

STAR WARS

CUSTOM PAINTING

LACKSCHADEN

Wiederherstellung eines
Airbrush-Tank-Designs



FOTOREALISTISCHES PORTRÄT
nach Dru Blair-Methode
& Interview mit Dru Blair

KIRMES-DESIGN
mit Miley Cyrus

AIRBRUSH-FARBEN

Sorten – Eigenschaften
Unterschiede



ASBS 06/18 | NR. 57

Oktober / November

D 6,90 € | A 7,90 €

CH 13,50 Sfr | Benelux 8,10 €



06

41973091206908

BAföGFörderung durch
BAföG möglich**Ab Oktober / November 2018**

- NEU! Digital-Painting
- Illustrator und DTP-Fachmann
- Airbrush-Designer
- Kommunikationsdesigner



**Institut für
Ausbildung in bildender
Kunst und Kunsttherapie
Monika Wrobel-Schwarz**

Alle Ausbildungen können berufsbe-
gleitend in Form von Abendstudi-
engängen und Wochenendstudiengän-
gen besucht werden. Gern schicken
wir Ihnen Informationsmaterial.

Kunstschule für Airbrush-Design

**Professionelle, kompakte
Intensivstudiengänge auch
ohne Abitur**

- Ausbildung zum Airbrush-Designer oder zum Illustrator und DTP-Fachmann.
- Professionelle kompakte Intensivstudiengänge mit Abschlussdiplom (IBKK), auch ohne Abitur möglich.
- Atelierarbeitskreise für Anfänger und Fortgeschrittene. Tagesschule, Abend- oder Wochenendstudiengänge.
- Durch Abend- oder Wochenendstudiengänge können Sie weiterhin berufstätig sein.
- Praxisnaher und theoriebezogener Unterricht durch berufserfahrene Künstler, Illustratoren, Dipl. Designer und Professoren.
- Intensive und individuelle Betreuung eines jeden Studierenden.
- 1800 qm großräumige Ateliers, eigene Galerie mit Künstlercafé stehen den Studierenden zur Verfügung.
- Förderung ist bei bestimmten Gegebenheiten durch die Rentenversicherung und Berufsgenossenschaft und durch den Berufsförderungsdienst der Bundeswehr (BFD) möglich. Bildungsgutscheine werden anerkannt und BAföG kann beantragt werden

- Anerkanntes Institut des Berufsverbandes „Bund internationaler Künstler“ (BiK)
- Etabliert seit 1990
- Ausgezeichnet mit der Ehrenmedaille der Stadt Bochum



Schulgebäude des IBKK



Aktzeichnen



Galerie mit Künstlercafé



Airbrush-Unterricht bei Dozent Roland Kuck



Aktzeichnen bei Prof. P. Sonnewend



**Überzeugen Sie sich von der
Qualität unserer Ausbildung.
Bitte fordern Sie
Informationsunterlagen an.**

**Lohrheidestr. 57
44866 Bochum**

**Tel. 023 27 - 9 28 70
Fax. 023 27 - 3 40 42**

**www.ibkk-kunstzentrum.de
info@ibkk-kunstzentrum.de**

Besuchen Sie unsere Galerie im Netz unter www.airbrush-galerie.de

135 Jahre „Air Brush“

Wer hat's erfunden? Darüber kann man sich auch bei der Airbrush-Technik streiten. Manch stolzer Airbrusher beruft sich ja sogar schon auf die per Knochenröhrchen aufgepusteten Höhlenmalereien der Steinzeit. Etwas realistischer sind da eher die technischen Erfindungen der 1870/80er Jahre, angefangen beim „Atomizer“ (Zerstäuber) von F.E. Stanley (1876), über den „Paint Distributer“ (Farbverteiler) von Abner Peeler (1879) bis hin zur Entwicklung von Charles Burdick (1892), dessen Gerät bereits wie heute auf dem Bernoullischen Prinzip basierte. Fest steht aber, dass am 6. Oktober 1883 erstmals der Begriff „Air Brush“ im Zusammenhang mit der Herstellung solcher Technologien urkundlich erfasst wurde.

Seit letztem Jahr wird dieser Tag von Airbrush-Künstlern weltweit gefeiert. Und so ist auch am 6. Oktober 2018 wieder Party in der Airbrush-Szene angesagt. In Deutschland bietet da z.B. die Airbrush Expo im Rahmen der Modell-Hobby-Spiel Messe in Leipzig eine perfekte Plattform, denn diese fällt genau auf das besagte Datum und ist ohnehin beliebter Treffpunkt Hunderter Airbrush-Fans und -Interessierter. In Leipzig mit dabei ist u.a. auch der Ungar **Mike Tamas**, der das aktuelle Cover-Motiv erschaffen hat. Im Heft zeigt er sein C3-PO Custom Painting, nach Leipzig bringt er seinen gestalteten Alpha Romeo Mito mit. **Lies Maria Wilhelm** schafft es dieses Jahr leider nicht nach Leipzig; dafür zeigt sie in diesem Heft aber eindrucksvoll die Möglichkeiten der neuen Candy-Farben aus dem Hause Schmincke in ihrem Step by Step „Fallen Angel“.

Der Airbrush Artist Day wird bestimmt auch wieder in Brasilien, den USA und Russland gefeiert, wo die übrigen Künstler dieser Ausgabe

herkommen: **Die Aerobrothers** aus Brasilien zeigen uns ein flippiges Porträt von Miley Cyrus, das sie für ein Kirmesfahr-geschäft gestaltet haben. Die Russin **Inessa Zhukova** gibt mit ihrem fotorealistischen Porträt einen Einblick in die Arbeitsweise von **Dru Blair**, in dessen Workshops sie viel gelernt hat. Und auch der „Meister“ selbst kommt in diesem Heft zu Wort: Im Interview erzählt er, welche Erfahrungen und Abenteuer er auf seinen Workshop-Touren in der ganzen Welt erlebt hat.

Bei seinem Landsmann **Ed Hubbs** geht es mal um ein ganz anderes Projekt: Er hatte die Aufgabe, einen demolierten Motorradtank zu reparieren und dabei das Airbrush-Design des bekannten Künstlers **Bob Spina** wiederherzustellen. Weitere Einblicke in die amerikanische Airbrush-Szene bietet außerdem **Georg Hubers** Gespräch mit dem Künstler **Matt Andrews** aus Arizona sowie **Jenn Mayberrys** Reportage vom Airbrush Art Circus Event in San Antonio, Texas.

Wie man sieht: 135 Jahre nach ihrer Erfindung hat sich die Airbrush-Technik weltweit ausgebreitet und wird gefeiert wie nie zuvor. Machen Sie doch am 6. Oktober auch mit und posten Sie Fotos Ihrer Aktivitäten auf der Facebook-Seite zum Feiertag unter www.airbrushartistday.com!

Wir wünschen einen fröhlichen Airbrush Artist Day 2018 und viel Spaß mit dieser neuen Ausgabe!

Ihr ASBS Team





06 | **C-3PO**
Custom Painting



60 | **Wo soll ich anfangen?**
Reparatur eines gebrushten Motorradtanks



50 | **Die schnellste Pistole in Arizona**
Georg Huber trifft Matt Andrews



44 | **Fallen Angel**
Candy-Illustration



14 | **Miley Cyrus**
Kirmes-Malerei



28 | **Vater**
Illustration

STEP BY STEPS

- 06 C-3PO**
Custom Painting
Der lustige Droide aus den Star Wars Filmen würde sich beim Anblick seines Abbildes auf dem Suzuki Swift von Mike Tamas garantiert geschmeichelt fühlen.
- 14 Miley Cyrus**
Kirmes-Malerei
Amerikanisch-jugendlich wünschte sich der Kunde die Gestaltung seines Kirmesfahrgeschäftes, was die brasilianischen Aerobrothers treffsicher umsetzten.
- 28 Vater**
Illustration
Inessa Zhukova aus Moskau ist eine Schülerin des bekannten Fotorealisten Dru Blair. Seine Techniken hat sie auch für dieses ausdrucksstarke Portrait genutzt.
- 44 Fallen Angel**
Candy-Illustration
Lies Maria Wilhelm hatte die Gelegenheit, die neue Aero Color Professional Candy-Farbpalette von Schmincke in einem klassischen Feuermotiv auf einer Stahlblechplatte zu testen.
- 60 „Wo soll ich anfangen?“**
Reparatur eines gebrushten Motorradtanks
Ed Hubbs war es Ehre und Herausforderung zugleich, den Schaden in einer Airbrush-Lackierung des legendären Custom Painters Bob Spina reparieren zu dürfen.

REPORTAGE

- 68 Unterwegs beim Airbrush Art Circus**
Jenn Mayberry war im Mai zu Gast beim Airbrush Art Circus in Texas. Sie durfte in alle Workshops hineinschnuppern.

INTERVIEW

- 34 Jeder Tag ein Abenteuer**
Der Amerikaner Dru Blair ist wohl einer der erfolgreichsten Airbrush-Künstler weltweit. Im Interview gibt er einen kleinen Einblick in seine internationalen Airbrush-Workshops.
- 50 Die schnellste Pistole in Arizona**
Georg Huber trifft Matt Andrews
Im Frühjahr hat es Georg Huber mal wieder in die USA verschlagen. In Arizona traf er den erfolgreichen Airbrush-Künstler und Custom Painter Matt Andrews.

BASIC SERIE

- 55 Farben für die Airbrush-Technik**
Die Farben sind eine entscheidende Komponente beim Airbrushen. Wir geben einen Überblick über Sorten, Eigenschaften und Unterschiede.

CLASSICS

- 20 Airbrush-News**
Farbenfrohes und Nützliches
- 38 Lesergalerie**
Ein bißchen gruselig diesmal
- 77 Szene / Events**
Hausmesse bei Airbrushdesign4you und Modell-Hobby-Spiel Leipzig
- 79 Einkaufsführer**
Jetzt schon Weihnachtseinkäufe?
- 82 Vorschau**
Kultur trifft Fantasie

C-3PO



C-3PO, der lustige und beliebte Droide aus den Star Wars Filmen, würde sich beim Anblick seines Abbildes auf dem Suzuki Swift von **Mike Tamas** garantiert geschmeichelt fühlen. Damit der Droide überhaupt auf das Auto gebrusst werden konnte, musste erst einmal sein Vorgänger

Lord Vader von dem Auto entfernt werden. Probleme hatte der ungarische Künstler erst gegen Ende seines Projekts, als ihm der Platzmangel in seiner Werkstatt und das schlechte Wetter vor große Herausforderungen stellten...

EQUIPMENT – C-3PO

Airbrush: DeVilbiss Super63E (0,12 mm), Paasche VL (0,3 mm), Sata Minijet (1,2 mm)

Farben: PPG Farben in Orange, Gelb, Braun, Rot, Schwarz und Weiß

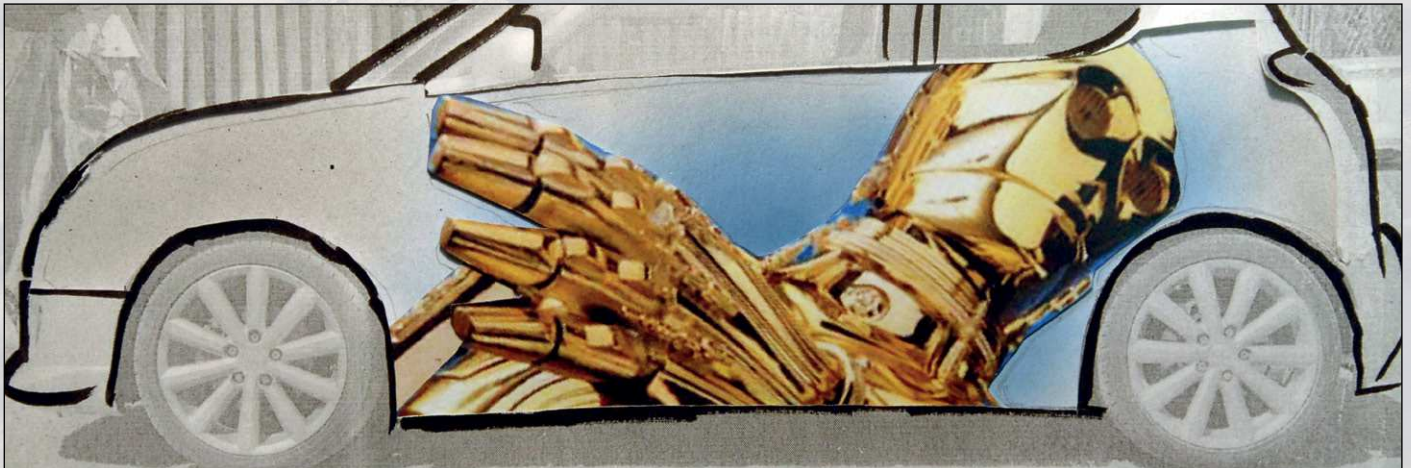
Untergrund: Suzuki Swift Sport

Weitere Materialien: Klebeband (50 mm), Papier, Bleistift, 3M Projektor, Zwei-Komponenten-Lack, Schmirgelpapier

01 | Der Entwurf

Ich habe meine Autos schon immer bemalt. Die Motive waren verschieden und ich habe sie stets lange geplant. Der Suzuki Swift ist über die Jahre mehrfach bemalt worden. Auf der einen Seite war ein Bild vom Terminator T-600, auf der anderen Darth Vader. Vader war nur ein paar Monate darauf, aber er passte nicht zur Farbe des Autos. Ich mochte es nicht, deshalb habe ich etwas Neues designt. Die goldene Farbe von C-3PO funktionierte dort sehr gut. Ich male meine Entwürfe immer von Hand, ganz egal, ob

es sich um einen Entwurf für einen Helm, ein Auto oder ein Motorrad handelt. In diesem Schritt übertrage ich das Bild von C-3PO auf die Seitenansicht eines Autos. Ich liebe extreme Ausschnitte. Hier habe ich eine ziemlich schmale Komposition ausgearbeitet, in der der Kopf des Roboters dominiert und seine Hand durch die erste Tür nach vorne reicht. Wegen der Dynamik habe ich die gesamte Figur leicht zurückgelehnt. Der Hintergrund besteht aus der silbernen Farbe des Autos mit ein wenig blauer Farbe um den Roboter herum.



02 | Die Vorbereitungen

Weil auf meinem Auto bereits ein Bild von Darth Vader war, musste ich dieses entfernen. Der gesamte Prozess fand im Hof vor meiner Werkstatt statt. Zu Beginn habe ich die Bereiche des Autos abgedeckt, die ich nicht brushen wollte. Eigentlich habe ich fast das gesamte Auto abgedeckt, bis auf die zwei Seitenelemente, die ich brushen wollte. Für diesen Zweck habe ich Papier und Klebeband benutzt. Die Oberfläche habe ich mit feuchtem Schmirgelpapier so lange von Hand abgeschliffen, bis sie glatt und matt wurde. Dann habe ich die Oberfläche trocken gerieben.



03 | Der Basislack

Zum Glück ist die Farbe des Autos ein Silber, das dank der Seriennummer leicht anzumischen ist. Außerdem deckt die Farbe gut. Nach der Reinigung habe ich das vorherige Motiv mit dem Silber in mehreren Schichten überdeckt. Die zweite Schicht hat das alte Motiv perfekt abgedeckt. Ich habe meine Sata Minijet und einen PPG Basislack verwendet, um das alte Motiv zu überdecken. Diese Prozedur hat 2 Stunden gedauert und die Seite des Autos war schließlich wieder leer.

04 | Übertragung mit dem Projektor

Mittlerweile wurde es dunkel, so dass ich damit anfangen konnte, das Bild auf die Seite des Autos zu übertragen. Ich habe die frisch aufgetragene silberne Grundierung trockengefönt, abgewischt und die Projektion gestartet. Für großflächige Motive verwende ich für gewöhnlich einen Projektor. Ich habe die wichtigsten Linien auf eine transparente Folie gezeichnet und diese auf den Projektor gelegt. Mit dieser Methode kann ich die Größe auf einfache Art und Weise anpassen, indem ich den Projektor vor- und zurückschiebe. Außerdem kann ich mit dieser Methode Zeit sparen, weil ich kein Raster benutzen muss, um die Graphik zu ver-



größern. Mit der Rastermethode wäre die Wahrscheinlichkeit höher, Fehler zu machen. Das Projizieren auf die Oberfläche des Autos bietet mir dagegen eine hohe Sicherheit und Schnelligkeit. Für das Zeichnen verwende ich einen gewöhnlichen Bleistift.

05 | Grundfarben

Ich habe mit meiner Arbeit am nächsten Morgen weitergemacht. Während des Brushens beginne ich für gewöhnlich mit den helleren Farben und fahre mit den dunkleren Farben fort – so habe ich es dieses Mal auch gemacht. Am Wichtigsten ist: Während des Brushens benutze ich immer einen hochauflösenden Ausdruck als Originalvorlage. Die Größe sollte mindestens A3 sein, damit die kleinen Details auch noch sichtbar sind. Es ist nicht möglich, mit einer Vorlage mit wenigen Kilobytes zu arbeiten. Wenn es keine erkennbaren Details auf dem Originalbild gibt, werden auf

dem finalen Bild auch keine zu sehen sein.

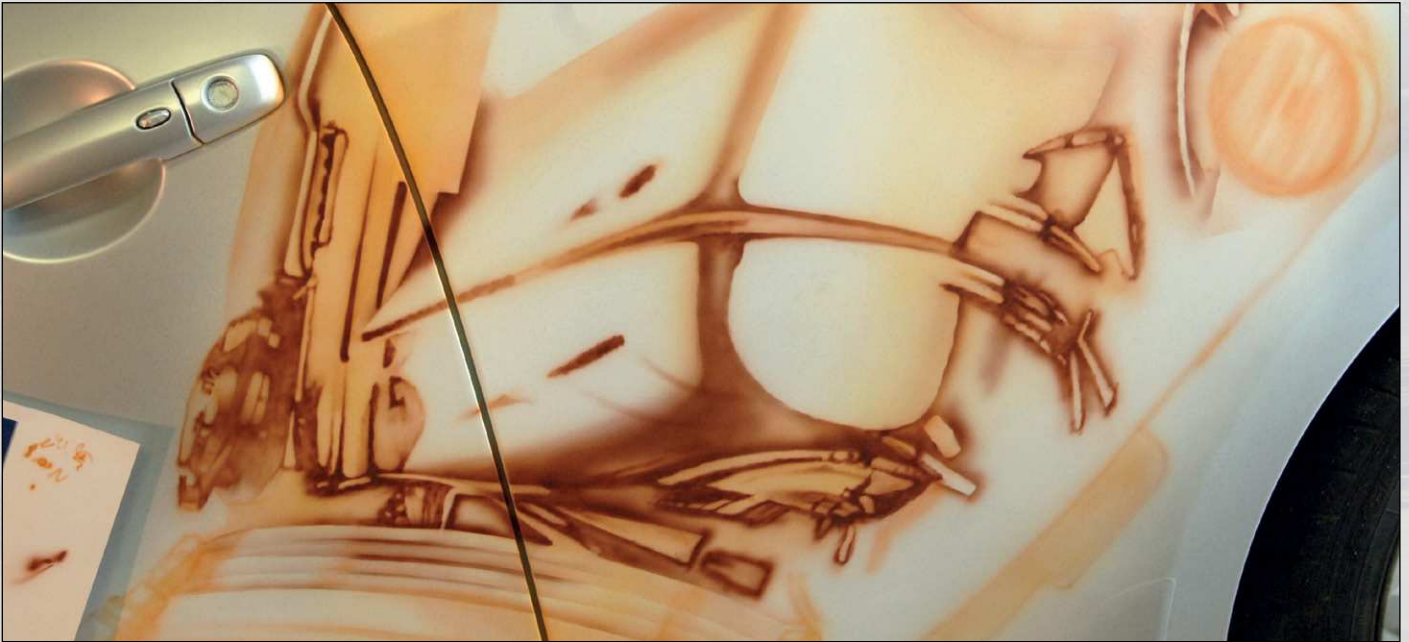
Ich habe mit der hellsten Farbe des Roboters begonnen: eine orangene Farbe. Die Farbe habe ich selbst erstellt, indem ich Rot und Gelb gemischt habe. Ich habe die Farbe fast 1:1 verdünnt, so dass ich die kleinen Details ganz fein sprühen konnte. Zum Brushen habe ich meine DeVilbiss 63 benutzt. In dieser Phase habe ich noch nicht all die kleinen Details ausgearbeitet, sondern nur diejenigen, die zu den orangenen Farben gehören.



06 | Die mittleren Töne

Den mittleren Ton zu brushen, hat die meiste Zeit in Anspruch genommen. Ich habe eine rötliche, kastanienbraune und leicht rostige Farbe verwendet, die ich aus Rot, Gelb und Schwarz gemischt habe. In dieser Phase habe ich all die kleinen Details des Roboters mit dieser Farbe gesprüht.

Die größte Herausforderung war es, die Details an der Hand und am Hals zu brushen. Außerdem war es anspruchsvoll, die vielen Übergänge zu brushen, die für den goldenen Glanz von C-3PO sorgen. Natürlich habe ich keine goldene Farbe direkt verwendet, um den goldenen Effekt zu erzielen, weil ich auf diese Weise nicht das gewünschte Ergebnis bekommen hätte. Durch das Mischen von Orange, Braun und Schwarz habe ich dagegen eine exzellente, goldfarbene Oberfläche erhalten.



07 | Die Details

Diese Phase ist sehr wichtig, weil hier die Entscheidung getroffen wird, wie tief ich ins Detail gehen will, das heißt wie realistisch oder fotorealistisch das Ergebnis sein wird. Diesen Teil der Arbeit liebe ich am meisten. Ich nehme sogar die kleinsten Details wahr und interpretiere und male diese. Es ist sehr wichtig, dass ich mit meiner Arbeit nicht

einfach nur kopiere – ich mache mir Gedanken darüber, welchen Teil, welche Formen oder Schatten ich gerade brushe. Auf diese Weise verhindere ich Zeichen- oder Malprobleme am Ende. Dafür ist ein angemessenes Wissen über das Zeichnen und die Farben sowie über die menschlichen Formen (auch von Roboter oder Droiden) und deren Anatomie von großer Bedeutung.



08 | Freihand-Arbeit

In der Präzisionsphase arbeite ich wie gewohnt frei Hand. Ich benutze keine Maskierfolie oder Klebeband. Wenn ich eine wirklich scharfe Linie benötige, dann benutze ich ein Stück Karton. Ich mag keine Maskierfolie, denn damit erhalte ich eine völlig andere Qualität, als wenn ich frei Hand brushe. Es ist schwierig für mich, damit den richtigen Look hinzubekommen, weil sich die ausgeschnittenen Teile der Folie stark von der Freihand-Technik unterscheiden.

Ich habe die Details mit einer kleineren Airbrushpistole aufgesprüht. Für die größeren Bereiche habe ich eine Paasche VL Airbrushpistole verwendet. Nachdem ich die Hand und den Hals des Roboters fertiggestellt habe, liegt der schwierigste Teil der Arbeit jetzt hinter mir.



09 | Den Kopf gestalten

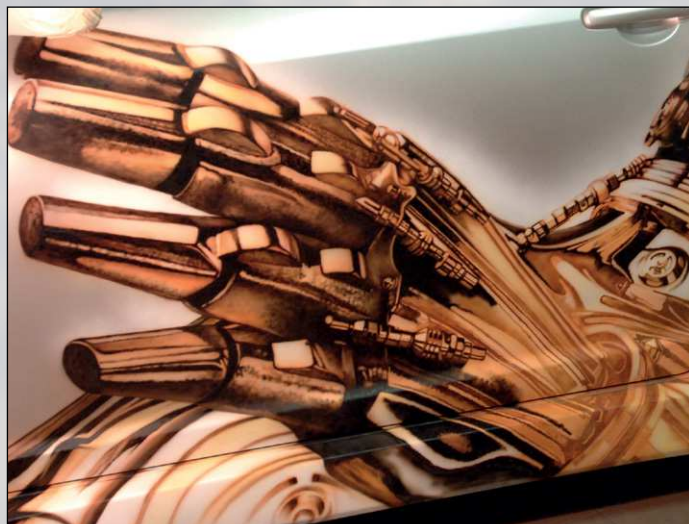
In diesem Schritt gestalte ich den Kopf von C-3PO. Durch das Auftragen von Schwarz hebe ich die finalen Töne, Highlights und die weiteren Details, Tiefen und Schatten hervor. In dieser Phase habe ich Papiermaskierungen verwendet, weil es viele scharfe Linien gab. Ich brushe zwar frei Hand, aber nicht um jeden Preis. Wenn ich die scharfen Linien frei Hand sprühen würde, dann wäre das Ergebnis am Ende schattig und verschwommen, was man an nicht gut ausgearbeiteten Arbeiten sehen kann. Ich kann auch mit der Airbrushpistole sehr dünn brushen, aber es wäre nicht das Gleiche wie mit einer Papiermaskierung. Vollständig frei Hand zu arbeiten, ist nur bei großen Fahrzeugen wie LKWs eine Lösung.



10 | Die Hand brushen

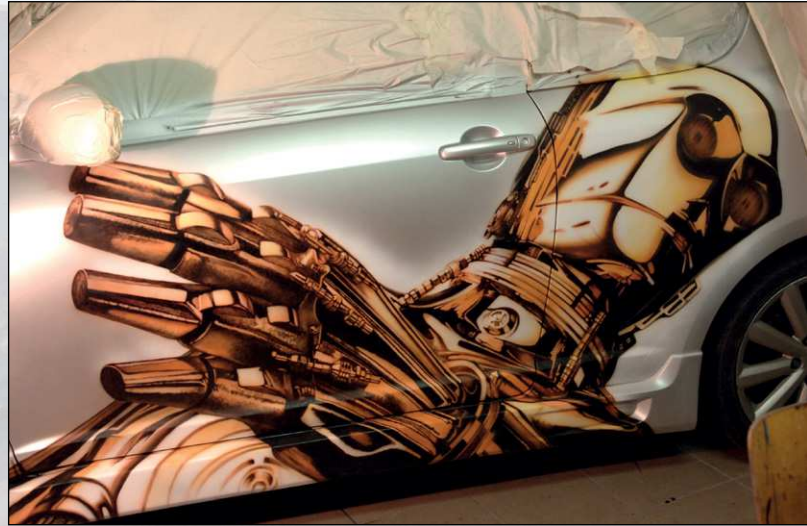
Nachdem ich den Kopf fertiggestellt habe, konnte ich die schwarzen Bereiche an der Hand von C-3PO frei Hand brushen. Es ist ein weiterer komplizierter Bereich des Bildes. Ich mag es, die schwierigen Bereiche des Bildes zu meistern. Nachdem ich die anspruchsvollen Bereiche gelöst habe, ist der Rest kein Problem mehr.

Die Seite des Autos war ganz einfach. Der einzige problematische Bereich war die Türschwelle. Es sollte so aussehen, als würde das Motiv bis zum Boden gehen. Wegen der Wölbung der Türschwelle musste ich die Linien über die gewölbten Teile führen, damit das Motiv nicht verformt wird.



11 Arbeit schützen

Da ich eine ziemlich kleine Werkstatt habe, hatte ich keinen Platz für das Auto. Deshalb stand es am Ende auf dem Hof. Das war anfangs zwar kein Problem, aber als es zu regnen anfang, musste ich die innere Seite, an der ich gearbeitet habe, mit einer Folie abdecken, damit der Regen und die Kälte keinen Schaden anrichten konnten.



12 Schriftzug gestalten

Ich habe einen C-3PO Schriftzug und die Farbe für den Hintergrund entworfen und musste dafür das gesamte Motiv abdecken. Ich habe Maskiertape verwendet, mit dem ich die Umrisse abgeklebt habe. Wo nötig, habe ich außerdem einen Cutter benutzt, weil ich keine Spuren hinterlassen wollte. Den Schriftzug habe ich mithilfe eines Plotters ausgeschnitten und dann eingefügt.



13 Der Hintergrund

Die Farbe des Schriftzugs ist Silber und wird durch den blauen Hintergrund betont. Ich habe mich für einen blauen Hintergrund entschieden, weil dieser zu der goldenen Farbe des Roboters und zu der silbernen Farbe des Autos passt. Das Blau betont zwar die Farbe des Roboters, ist aber nicht zu bunt. Die blaue Farbe wurde mit einer größeren Airbrushpistole aufgetragen, einer Paasche VL.

14 Letzte Schritte

In diesem Schritt entferne ich die Maskierung von der Figur. Es fehlen noch zwei Schritte. Ich habe den Umriss des Roboters mit dem Hintergrund verbunden. Weil der Umriss zu scharf war, habe ich ihn weicher gemacht. Ich wollte nicht, dass C-3PO wie ein Aufkleber auf dem Auto aussieht.

Ich habe außerdem den weißen Bereich gebrusht. Ich habe

versucht, wenig Weiß zu verwenden, damit das Weiß nur an den Stellen dominant ist, wo nötig. Ich habe außerdem noch ein bisschen Glanzlack aufgetragen, um das Motiv lebendiger zu machen. Zum Schluss habe ich mein Logo in eine Ecke gebrusht und trocken gerieben. Jetzt ist das Motiv fertig! Die Bearbeitung hat insgesamt 17 Stunden gedauert. Ich war um 2 Uhr nachts fertig und habe am nächsten Tag noch Klarlack aufgetragen.



15 Klarlack auftragen

Das Auftragen des Klarlacks war abenteuerlich, weil in meiner Werkstatt nicht genügend Platz für mein Auto war. Ich musste das Auto in eine andere Werkstatt bringen, in der der Klarlack professionell aufgetragen wurde. Leider hat es immer noch geregnet. Ich konnte nichts tun und musste mit dem Auto durch den Regen zur Werkstatt fahren. Wir mussten das Auto stundenlang reinigen, bevor der Klarlack aufgetragen werden konnte. Das Motiv blieb jahrelang auf meinem Auto – ich konnte es nicht überarbeiten, weil das Auto während einer stürmischen Nacht geklaut wurde.



MIKE TAMAS



Mike Tamas wurde 1969 in Ungarn geboren. Nach seinem Studium (Kunst und Airbrush) an der Ungarischen Akademie der Bildenden Künste von 1987 bis 1991 und einem Studium der Fotografie an der Moholy-Nagy Universität in Budapest von 1991 bis 1993 arbeitet Mike Tamas seit 1991 als selbstständiger Airbrush-Künstler.

Mike Tamas hat im Laufe seiner Karriere erfolgreich an vielen Airbrush-Ausstellungen und Wettbewerben teilgenommen, darunter die Wonderworld of Airbrush in Rosmalen (2017) und die Annual Dutch Art Fair, kurz ADAF in Holland (2017). Auf dem Festival Italiano di Aerografia hat Mike Tamas im September 2016 als einziger ungarischer Künstler den ersten Platz eines Airbrush-Wettbewerbs belegt. Seine vielfältigen Kunstwerke können auf seiner Homepage oder auf seiner Facebook-Seite bewundert werden.

www.miket.hu

www.mikepaintings.com

<https://hu-hu.facebook.com/Mike-AirbrushPaintings>

Airbrush - Zubehör
Kompressoren
Bodypainting
Spezialeffekte



Seit 1998 Online und in Berlin-Reinickendorf

Airbrush in Berlin?

www.Theatermakeup.de

Lagerräumung wegen Umzug!!!

Viele Schnäppchen und Artikel im Angebot!

DAS AIRBRUSH-STUDIO MÜNCHEN
Der online-Shop für Airbrushbedarf

www.h-haider.de
Beethovenstr. 9 85521 Ottobrunn

AIRBRUSH-CITY.DE



ES IST AN DER ZEIT SICH MAL WIEDER WAS ZU GÖNNEN!

kreativ-store24.de



- Airbrush-Pistolen & Farben
- Airbrushzubehör
- Airbrushkurse
- Auftragsarbeiten
- Spezialist im Bereich Bodypainting
- Beratung & Verkauf

Wir führen folgende Marken:

CREATEx Handels-GmbH **hansa** world of airbrush **iwata** **Rich** **Jehmincke**

www.kreativ-store24.de

airbrush-forum.de

newart Benachrichtigungen 9 Moderation Konversationen 113

AIRBRUSH STEP BY STEP Das Forum für Airbrushkünstler

Fragen Rund um das Thema Airbrush?
Hier findest Du die Antworten: www.airbrush-forum.de

airbrushdesign4you

Airbrush Fachhandel der besonderen ART
Shop, Schule und Atelier



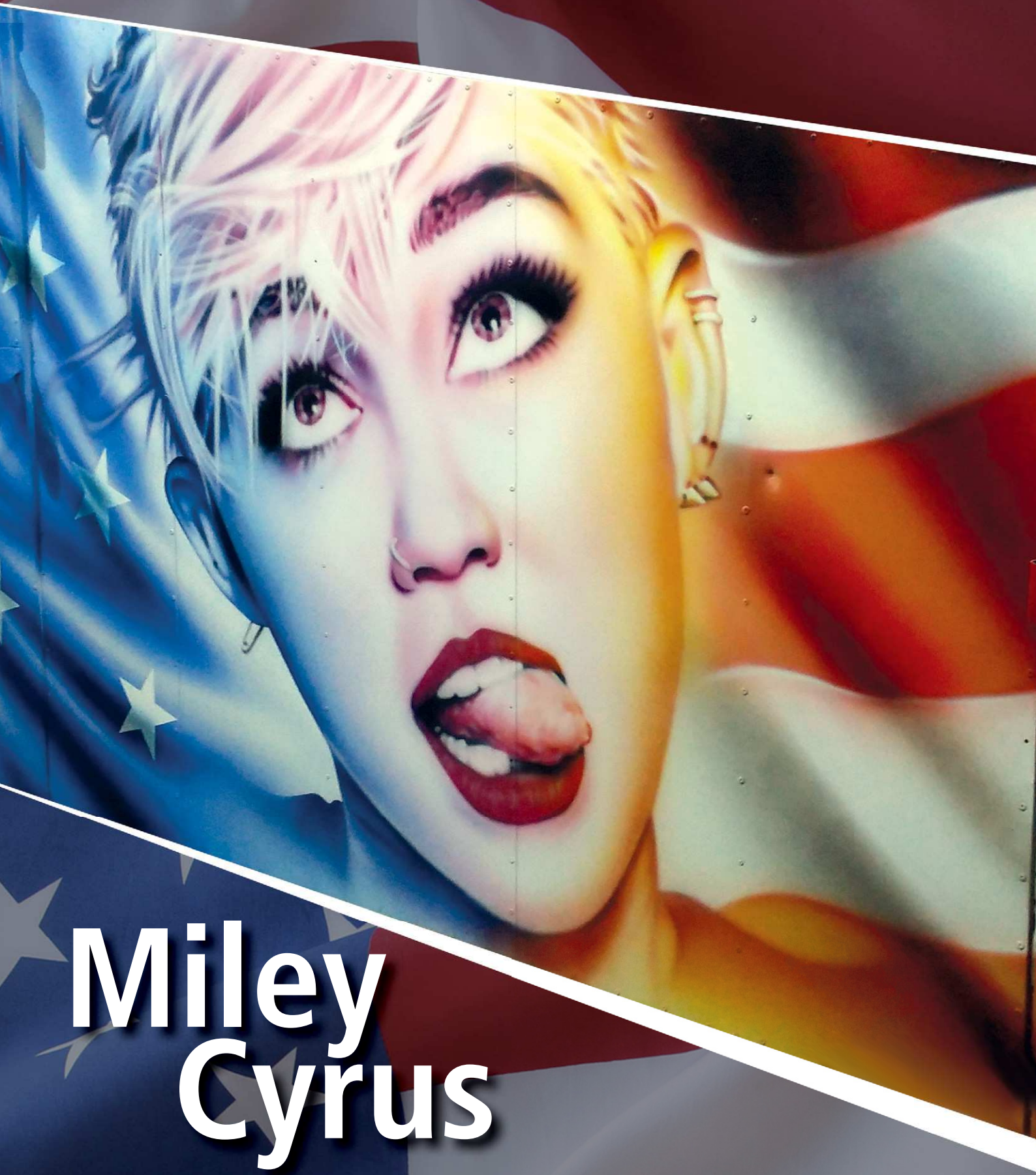
Frank Diesner | Poststraße 4 | 59199 Bönen | Tel: 02383-6159809
www.airbrushdesign4you.de

Alle Produktionsmotive komplett auf 24 CD-Rom für Textildruck Werbemittel Schablonen Tuning uvm.

24 CD-ROM nur EUR 89,-
(mit Gutscheincode "AIRBRUSH")

WWW.SCHNEIDMEISTER.DE KULT





Miley Cyrus

Das Porträt von Miley Cyrus wurde von den brasilianischen „Aerobrothers“ Ezequias Lopes und Izaque Sousa auf einer Metallplatte für ein Kirmesfahrge­schäft angefertigt. Der Kunde wünschte sich ein amerikanisches Thema für sein Fahrge­schäft, welches besonders Jugendliche ansprechen sollte. Die Aerobrothers haben

sich für ein Porträt der Künstlerin Miley Cyrus entschieden, die durch ihre witzigen und leicht übertriebenen Gesichtsausdrücke auffällt. In dieser Arbeit sollten besonders die Nuancen ihres Gesichts hervorgehoben werden, die von Blau bis Orange gehen und im Hintergrund mit der amerikanischen Flagge harmonisieren.

EQUIPMENT – Miley Cyrus

Farben: Schwarze Polyesterfarbe, Farben in den Tönen Hellrosa, Hellblau, Pigment (Blau, Violett und Orange), Createx Candy Color in der Farbe Rosa

Untergrund: Metallplatten für ein Fahrge­schäft

01 | Skizze anfertigen

Zunächst haben wir von dem Vorlagenfoto eine Skizze mit schwarzer Polyesterfarbe auf dem Metalluntergrund erstellt. Damit die Proportionen stimmen, haben wir das Motiv mit dem Beamer übertragen. Schatten an den Haarsträhnen helfen später bei der Formgebung und Ausarbeitung der Haare.



02 | Schattierungen erstellen

Dann haben wir die grundlegenden Farben im Gesicht und im Hintergrund aufgetragen. Für das Gesicht haben wir eine hellrosa Farbe verwendet. Hier definieren wir schon die ersten Licht- und Schattenbereiche. Wir lassen viele Stellen im Gesicht einfach hell. Das spart Zeit und später kommen noch Lichte­ffekte dazu.



03 | Schattierungen in Hellblau

In einem hellblauen Ton haben wir die Schattierung auf der linken Seite des Gesichts weiter ausgearbeitet.



04 | Verdünnte Farbe nutzen

Auf der rechten Seite des Gesichtes haben wir die Schattierung in Gelb gemacht. Für beide Schattierungen benutzen wir sehr verdünnte Farbtöne, um ein leicht transparentes Ergebnis zu erhalten.



05 | Lichtpunkte hervorheben

Um die Lichtpunkte hervorzuheben, haben wir einige Stellen im Gesicht weiß gebrust.



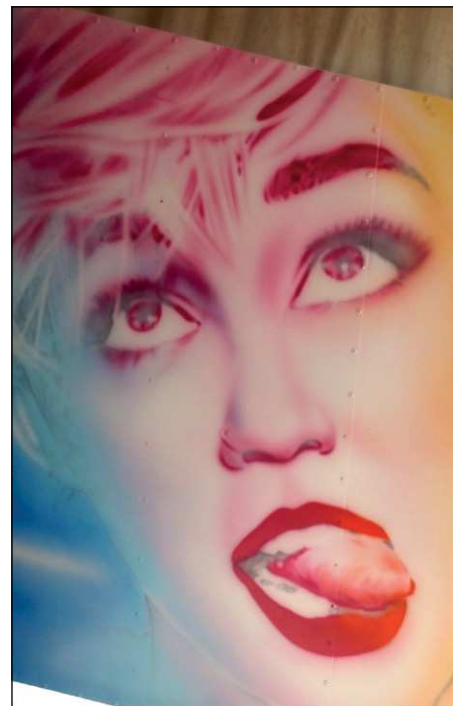
06 | Lippen und Zunge brushen

In diesem Schritt haben wir zuerst das Rosa auf den Lippen und auf der Zunge aufgetragen. Dann haben wir einen orangenen Schatten auf der rechten Seite gesprüht.



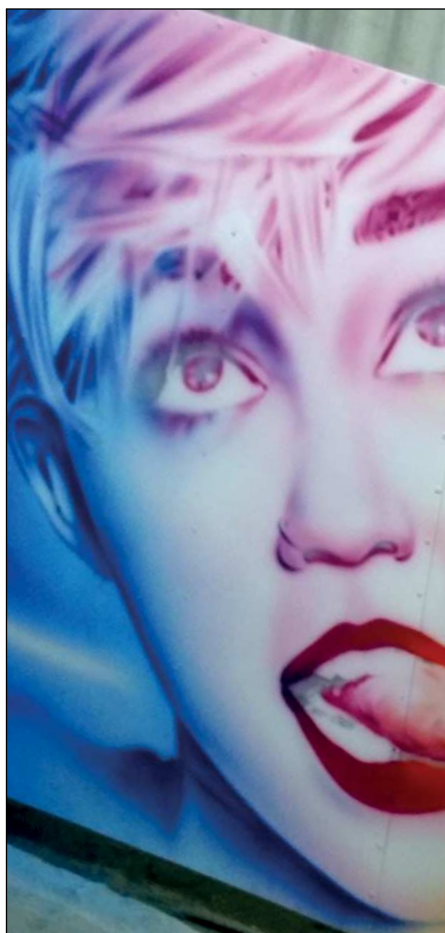
07 | Gesichtsform ausarbeiten

Jetzt arbeiten wir die Gesichtsschattierungen und -merkmale in der Mitte des Gesichtes mit Rosa aus. Auch die Haarsträhnen bekommen weitere Schattierungen.



08 | Linke Gesichtshälfte gestalten

Auf der linken Seite des Gesichtes betonen wir die Schattierung mit einem Pigment (Blau und Violett), einschließlich einer leichten Schattierung am linken Auge, der Nase und dem Mund. Das Ohr und die Haare werden freihand ausgearbeitet und auch der Faltenwurf der Flagge im Hintergrund wird in diesem Schritt angelegt und die Sterne hinzugefügt.



09 | Rechte Gesichtshälfte bearbeiten

Auf der rechten Seite des Gesichtes wiederholen wir die Schritte aus Step 08 mit orangener Farbe. Auch hier werden das Ohr und die Haare freihand ausgearbeitet und die Schattierung verstärkt.

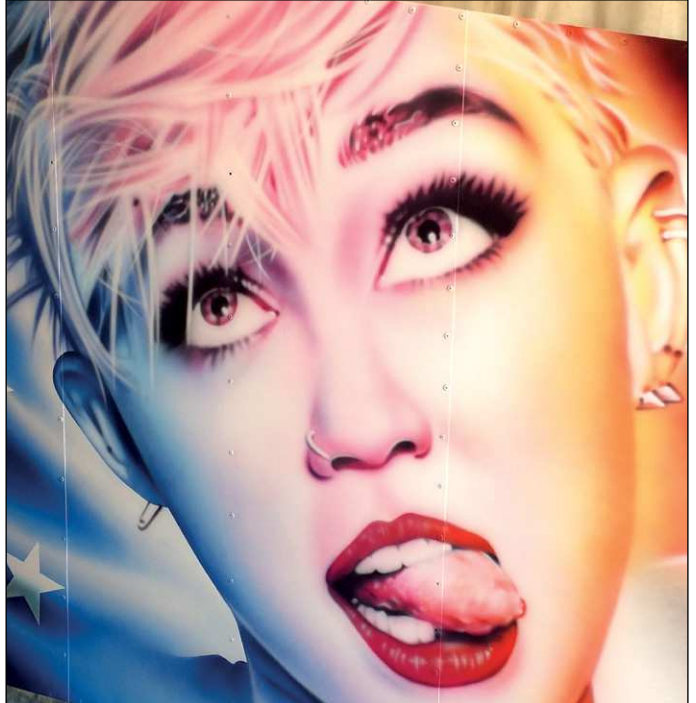


10 | Schwarze Bereiche bearbeiten

Jetzt brushen wir alle schwarzen Bereiche. Durch das Einfügen der schwarzen Bereiche sieht das Bild definiert und in Teilen schon fast fertig aus. Der Kontrast wird erhöht, so dass schon jetzt die freche Wirkung des Motivs entsteht.

**11** | Leuchtkraft erhöhen

In diesem Schritt definieren wir verschiedene Lichtbereiche mit Weiß. Auf diese Weise können wir die Leuchtkraft der Portraitdetails (Strähnen, Augen, Lippen, Ohrringe) erhöhen.

**iwata**

2011 NEW PRODUCT RELEASE

neo
for iwata



HP-BCN



HP-CN

**THE BEST AIRBRUSH FOR THE FIRST TIME USER!**

Think you want to give airbrushing a try? Not sure you want to spend much to get started?
The NEO is perfect for you....AND you'll have a great first experience!

IWATA designed the NEO for the first time user. The NEO is very affordable, sprays great with an inexpensive compressor and is backed by the leading company in the airbrush market.

New to airbrushing? Get the NEO.



ANEST IWATA Europe - Corso Vigevano 46, 10155 Torino - Italy
Tel. +39 011 22 74 402 - Fax +39 011 22 74 000
info@airbrush-iwata.com

www.airbrush-iwata.com

12 Augen und Wimpern brushen

Die Augen und Wimpern werden in einem Rosaton von Createx Candy Colors gebrusht. Wie Sie sehen können, nutzen wir unser Handy als Vorlage. Dort können wir ganz einfach in die gewünschten Bereiche hineinzoomen, um wichtige Details genau zu erkennen.



13 Lippen und Zunge ausarbeiten

Wir haben auch die Lippen und die Zunge in dem Rosaton von Createx gesprüht, um das zuvor aufgetragene Weiß farblich zu schattieren und einzubetten.



14 Das fertige Porträt Hier sehen Sie das fertige Porträt mit den Lichteffekten und allen Details.



ASBS 04/17



ASBS 05/17



ASBS 06/17



ASBS 01/18



Ausgabe verpasst – kein Problem !

Bestellen Sie jetzt die vorherigen Ausgaben bei uns im Online-Shop:

15 | Das komplette Motiv

Ganz zum Schluss haben wir die Details der USA-Flagge ergänzt: Die Sterne und Streifen mit Schablonen und den Faltenwurf freihand. Dann wird mit einem Klarlack alles geschützt und das Bauteil kann am Fahrgeschäft eingebaut werden.



AEROBROTHERS



Die brasilianischen „Aerobrothers“ Ezequias Lopes und Izaque Sousa haben sich 1998 zusammengetan, um Kunst im Bereich Airbrush zu entwickeln. Die Brüder haben sich das Airbrushen selbst beigebracht. Am Anfang mussten die beiden viele Schwierigkeiten überwinden, da das Internet noch nicht für jeden zugänglich war und es nur wenige Vergleichsmöglichkeiten gab. Daher mussten sich die Brüder in dieser Zeit auf Bücher und Magazine in diesem Segment verlassen. Heutzutage können die Aerobrothers von ihren Airbrush-Arbeiten leben. Sie haben sich auf Arbeiten in Freizeit- und Vergnügungsparks spezialisiert. Darüber hinaus führen Ezequias Lopes und Izaque Sousa Airbrush-Arbeiten für Kunden auf Motorrädern, Helmen, Trucks etc. aus.

Facebook: @aerobrotherspage

ASBS 02/18



ASBS 03/18



ASBS 04/18



ASBS 05/18



www.newart-shop.de



Silhouette Portrait 2 Plotter: Der Nachfolger des Erfolgsmodells

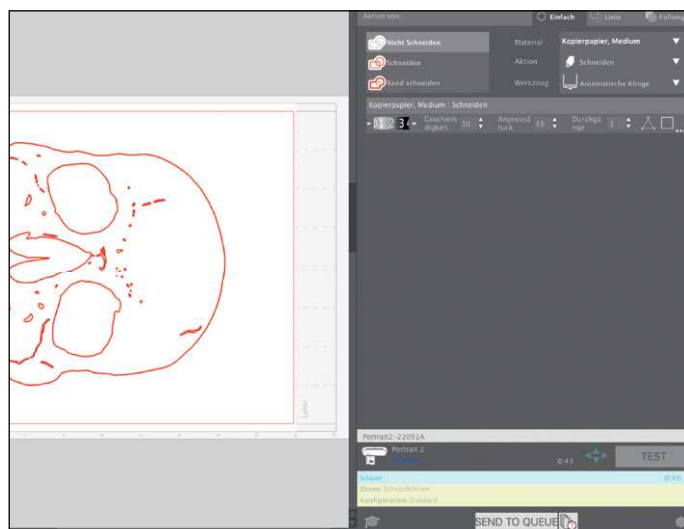
In unserem Heft 04/16 haben wir bereits den beliebten Silhouette Portrait Plotter getestet. Seitdem ist dieser preiswerte Einstiegsplotter zur Herstellung von Airbrush-Schablonen beim Airbrush-Anwender nicht mehr wegzudenken. In diesem Jahr gibt es nun den Nachfolger im Handel. Für uns also einen neuen Test wert, um zu schauen, was man von dem aktuellen Modell erwarten kann.

Die wichtigsten neuen Features gleich vorweg: Der Silhouette Portrait 2 verfügt über ein automatisch einstellendes Messer und über Bluetooth zum Übermitteln von Daten. Äußerlich nimmt sich das Gerät nicht viel zu seinem Vorgänger. Aber klappt man die Frontklappe hoch, fällt der neue Schneidkopf und der Bluetooth-Knopf sofort auf. Beim automatisch justierenden Schneidmesser ändert die Software automatisch je nach eingestelltem Material die Schnitttiefe.

Eine Skala zeigt visuell an, welche Einstellung vorliegt. Der Einstellungsprozess dauert ein paar Sekunden und ist auch nicht ganz leise, trotzdem überwiegt hier der praktische Nutzen.

Dank Bluetooth 4.0 ist der Plotter nun auch in der Lage, dort aufgestellt zu werden, wo ein Kabel nicht hinkommt. Die Schneidedaten werden einfach über die Luft übertragen. Die Anbindung ist sehr einfach: Bluetooth-Knopf mehrere Sekunden drücken, warten, bis es blau aufleuchtet, dann im Software-Menü senden und auf die Synchronisierung warten. Die Anbindung klappt sowohl mit einem Windows-Rechner als auch mit einem MacBook Pro hervorragend.

Insgesamt ist der leichte, zuverlässige und präzise Umgang



mit dem Gerät besonders hervorzuheben. Die Silhouette Studio Software zum Designen der Schablonen und Steuern des Plotters ist einfach zu bedienen und trotzdem sehr professionell, um den Wünschen des Airbrush-Künstlers nachzukommen. Idealerweise lädt man sich gleich die aktuelle Version der Software von der Herstellerwebsite herunter. Das Gerät ist sowohl für Windows als auch MacOS-Systeme geeignet. Die kostenlose Basis-Variante von Silhouette Studio reicht in der Regel vollkommen aus. Der eigentliche Knackpunkt ist hier noch die Importmöglichkeit. Erzeugt man seine Grafiken in Corel Draw oder Illustrator, muss man bei der Basissoftware über das Austauschformat .DXF gehen. Wer mehr Funktionen und Importmöglichkeiten benötigt, kann auf die Designer (49,99 Euro) oder Business Version (99,99 Euro) upgraden.

Die Schnittbreite des Silhouette Portrait liegt zwar nur bei 20,3 cm, für die meisten Schablonen reicht das aber vollkommen aus. Der Plotter kann dafür aber bis zu 3 m Länge schneiden. Besonders praktisch ist – wie schon bei seinem Vorgänger – das Arbeiten mit einer leichtklebenden

Schneidmatte, die auf Knopfdruck eingezogen werden kann und bis A4 aufnimmt. Hier kann man die unterschiedlichsten Materialien bis 0,5 mm Stärke zerschneiden. Vom Airbrush-Maskierfilm über Kopierpapier bis zum Schablonenmaterial aus Kunststoff wird alles geschnitten.

Die Konturschnitt-Einrichtung erlaubt, gedruckte Vorlagen auszuschneiden. Dies findet Anwendung bei Aufklebern, Motiv-Einladungskarten und vieles mehr. Der Plotter kann nicht nur zum Ausschneiden von Schablonen für die Airbrush-Arbeit, sondern auch für T-Shirt-Gestaltung, Wandtattoos, Fensterbeklebung oder Stempelerzeugung genutzt werden.

In allen Tests war der Schnittprozess immer sehr detailliert und präzise. Selbst kleinste Löcher und Formen sind kein Problem, um z.B. eine Nail-Design-Schablone zu erzeugen. Den Silhouette Portrait 2 gibt es zum UVP von 199,00 Euro. Der Straßenpreis liegt bei 179 Euro.

Gesehen bei www.hobbyplotter.de



ZUBEHÖR

Figma Action Figur für die flexible Vorlagengestaltung

Mit Hilfe der Figma Action Figures können eigene Skizzen von Körpern in unterschiedlichen Wunschpositionen erzeugt werden. Klassisch hat man früher Holzglieder-Modellpuppen für unterschiedliche Simulationen von Körperstellungen verwendet. Dank der vor allem für Manga-Zeichner konzipierten Figma Action Figures bieten diese nun mehr Details und flexiblere Posen zur professionellen Vorlagenrealisierung. Einfach in die gewünschte Form bringen, dann ein Foto machen oder direkt mit dem Stift die Skizze abnehmen. Schon hat man auch spannende Actionposen realisiert.

Die Figuren sind aus PVC und es gibt sie in unterschiedlichen Farben, Größen und Ausführungen. Sie starten ab ca. 6 Euro z.B. für eine 15 cm große Figur zzgl. Versand.

 Gesehen auf [wish.com](https://www.wish.com)



Echt goldig: Auto Air Gold Plating

Nach dem durchschlagenden Erfolg von Auto Air Quick Silver legt Createx jetzt noch die Gold-Variante nach: Wie auch Quicksilver besteht Auto Air Gold Plating aus einer Aluminium-Legierung nach Luftfahrt-Standard, die in diesem Fall goldgelb beschichtet wurde. Der Vorteil ist, dass sich damit ein hochglänzendes Metallic Gold sprühen lässt, das nicht perlisierend oder angeraut wirkt. Gold Plating ist spritzfertig und muss nicht verdünnt werden. Es haftet hervorragend auf vielen Untergründen und kann direkt auf glänzend-glatte, nicht angeschliffene Oberflächen wie Urethan- und Pulverbeschichtungen, Plastik und ähnliche Untergründe aufgetragen werden. Am besten eignet sich eine glänzende, weiße Grundierung, um den Look von gewalztem Gold zu erhalten. Einen orange schimmernden Goldton erhält man am besten mit einer glänzenden schwarzen Grundierung. Wie beim Quicksilver empfiehlt es sich, sehr dünne Farbschichten aufzutragen, durch die die ggf. schwarze Grundierung durchschimmern kann. Auto Air Gold Plating ist in Gebinden ab 120 ml erhältlich. Der



empfohlene Verkaufspreis hierfür liegt bei 59,54 Euro.

www.createx.de

Alte Meister neu im Trend: Air, Oil & Lead Grisaille Grey Master Set

Der Amerikaner Steve Gibson hat sich in den letzten Jahren zu einem der gefragtesten Custom Painting und Fine Art Künstlern der USA entwickelt. Im Namen seiner Firma Air, Oil & Lead steht alles, was seine Kunst auszeichnet: Airbrush, Oilpaint (Ölfarbe) und Leadpencil (Bleistift). Steve Gibson arbeitet nach der Methode der alten Meister der Ölmalerei. Dazu gehört u.a., dass er seine Werke mit einer Untermalung in Grautönen (Grisaille) beginnt, um Hell-Dunkel-Bereiche für Strukturen zu schaffen. Danach folgt die Farbgebung mit Farbmischungen auf Basis der CMYK-



Farbtöne (Cyan, Magenta, Gelb, Schwarz). Basierend auf dieser Technik hat die Marke Createx jetzt das Air, Oil & Lead Grisaille Grey Master Set auf den Markt gebracht. Das Set enthält 15 Farbtöne à 60 ml, darunter 9 Neutralgrautönen sowie die CMYK-Farben zum Kolorieren. Zum Verdünnen ist noch Reducer und Transparent Base im Set enthalten. Dem Set liegt eine Anleitung von Steve Gibson zum Nacharbeiten seiner Technik bei. Das Set ist im Airbrush-Fachhandel zum Preis von 220,25 Euro (UVP) erhältlich. Alle Farben sind auch einzeln in 30-, 60- oder 240-ml-Flaschen nachzubestellen.

www.createx.de

HARDER & STEENBECK



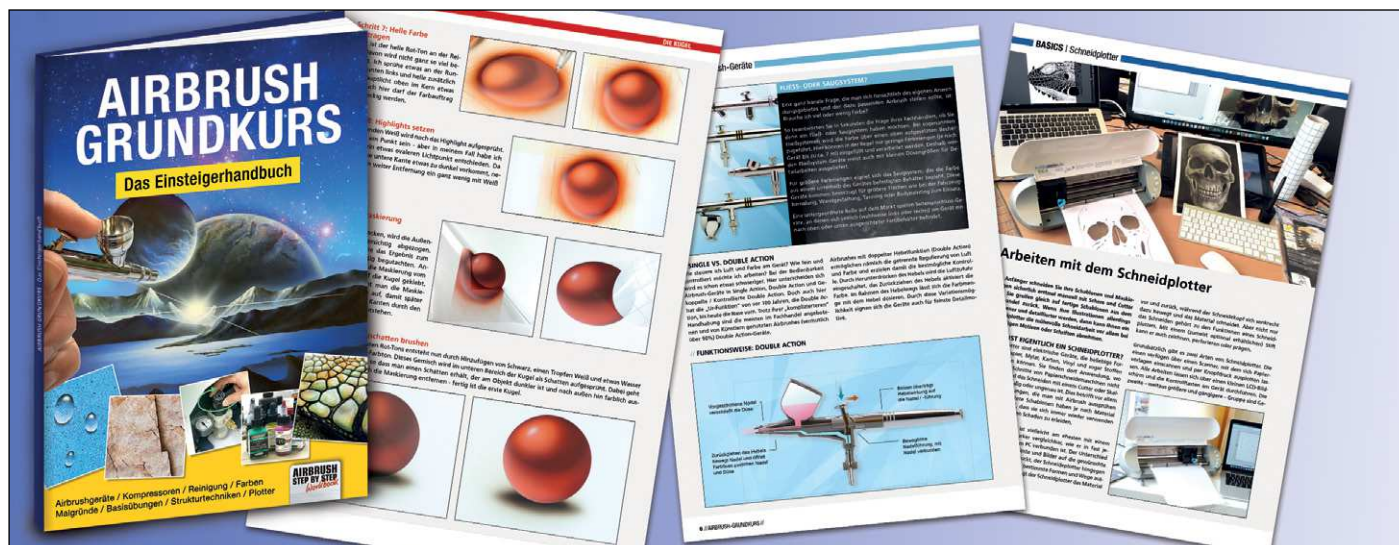
The
Fine Art
of Airbrush

www.harder-airbrush.eu



HARDER EASYRIDER

Neues Einsteigerhandbuch: Airbrush-Grundkurs



Airbrush Step by Step Chefredakteur Roger Hassler hat jetzt seine mehr als 20-jährige Erfahrung als Airbrush-Dozent, Branchenkenner und Fachautor in sein neues Buch „Airbrush-Grundkurs“ gepackt. Das neue Einsteigerhandbuch beginnt mit einem soliden Überblick über das nötige Airbrush-Equipment: Airbrush-Geräte, Kompressoren, Farben, Maskiermaterialien sowie Tipps zur Einrichtung des Arbeitsplatzes. Im praktischen Teil bringen 10 detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitungen dem Leser die wichtigsten Techniken des Airbrushens bei – angefangen von der allgemeinen Handhabung wie Striche und Farbverläufe sprühen, über Sprenkel- und Strukturtechniken, Maskiertechniken bis hin zu kleinen Illustrationen. Zu den Motiven

zählen beliebte „Airbrush-Effekt-Klassiker“ wie Stein- und Metalloptik, Schuppen und Fell, Wassertropfen, Planeten und Sterne. Natürlich darf die Reinigung des Airbrush-Gerätes in dem Buch ebenfalls nicht fehlen. In zwei weiterführenden Kapiteln gibt es außerdem Informationen zum Übertragen von Motivvorlagen sowie zum Erstellen eigener Schablonen mit dem Plotter.

„Airbrush-Grundkurs“ (ISBN 978-3-941656-53-6) von Roger Hassler ist ab sofort im Buchhandel oder im verlagseigenen Online-Shop zum Preis von 16,95 Euro erhältlich.

www.newart-shop.de

Kein Plotter? www.wunsch-schablone.de

Einen eigenen Plotter zu besitzen und seine eigenen Schablonen zu schneiden, ist für viele Airbrush-Künstler inzwischen selbstverständlich. Aber nicht jeder kommt mit der Technik klar oder hat ein Händchen für die Bedienung der Grafiksoftware. Vielleicht lohnt sich die Anschaffung eines Plotters für eine einzige Schablone auch gar nicht oder das gewünschte Format übersteigt die Möglichkeiten des eigenen Gerätes. Dann hilft www.wunsch-schablone.de. Hier kann man einfach die gewünschte Schablonengröße auswählen und das eigene Motiv als Bilddatei hochladen. Innerhalb weniger Tage erhält man dann ein unverbindliches Angebot für die gewünschte Schablone. Hat man dem zugestimmt, wandelt der Service, der von Kronis Schablonen Shop aus Osterholz-Scharmbeck angeboten wird, das Motiv in eine Schablone um – mit allem Know-how, was dazugehört: z.B. die Berücksichtigung von Negativ- und Positivteilen, die notwendigen Stege, die das Herausfallen von Innenflächen vermeiden sowie die Auswahl des richtigen Materials für den gewünschten Anwendungszweck. Von der Tattoo- bis zur Wandschablone ist hier (fast) jedes De-



sign umsetzbar. Per Post kommt dann die fertige Schablone innerhalb von ca. 10 Tagen direkt nach Hause. Die Preise beginnen bei ca. 15 Euro für eine A6-Schablone und sind u.a. abhängig von der Größe, dem Bearbeitungsaufwand, dem Detailgrad und dem Schablonenmaterial.

www.wunsch-schablone.de



XP Pen Tablet Deco 02: Schick, praktisch und zuverlässig

Grafiktablets gibt es inzwischen von den verschiedensten Anbietern in unterschiedlichen Varianten. Längst steht fest, dass ein Grafiktablett ein hervorragendes Tool zur Vorlagenrealisierung ist. Zum ersten Mal haben wir ein Grafiktablett des japanischen Tablet Herstellers XP-Pen im Test. Wir wurden schon häufig von Lesern gefragt, was man denn von den XP-Pen Produkten halten kann. Demzufolge waren wir besonders neugierig, das Einsteigertablett Deco 02 auszuprobieren.

Das Deco 02 kommt in einer stylischen Hardcoverbox im edlen weiß-grünen Design, das Grafiktablett selbst ist in Schwarz gehalten. Beim Auspacken fällt gleich auf, dass alles hochwertig gefertigt und aufgemacht ist. Eine CD-ROM liegt nicht bei. Ein Aufkleber zeigt deutlich, dass man den neuesten Treiber direkt von der Herstellerwebsite herunterladen soll. Dies ist bei den kurzen Update-Zeiten von Betriebssystemen auch immer anzuraten. Treiber gibt es für Windows wie auch für MacOS.

Die Arbeitsfläche beträgt 25,5 x 14,5 cm und der batterie-lose Stift agiert mit 8192 Druckstufen. Das bedeutet, dass der Stift besonders feinfühlig ist. In unserem Test gelangen unterschiedliche Linienbreiten und Schleifen sehr weich. Der Stift hat noch eine Funktionstaste (belegt mit der rechten Maustaste) sowie am anderen Ende einen Radierer. Also wie bei einem Bleistift kann man den Stift umdrehen und mit dem anderen Ende auf der Fläche radieren – dies klappt allerdings nur in Programmen, die sowas unterstützen. Besonders her-



vorzuheben ist die Stiftbox. Diese dient nicht nur dazu, den Stift beim Transport zu schützen, sondern beinhaltet auch einen integrierten, abschraubbaren Standfuß sowie ein Reservoir mit 8 Ersatzstiftspitzen und Wechseltools.

Die 6 Funktionstasten am Tablett können über den Treiber – der übrigens in deutscher Sprache vorhanden ist – einzeln belegt und leicht eingestellt werden, so dass man seinen persönlichen Workflow programmieren kann. Dies gilt auch für die Drucksensitivität des Stiftes und das chromglänzende Scrollrad, das sich ebenfalls am Tablett befindet. Für die bessere Handhabung und als Design-Element kann in die Mitte des Scrollrades noch ein beiliegender grüner Gummistopfen eingesteckt werden.

Für Linkshänder kann das Tablet gedreht werden, damit alle Tasten auf der rechten Seite liegen. Das beiliegende USB-Kabel mit L-Stecker kann so angeschlossen werden, dass es den Anwender sowohl bei rechtshändiger als auch linkshändiger Bedienung nicht stört. Als Geschenk liegt noch ein Zeichen-Handschuh dabei, damit man flüssig über die Oberfläche wischen kann.

Das Tablett ist für ca. 86 Euro (UVP 109,00 Euro) bei Amazon erhältlich. Aufgrund des Funktionsumfangs und seiner Größe ist das Tablet nicht nur für Einsteiger, sondern auch für Fortgeschrittene geeignet.

www.xp-pen.com





Wacom Mobile Studio Pro: PC und Pen Display in Einem

In den letzten Wochen wurde ich sehr häufig gefragt: „Was soll ich kaufen: ein Grafiktablett, ein Pen-Display, ein iPad oder was?“ Dabei wurde auch immer der Wunsch geäußert, sowohl mobil als auch am Schreibtisch arbeiten zu können, in guter Geschwindigkeit und am besten mit allen Anwendungen natürlich. Wer so eine eierlegende Wollmilchsau haben möchte, bekommt mit dem Mobile Studio Pro von Wacom – einem sogenannten Stift-Computer – schon seit einiger Zeit das passende Gerät. Aktuell gibt es eine Rabattaktion, bei der man bis zu 300 Euro bei ausgesuchten Modellen sparen kann. Grund genug, uns in der Redaktion diese Grafikstation einmal genau anzuschauen. Einige Airbrush Step by Step Leser hatten auch schon bei den Airbrush Days 2017 die Gelegenheit, diese Geräte auszuprobieren.

Getestet haben wir das 13" Modell mit einem Intel i7, 256 GB SSD und 8GB RAM. Für die Grafik zeichnet die Intel Iris Graphics 550 verantwortlich. Das Mobile Studio Pro wird in eine länglichen Hardcase-Karton ausgeliefert. Im Lieferumfang befindet sich der Wacom Pro Pen 2, ein Stiftetui mit 3 Ersatzstiftspitzen, Farbringe und Werkzeug zum Entfernen der Stiftspitzen, Stifthalter, Netzteil, Schnellstartanleitung sowie ein Reinigungstuch. Das eingebaute Display hat einen 96% Adobe RGB-Farbraum mit einer Auflösung von 2560 x 1140

Pixel. Der batterieelose Stift verfügt über 8192 Druckstufen mit Neigungserkennung und zwei Funktionstasten. Damit ist die Eingabe sehr feinfühlig und genau. Die Oberfläche ist multi-touchfähig, so dass auch der Stift-Computer mit Fingergesten gesteuert werden kann, um zum Beispiel in einem Bild ein oder aus zu zoomen oder das Betriebssystem ohne Maus zu bedienen. Die 6 Express-Keys inkl. Touch-Ring, die einzeln je nach Workflow belegt werden können, sind sowohl für Rechts- als auch Linkshänder geeignet. Das Gerät kann eigenständig mit Windows 10 Professional betrieben werden oder mit dem zusätzlich erhältlichen Wacom Link Adapter auch an einem Mac oder Windows-Rechner als reines Pen-Display angeschlossen werden.

Nach dem Erststart wird das vorinstallierte Betriebssystem eingerichtet, welches man von den üblichen Windowsinstallationen her schon kennt. Der Treiber für das Tablett und den Stift ist ebenfalls schon drauf und vorbereitet. Idealerweise sollte man trotzdem sofort alle weiteren Updates für das Betriebssystem und den Tablett-Treiber installieren. Das Treiber-Update kann von der Webseite des Herstellers oder durch das integrierte Wacom Einstellungsmenü vorgenommen werden. Design-Software wie Photoshop, Corel Painter oder Affinity Photo liegt nicht bei und muss gesondert gekauft werden.



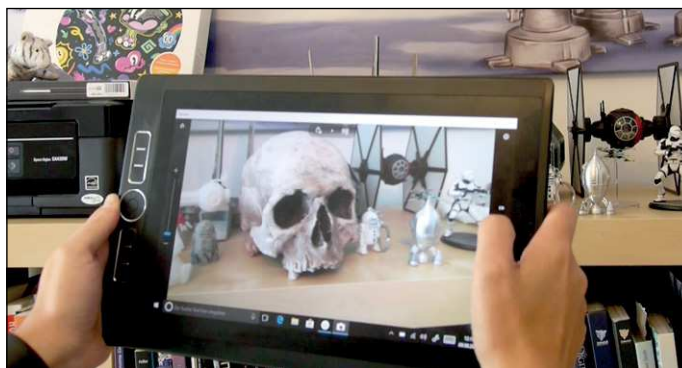


Mit den eingebauten Kameras – vorne 5 Megapixel, hinten 8 Megapixel – kann man z.B. seine analogen Skizzen fotografieren und dann sofort farbig zu einer Malvorlage ausarbeiten. Auch können Objekte aus der Umgebung sofort aufgenommen und im Bild verarbeitet werden. Mit dem Mobile Studio Pro hat man auch die perfekte Workstation, um professionelle Schablonen-Daten zu erzeugen und diese dann per Bluetooth an den Plotter zu senden.

Wer im Bereich 3D arbeiten möchte, bekommt mit dem Mobile Studio Pro eine Workstation, die ausreichend schnell ist, um z.B. ein Modell in ZBrush zu formen oder 3D-Druck-Objekte für den 3D-Printprozess vorzubereiten und auszudrucken. Also ebenfalls eine ideale Voraussetzung, um 3D-Figuren zu erzeugen und später mit Airbrush anzumalen.

Das Mobile Studio Pro verfügt neben einem SD-Card-Reader über 3 USB-C-Steckplätze. Darüber kann das Gerät nicht nur aufgeladen, sondern auch mit Peripheriegeräten wie Tastatur und Maus bis hin zum Drucker und sogar einem 4K-Screen verbunden werden. So ist es einfach möglich, das Mobile Studio Pro nicht nur unterwegs mobil, sondern auch als Desktop-Ersatz zu nutzen. Über Bluetooth können natürlich auch drahtlose Geräte angeschlossen werden.

Optional ist noch weiteres Zubehör wie der Wacom Pro Pen 3D, ein Standfuß, der Wacom Link Adapter oder eine Trage-



tasche erhältlich. Das Mobile Studio Pro gibt es in den Größen 13" und 16" sowie in verschiedenen Ausstattungsvarianten hinsichtlich Prozessorleistung und Speicher. Die kleinste 13"-Variante kostet zur Zeit ab 1300 Euro. Das Testmodell in der Redaktion mit i7-Prozessor, 256 GB SSD und 8 GB Ram liegt mit Rabatt bei 1850 Euro.

Das Gerät ist also z.B. eine ideale Ergänzung im Studium, für Kundenbesuche oder für alle, die viel unterwegs sind. Man kann schon vor Ort und unterwegs mit seinen Entwürfen starten, um dann ohne Hin- und Herschieben der Daten am heimischen Arbeitsplatz weiterzumachen.

www.wacom.com

newart
medien & design

Zeitschriften, Bücher & DVDs
ab sofort **Versandkostenfrei ab 35 Euro**

AIRBRUSH
AIRBRUSH TRAIN
AIRBRUSH PORTFOLIO NO. 1
CUSTOM PAINTING
BRUSH BY STEP
AIRBRUSH STEP BY STEP

www.newart-shop.de

Neue **Maßstäbe**
für Ihre **Kreationen**
setzen!

Kreationen mit unseren Eigenmarken
PowerCut

Das Erstellen von Airbrushschablonen und Aufklebern, sowie das Zuschneiden von Flex- und Flockfolien für Textilveredelung sind von nun an ein Kinderspiel.

www.plotter-city.com

Vaterотец

Die Künstlerin Inessa Zhukova aus Moskau hat schon immer gerne Porträts gezeichnet. Für dieses Porträt hat sie das Foto von dem Vater eines Freundes als Vorlage genommen. Dieser hat ein sehr ausdrucksstarkes und charakteristisches Gesicht, das sie zur Erstellung dieses Kunstwerks in-

spirierte hat. Inessa Zhukovas Stil und Techniken sind hauptsächlich von Dru Blair inspiriert. Für dieses Porträt hat die Künstlerin mit Dru Blairs Color Buffer System gearbeitet, welches sich besonders gut zur Gestaltung von Porträts eignet.

EQUIPMENT – Vater | отец

Airbrush: Iwata CM-SB mit modifiziertem und gekürztem Hebel und weicher Feder (Soft Spring) von Dru Blair

Weitere Materialien: Radierer, diverse Texturschablonen von Dru Blair, Skalpell, Maskierung aus Papier

Farben: Createx Illustration Colors

01 | Dru Blairs Color Buffer Theorie

Noch bevor ich mit dem Porträt beginne, mische ich schon mal Transparent Sepia, Burnt Umber und Rot Violett mit Weiß in einem Farbbecher, um den Hautton zu erstellen, mit dem ich anfangen werde. Ich verwende die Createx Illustration Farben, die für Dru Blairs Color Buffer Theorie optimiert sind. Das Wort „buffer“ bezieht sich dabei auf eine transparente Farbe, die mit opakem Weiß modifiziert wird, um die Farbwerte zu reduzieren und die Farbgenauigkeit zu gewährleisten. Dieser Vorgang ist wichtig, wenn Sie feine Kunstwerke wie Porträts gestalten.



02 | Erste Schritte

Ich nutze eine Silhouette, die ich mir aus der Kopie von meinem Referenzfoto ausgeschnitten habe. Damit kreiere ich einen Umriss und gestalte zuerst den Hintergrund, um die unterschiedlichen Farben herauszuarbeiten und um die Farbtöne und Farbwerte der Haut richtig einzuschätzen (das ist schwieriger, wenn die umliegende Farbe ein ausdrucksloses Weiß ist).

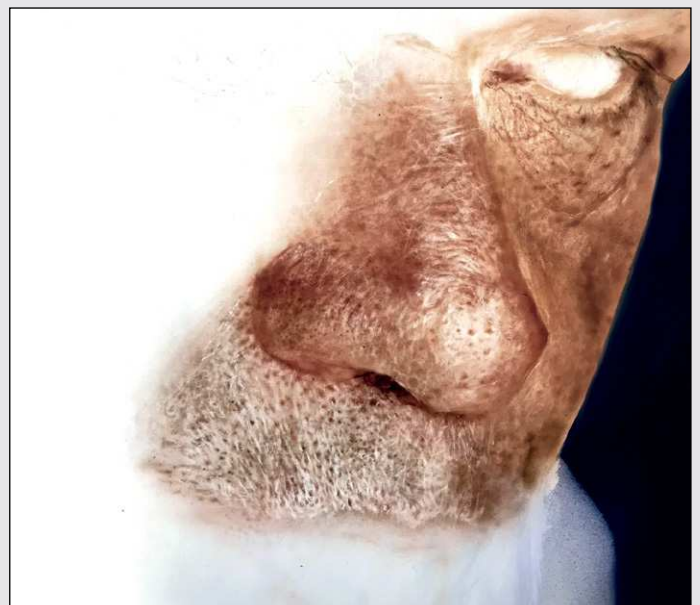
Ich mache mir keine Sorgen über das Overspray, das auf den Bereich des Jacketts fällt. Die Farben werden sowieso dunkel. Ich stelle aber sicher, dass kein Overspray aus dem Hintergrund auf dem Gesicht verbleibt – das würde die feinen Hauttöne beeinträchtigen. Auf Overspray zu achten, ist eine essentiell-

le Bedingung, um ein sauberes Kunstwerk in hoher Qualität zu brushen. Aus diesem Grund mag ich auch keine starken Umrisse, die mit dem Bleistift gestaltet wurden. Wenn nötig, mache ich sie nur sehr leicht. Generell ziehe ich eine Vergleichsmethode vor, um meine Skizze mit der Airbrush auszuarbeiten.

Mit meinem bereits gemischten Hautton und Radierern beginne ich damit, einen Teil des Gesichts zu bearbeiten. Ich versuche, das Porträt heller als die Vorlage zu gestalten. Außerdem arbeite ich in kleinen Abschnitten, die der Größe einer Kreditkarte entsprechen. Ich arbeite in kleinen Abschnitten, weil die Createx Illustration Farben nur für eine kurze Zeit nach dem Auftrag einfach zu bearbeiten sind.

03 | Gesicht in Abschnitte aufteilen

Ich fahre damit fort, das Gesicht in kleinen Abschnitten auszuarbeiten. Dabei benutze ich Radierer, um Farbe zu entfernen und Highlights zu gestalten. Oben trage ich wieder etwas von der Farbe auf, die mit der Color Buffer Methode erstellt wurde, um den Kontrast zu reduzieren. Ich richte mich nach der Vorlage und kopiere die Texturen so präzise und akkurat wie nur möglich – dabei versuche ich das zu brushen, was ich sehe, nicht was ich in Erinnerung habe oder glaube zu sehen. Ich füge etwas Sepia zu meiner Hautfarbe hinzu, um den oberen Teil der Lippe zu gestalten.



04 | Augen und Augenbrauen erstellen

In diesem Schritt gestalte ich die Augen und die Augenbrauen. Dazu benutze ich eine vorgemischte und abgeschwächte blaugraue Farbe für die Iris und kreiere mit dem Radierer eine komplexe Textur. Dann trage ich wieder ein paar Schichten Farbe auf. Für die Augenbrauen und Wimpern, die ich teilweise frei Hand brushe, verwende ich Transparent Sepia – ich ziehe es vor, diese Bereiche noch vor der Erstellung des Hauttons zu bearbeiten. Auf diese Weise habe ich die Möglichkeit, ungewollte Lücken im Haar aufzufüllen und kann scharfe Kanten und sehr dünne Linien erstellen. Ich nutze die Split Frisket Methode, um weitere Haare zu erstellen. Dafür schneide ich ein Stück Papier mit dem Skalpell so zu, recht, dass ich eine gekrümmte Schablone erhalte.



05 | Lippen gestalten

Für die Gestaltung der Lippen verwende ich zwei abgeschwächte Farbtöne, die beide auf dem Hautton basieren. Ich habe den Ton allerdings angepasst, indem ich mehr Rot-Violett hinzugefügt habe. Zuerst trage ich den helleren Ton auf, dann füge ich durch das Radieren mehr Textur hinzu. Es ist der gleiche Prozess wie zur Bearbeitung der Haut.



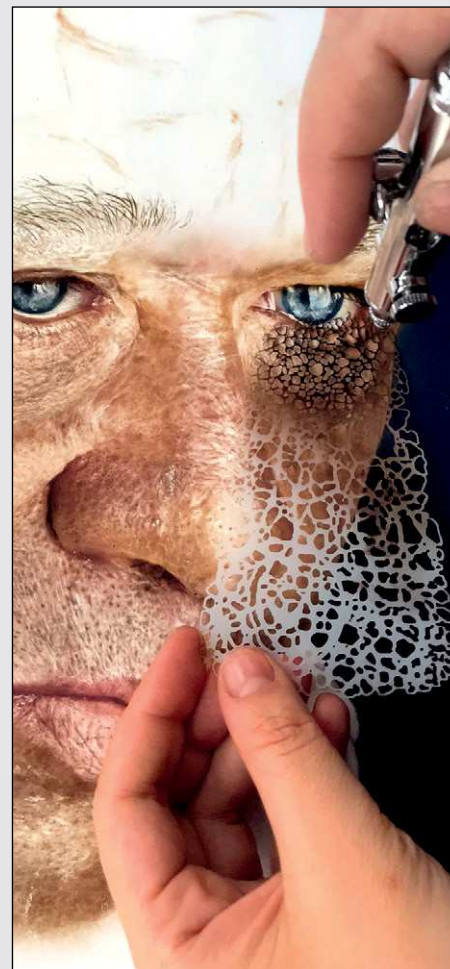
06 | Haare bearbeiten

Da ich langsam keine Lust mehr habe, an den Hauttönen zu arbeiten, habe ich mich dazu entschieden, zu den Haaren zu wechseln. Für die Haare benutze ich einen Mix aus Transparent Black, Sepia und Violett. Mit einem Skalpell kreiere ich die scharfen und zentralen Bereiche des Haares und mit einem Radierer die weichen Bereiche.



08 | Textureffekte verstärken

Diese Schablone eignet sich hervorragend, wenn ich die Textureffekte in bestimmten Bereichen abdunkeln und verstärken möchte.



07 | Arbeit mit Schablonen

Eine tiefe und komplexe Hautstruktur erziele ich mit einer Vielzahl an Texturschablonen von Dru Blair. Um einen sterilen Effekt zu vermeiden, schattiere ich die Bereiche nicht frei Hand, sondern brushe die gewünschten Bereiche vorsichtig mithilfe einer erhöhten Freihand-Schablone dunkler. Ich kombiniere verschiedene Texturschablonen in dem gleichen Bereich, um eine einzigartige und komplexe Textur zu erhalten. Auf dem Bild sehen Sie, wie ich eine organische Texturschablone von Dru Blair benutze.



09 | Verschiedene Schablonen verwenden

Ich kombiniere und rotiere verschiedene Texturschablonen auf den bestimmten Bereichen, um eine interessante und mehrlagige Schichtstruktur zu erhalten. Auf dem Bild sehen Sie eine weitere Schablone – eine Hautstrukturschablone von Dru Blair. Diese habe ich zusätzlich auf den Bereichen verwendet, die ich schon gebrustet habe.



10 | Ausarbeitung des Gesichts

Ich fahre mit der Gestaltung des Gesichts fort, indem ich den Radierer und Texturschablonen nutze. Dabei erinnere ich mich selbst daran, dass ich mein Bild im Vergleich zum Referenzfoto immer heller brushen muss. Außerdem widerstehe ich der Versuchung, in dieser Phase starke Kernschatten aufsprühen.



11 | Das Hemd gestalten

Ich schütze das Gesicht mit einer Maskierung aus Papier (ich nutze Magnete, weil mein Untergrund aus Metall ist) und beginne mit der Gestaltung des Hemdes.

candy20™

TRUE CANDY PERFORMANCE

Brilliant transparent colors for custom refinishing and airbrushing. **candy20** combine advanced water-soluble, urethane resin technology with crystal-clear dyes to create truly exceptional candy colors.

Blood Red



Sunset Magenta



Tequila Yellow



Lemon Yellow



Grabber Orange



Marine Blue



Midnight Blue



Caribe Blue



Ultra Violet



Deep Purple



Poison Green



Emerald Green



Dirt Track Brown



Red Oxide



Black



AUTO-AIR COLORS™

custom automotive paint

CREATEX GmbH

Kirchhoffstr. 7 | 24568 Kaltenkirchen
Tel +49 (0)4191 88277 | info@createx.de

www.createx.de
... KOMPETENZ IN
SACHEN AIRBRUSH

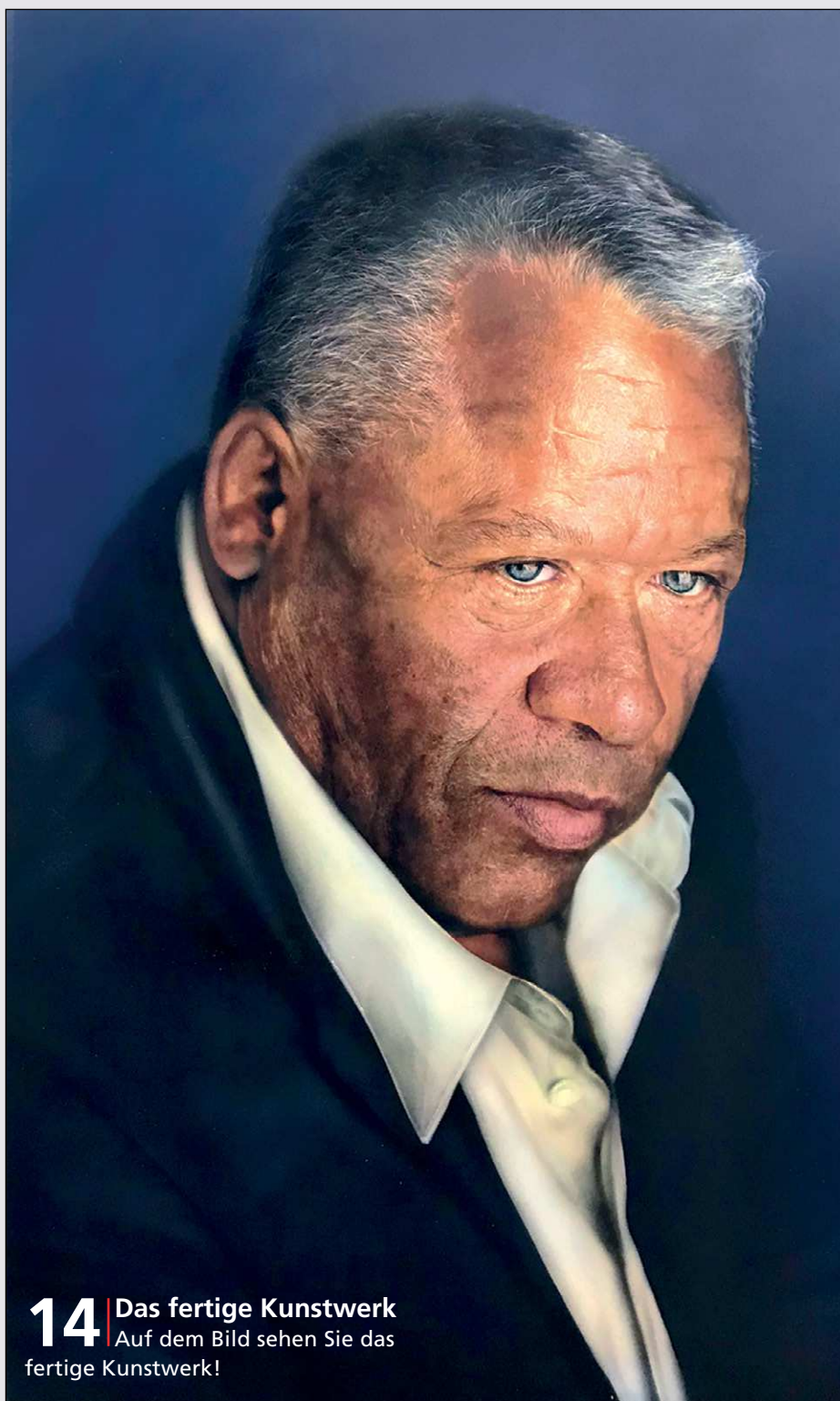
12 Das Jackett bearbeiten

Nachdem ich das Gesicht und das Hemd abgedeckt habe, beginne ich damit, das Jackett zu bearbeiten. Ich benutze Dru Blairs Stofftexturschablonen, um eine coole Stoffstruktur zu kreieren.



13 Letzte Schritte

Während das Kunstwerk bearbeitet wird, mache ich kleine Ausbesserungen und füge - wenn nötig - weitere Texturen hinzu. Auf dem Bild sehen Sie die Mini Dot Hautschablone von Dru Blair, die ich für die Bereiche genutzt habe, die meiner Meinung nach mehr interessante Texturen benötigen.



14 Das fertige Kunstwerk

Auf dem Bild sehen Sie das fertige Kunstwerk!

INESSA ZHUKOVA



Die aus Russlands Hauptstadt Moskau stammende Künstlerin Inessa Zhukova arbeitet seit sieben Jahren als professionelle Airbrush-Künstlerin. Sie hat sich hauptsächlich auf das Brushen von Fahrzeugoberflächen spezialisiert, obwohl sie in jüngster Zeit auch ein Interesse für Fine Art und Hyperrealismus entwickelt hat. Ihr Stil und ihre Techniken sind größtenteils von Dru Blair inspiriert. Inessa Zhukova hatte die Möglichkeit, an Dru Blairs Airbrush-Kursen in Russland teilzunehmen und eine Ausbildung an seiner School of Realism in den USA zu absolvieren.

www.facebook.com/inessa.zhukova.art

AIRBRUSH GRUNDKURS

Das Einsteigerhandbuch



Airbrushgeräte / Kompressoren / Reinigung / Farben
Malgründe / Basisübungen / Strukturtechniken / Plotter

AIRBRUSH
STEP BY STEP
Workbook

DAS NEUE EINSTEIGERHANDBUCH VON ROGER HASSLER

AIRBRUSH GRUNDKURS / ISBN 978-3-941656-53-6 / Softcover / 210 x 297 mm / 96 Seiten / 16,95 Euro

Ab sofort im Buchhandel oder unter www.newart-shop.de



Dru Blairs erster Workshop in der ASBS Redaktion 2011

Jeder Tag ein Abenteuer

Dru Blair über seine Workshops in aller Welt

Der Amerikaner Dru Blair ist wohl einer der erfolgreichsten Airbrush-Künstler weltweit. Mit seinen fotorealistischen Motiven wurde er weltbekannt. Seit 20 Jahren hat sich Dru außerdem einen Namen als Airbrush-Dozent gemacht. Seine Color Buffer Methode hat die Werke von Künstlern welt-

weit geprägt. Seit 6 Jahren unterrichtet Dru nicht mehr nur in seiner Schule und in den USA, sondern tourt jedes Jahr durch die Welt. Im Interview gibt er einen kleinen Einblick in seine internationalen Erfahrungen.



Russland

Hallo Dru, du tourst jetzt schon seit einigen Jahren regelmäßig durch die ganze Welt. Kannst du dich überhaupt noch an die ganzen Länder erinnern, in denen du unterrichtet hast?

Dru: Ich habe 2012 mit den Workshop-Tourneen angefangen. In jedem Land war ich immer ca. eine Woche. Ich unterrichtete regelmäßig in Deutschland, Spanien, Frankreich, Italien, Belgien, den Niederlanden, Norwegen, Dänemark, der Schweiz, Österreich, Australien, Neuseeland, Japan, Kanada, Russland und Großbritannien.

Was für Workshops bietest du an und was ist am gefragtesten?

Dru: Ich unterrichte verschiedene Workshops wie Wildlife, Illusionsmalerei, Texturen und Special Effects, Pin-up, Totenköpfe und Feuer, Porträt und Porträt-Workshops für Fortge-

schrittene. Außerdem unterrichte ich alte Meistertechniken, wo ich klassische Pinseltechniken mit Airbrush kombiniere. Am beliebtesten sind die Porträt-Kurse.

Was macht das Unterrichten im Ausland so interessant für dich? Worin liegt der Unterschied zu deinen Kursen in South Carolina oder zu Veranstaltungen in den USA?

Dru: Im Ausland zu unterrichten, gibt mir die Möglichkeit, zu reisen und unterschiedliche Orte, Küchen, Geschichte, Kunst und Kultur aus erster Hand zu erfahren. Es ist aufregend, neue Freunde in der ganzen Welt kennenzulernen. Viele Schüler reisen auch immer noch in meine Schule nach South Carolina, aber es ist wundervoll, auch die Orte zu besuchen, in denen sie leben.

Gibt es große Unterschiede zwischen den Schülern aus verschiedenen Ländern? Hast du ein Land, in dem du am liebsten unterrichtest?

Dru: Ich bemerke unterschiedliche Lebensstile und Einstellungen, wenn ich in andere Länder reise und dort unterrichte. Zum Beispiel machen die Teilnehmer in einigen Ländern eine strikte Trennung zwischen Arbeit und Freizeit, in anderen Ländern wird beides vermischt. Es ist unmöglich, ein Lieblingsland zu nennen, denn jedes hat großartige Eigenschaften. Was beim Unterrichten im Ausland am meisten Spaß macht, ist die Möglichkeit, einige der gleichen Freunde jedes Jahr wiederzusehen.

Wer kümmert sich um die ganze Logistik, Flüge, Unterkunft, Materialien etc.?

Dru: Mein Gastgeber im jeweiligen Land kümmert sich um die Unterkunft und um den Kursort. Einige meiner Gastgeber möchten auch gerne, dass ich bei ihren Familien zuhause übernachte. Mein Sponsor, Createx USA, arrangiert die Flüge und Jörg Warzycek von Createx Deutschland liefert die Farben. Die Airbrush-Geräte und Kompressoren für die Kurse kommen, wenn nötig, von Anest Iwata.

Was ist mit der Sprachbarriere, wie löst du dieses Problem?



Spanien

Dru: In vielen europäischen Ländern wird ausreichend Englisch gesprochen, so dass die Schüler mich verstehen können. In anderen Fällen besorgt der Gastgeber einen Übersetzer. Im besten Fall ist der Übersetzer auch ein Airbrush-Künstler und kann den Teilnehmern die technischen Konzepte besser verständlich machen.

Ich bin sicher, dass es aufgrund von Kultur oder Sprache viele einzigartige oder lustige Erfahrungen in deinen Auslandsworkshops gab. Kannst du uns davon erzählen?

Dru: Manchmal teste ich die Grenzen dessen, was mein Übersetzer bereit ist zu übersetzen. Einmal habe ich einen Witz gemacht, der meinem Übersetzer etwas peinlich war, so dass er es gar nicht übersetzen wollte. Ein Teilnehmer im Kurs verstand aber genug Englisch und lachte über den Witz. Dies führte dazu, dass der Rest der Schüler den Übersetzer fragten, was denn so lustig gewesen sei und sie bestanden darauf, dass der Übersetzer wiederholte, was ich gesagt hatte. Unnötig zu betonen, dass der Übersetzer ziemlich rot im Gesicht wurde.

Wie lange unterrichtest du schon und wann hast du erstmals im Ausland unterrichtet?

Dru: Ich habe meine Airbrush-Schule 1997 eröffnet, aber zum ersten Mal unterrichtet habe ich 1986. Mein erster Kurs im Ausland war 1995 in Castrop-Rauxel, Deutschland.

Was ist dein Erfolgsgeheimnis, dass die Leute weltweit deine Techniken lernen wollen?

Dru: Ich glaube, meinen Schülern gefallen die Tricks und Spezialeffekte, die ich über die Jahre entwickelt habe, ebenso wie die Verwendung von Weiß, um transparente Farben zu kontrollieren (Color Buffer Methode).

Hat deine internationale Erfahrung Einfluss auf deine eigene Kunst, auf deine Projekte oder auf die Art, wie du unterrichtest?

Dru: Jedes Land geht mit Kunst ein bißchen anders um. Also



Großbritannien



Großbritannien



Hamburg

würde ich sagen, ja, es hat mich beeinflusst, so vielen verschiedenen künstlerischen Stilen ausgesetzt zu sein. Auch die Möglichkeit, einige der besten Kunstmuseen der Welt zu besuchen, hat mich stark geprägt. Das Unterrichten zwingt einen, sein Handwerk zu verstehen, so dass man erklären kann, was man tut. Auf vielfältige Weise hat das Unterrichten mir geholfen, als Künstler zu wachsen, weil ich oft unerwartete Malsdisaster vor Publikum lösen muss.

Hast du Heimweh, wenn du monatelang weg bist?

Dru: Ja, ich vermisse oft meine Freunde und Familie zuhause. Aber wenn ich reise und unterrichte, ist jeder Tag ein Abenteuer.

Ist die ganze Reiserei anstrengend für dich? Kannst du dich zwischendurch mal ausruhen?

Dru: Es kann stressig sein, wenn man sich beeilen muss, einen Zug oder Flug zu kriegen, aber wenn ich an meinem Ziel erstmal angekommen bin, sorgen meine Gastgeber sehr gut dafür, mich stressfrei zu meinem Hotel oder Haus zu bringen.

Was ist mit deiner Schule, wenn du weg bist? Finden dort andere Kurse statt? Wer kümmert sich um das Haus und ums Geschäft?

Dru: Ich habe ein festes Team von Assistenten, die sehr kompetent sind, die Schule zu führen, während ich weg bin. Sie geben dann auch Kurse.

Erzähl uns noch von deinen anderen Projekten und Produkten neben deiner Schule und deiner Lehrtätigkeit. Was gibt's Neues?

Mein erstes Airbrush-Produkt war eine weiche Feder (soft spring) für das Luftventil, die ich in den 1990er Jahren zu produzieren begann. Die ersten Federn, die hergestellt wurden, waren ursprünglich nur Reproduktionen der abgenutzten Feder aus meinem alten Airbrush-Gerät. Ich habe



Wärme benutzt, um die Windungen der Feder abzuschwächen.

Vor ein paar Jahren habe ich begonnen, das „Classroom in a box“-Konzept zu entwickeln, weil es sich nicht jeder zeitlich oder finanziell leisten kann, zu meinen Workshops zu reisen. Ich habe jetzt 7 Sets und es werden noch viele weitere folgen.

Ich habe auch angefangen, mit meinem Hochleistungs-Laser-Cutter Schablonen mit organischen Texturen aus Mylar zu produzieren. Der hohe Detailgrad erfordert mehr Zeit, aber ich denke, die Ergebnisse sind es wert.

Seit Kurzem arbeite ich außerdem mit Chad Elliott, dem Erfinder von SharpenAir zusammen, um eine Produktlinie kürzerer Airbrush-Hebel herzustellen, ähnlich wie die, die ich in meiner Airbrush benutze. Andere Projekte sind in Arbeit, müssen aber noch geheim bleiben.

Dru, vielen Dank für das nette Gespräch. Wir wünschen dir noch viele erlebnisreiche Reisen und Workshops und natürlich viel Erfolg für deine Kurse und Produkte.

www.schoolofrealism.com

Jetzt
erhältlich!



Beetle
Air Compressor



Leicht. Kraftvoll.
Leise. 30 Dezibel Flüster 40 Dezibel

SPARMAX Beetle
(Air Compressor)

SPARMAX®

www.SPARMAXair.com



ANEST IWATA SPARMAX Co., Ltd.
NO.ASDE080817



NEU!

In
Kürze **FLYER**
AIRBRUSH

Die Kunstwerke unserer Leser

Brush & Win Gewinnspiel

Es lohnt sich, Bilder für die ASBS Lesergalerie einzusenden. Das wird jetzt insbesondere Manfred Beier sagen. Denn er ist der Gewinner der Verlosung aus dem letzten Heft sowie eines Sparmax Zeta Kompressors. Herzlichen Glückwunsch! Möchten Sie Ihr Bild auch mal auf diesen Seiten sehen und gewinnen? Dann schicken Sie uns Ihr Bild einfach bis zum 19. Oktober 2018 per E-Mail an info@airbrush-magazin.de oder per Whatsapp (siehe Kasten). Diesmal wartet das in den News auf Seite 25 vorgestellte XP-Pen Grafiktablett auf einen neuen Besitzer. Viel Glück! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

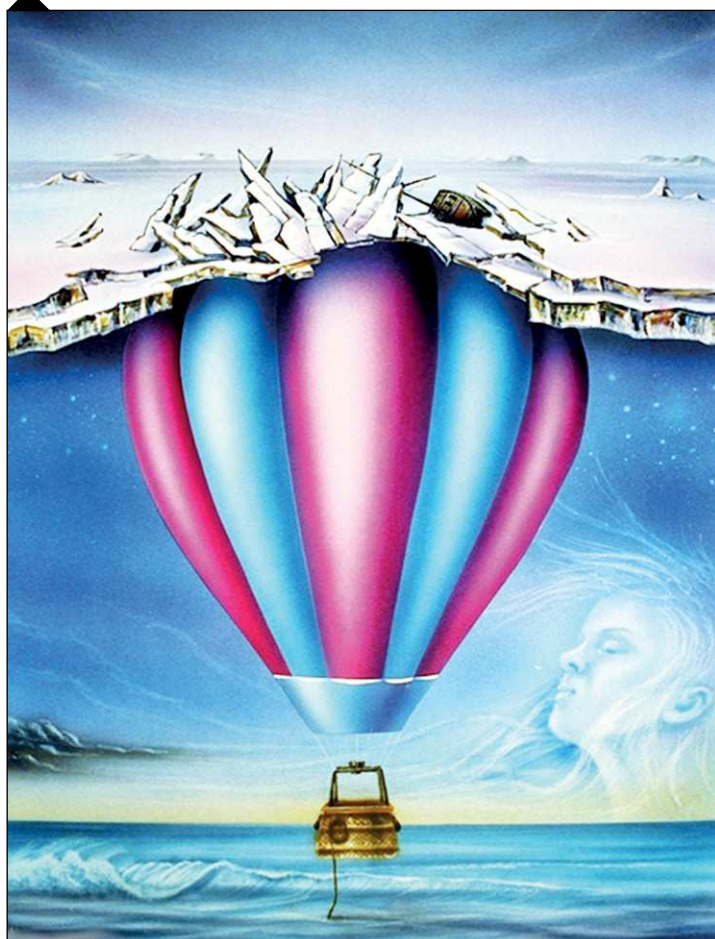


Rudolf Kämpf: Ballon 1

Airbrush: Harder und Steenbeck, Infinity

Farben: Schmincke Aerocolor

Untergrund: Schoellershammer 4G, 50 x 40 cm



WIE FUNKTIONIERT'S?

Schicken Sie uns einfach Fotos von Ihren Bildern: Digital, mind. 9 x 13 cm groß in 300 dpi (1000 x 1500 px), an info@airbrush-magazin.de oder als Papierabzug per Post, mind. 9 x 13 cm groß, an newart medien & design, Hamburger Str. 26, 21493 Schwarzenbek. Papierabzüge können nicht zurückgeschickt werden.

JETZT NEU: Schicken Sie uns Ihre Motive direkt mit Whatsapp an:

+49 1520 7879744



Für die bestmögliche Bildqualität wählen Sie die Übertragung als Dokument (bis 64 MB möglich).

Bitte geben Sie die verwendeten Materialien an und stellen Sie sicher, dass Sie über die urheber- und persönlichkeitsrechtlichen Nutzungsrechte des eingesandten Bildes verfügen dürfen.

Hinweis: Airbrush Step by Step übernimmt keine Haftung für Rechtsverletzungen, die im Zusammenhang mit den dargestellten Bildern und Motiven stehen. Alle hier veröffentlichten Werke sind freiwillig und unentgeltlich zugesandt worden. Die Auswahl der Motive geschieht unter rein ästhetischen und verlags-technischen Aspekten. Eine Veröffentlichungsgarantie besteht nicht.

Tobias Frey: Davy Jones

Airbrush: Evolution Two in One

Farben: Vallejo Model Color



Thomas Nimpsch: Fisch

Airbrush: Iwata HP-C Plus

Farben: Createx Illustration Colors

Untergrund: Synthetikpapier, 33 x 48 cm

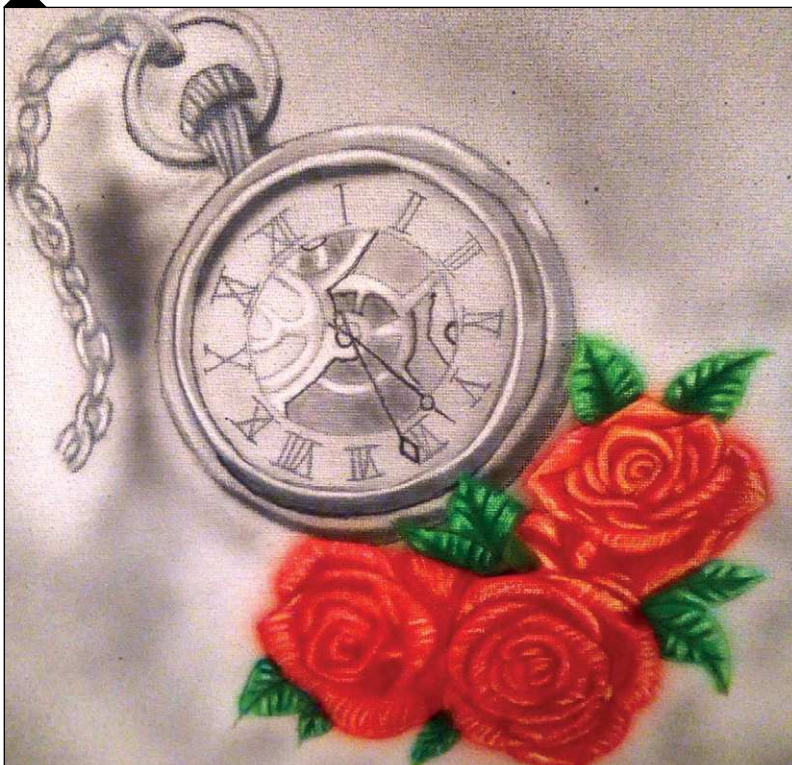


Manfred Beier: Rosenzeit

Airbrush: Infinity 0,15 mm

Farben: Createx

Untergrund: Leinwand, 40 x 70 cm



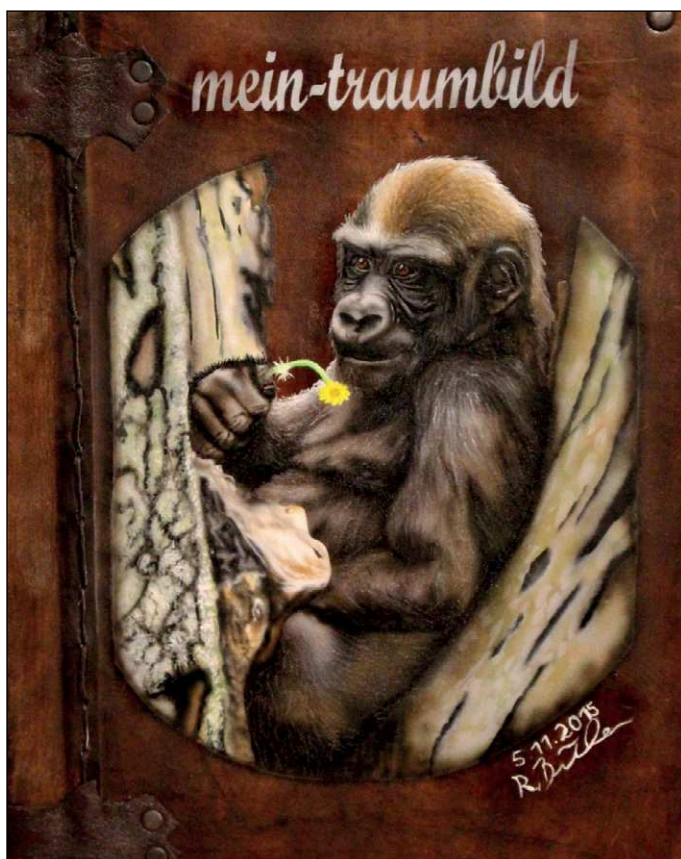
Markus Lenkeit: Jim Morrison

Airbrush: NoName-Pistole

Farbe: Aero Color

Untergrund: A3 Zeichenkarton





Roland Bühler: Gorilla

Farbe: Schmincke

Airbrush: Harder & Steenbeck Infinity

Untergrund: Lederordner

www.mein-traumbild.de



Björn „Delphine“ Franz: Steampunk

Airbrush: 0,2 mm No Name Airbrush

Farbe: Acrylfarbe

Untergrund: Zeichenkarton

Thomas Willems: Baselisk

Pistole: Infinity mit 0,15 mm Düse; Farben: Schmincke, Createx Illustration

Untergrund: Doree Bristol 300g/m², 50 x 25 cm; www.anima-airbrushart.de



Wilton Sarmiento: Tomás

Airbrush: Badger Renegade Krome

Farben: Createx Colors, Spectra Tex

Untergrund: T-Shirt





Roland Ernst: Spiegelung

Airbrush: Infinity; Farbe: Schmincke

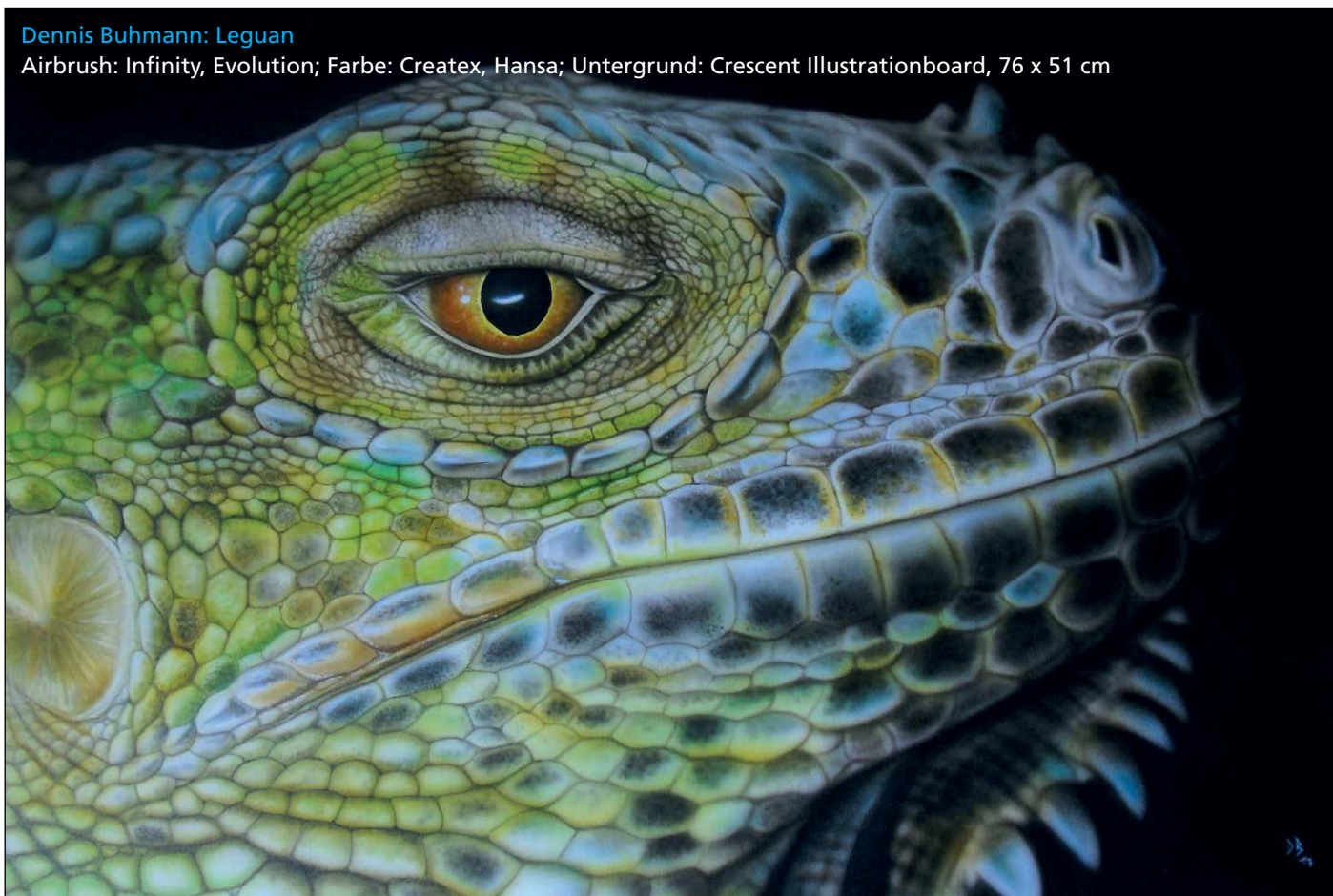
Untergrund: Schoellershammer, 35 x 50 cm



Tonny Kesler: Old Fisherman

Airbrush: Iwata Micron; Farben: Pro Color, Golden

Untergrund: Airbrushkarton



Dennis Buhmann: Leguan

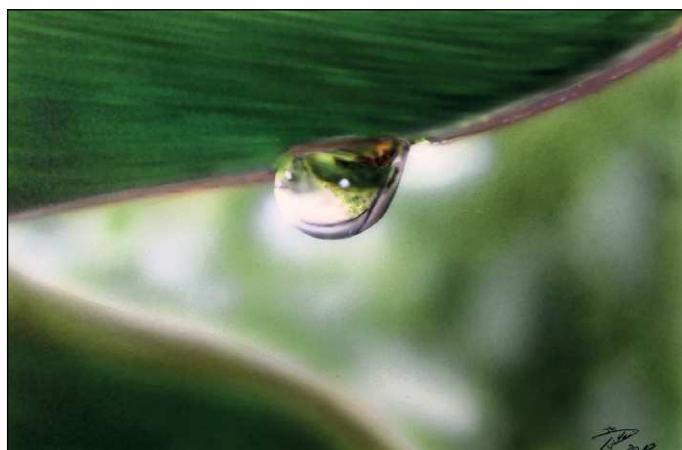
Airbrush: Infinity, Evolution; Farbe: Createx, Hansa; Untergrund: Crescent Illustrationboard, 76 x 51 cm



Richard Odwarko: Pennywise

Airbrush: Iwata Neo; Farben: Createx

Untergrund: Schoellershammer 4G, 70 x 50 cm



Thomas Pitz: Wassertropfen an einem Bananenblatt

Airbrush: H&S Evolution u. H&S Infinity

Farben: Schminke Aerocolor

Untergrund: Schoellerhammer 4G, 25 x 35 cm

Mario Bräutigam:

Wandbemalung, 4 x 2,5 m

Airbrush: Harder und Steenbeck Infinity CR, Sata MiniJet

Farben: Alpina Abtönfarbe (verdünnt),

Schminke Aerocolor.



Anfang des Jahres hat Schmincke sein Aero Color Professional Sortiment erweitert und bietet seitdem auch Candy-Farben an. Lies Maria Wilhelm hatte die Gelegenheit, die neue Farbpalette zu testen und hat sich für ein klassisches Feuermotiv auf einer Stahlblechplatte entschieden. Die Candy-Farben eignen sich für die Gestaltung von Feuer besonders gut, weil beste Ergebnisse ganz ohne das Mischen von Farben erzielt werden können. Lies Maria arbeitet in mehreren Schichten, die sie nach dem Auftrag wieder abschleift. Durch diese Technik entstehen einmalige Ergebnisse. Mit dem Radierstift erzielt Lies Maria darüber hinaus besondere Highlights und eine realistische Flammenoptik.

Fallen Angel

EQUIPMENT – Fallen Angel

Airbrush: Evolution Silverline 2in1

Farben: Verschiedene Farben aus der Schmincke Candy-Serie

Untergrund: weiß grundierte Metallplatte in der Größe 25 x 50 cm

Weitere Materialien: Nassschleifpapier, Softpad, Radierstift, Pigmentpulver in Weiß, Silikonentferner, lose Masken, Strukturschwamm, Plotter



01 | Vorbereitung

Für dieses Bild dient eine weiß grundierte Metallplatte in der Größe 25 x 50 cm als Untergrund. Nachdem ich die Platte noch einmal mit 1000/1200er Nassschleifpapier angeschliffen und entfettet habe, ging ich mit frischen Handschuhen ans Werk. Um einen realistischen Flammenhintergrund zu schaffen, habe ich zuerst verschiedene Farben der neuen Schmincke Candy-Serie aufgetragen und mit einem Schleifpad wieder zum Teil abgeschliffen. Die erste Schicht besteht aus Smoke Black. Diese schwarze Farbschicht habe ich fast gänzlich wieder abgeschliffen.



02 | In Schichten arbeiten

Dann lege ich mehrere Schichten übereinander, indem ich mich weiter bis zum hellsten Gelbton vorarbeite. Als Erstes folgt eine Schicht Rot, dafür habe ich alle 3 Rottöne der feurigen Palette zu gleichen Teilen zusammengemischt und aufgetragen.

Beim Arbeiten auf nichtsaugenden Untergründen wie Metall oder Kunststoff sollte man darauf achten, nicht zu nass zu arbeiten, da die Farbe sonst schnell verläuft und „Nasen“ sichtbar werden. Alternativ kann man auch einen Reducer zum Verdünnen verwenden, der die Trocknung der Farbe beschleunigt.



03 | Hintergrundmuster gestalten

Auch die rote Farbe habe ich fast komplett wieder abgeschliffen. Zweck des Ganzen ist es, den Effekt eines zufälligen Hintergrundmusters zu erzeugen.



04 | Flimmernder Effekt

In diesem Schritt übersprühe ich das Ganze mit dem nächst helleren Ton. Das ist in diesem Fall die Farbe Yellow-Gold. Da die Schmincke Candy-Farben hochlasierend sind und eine brillante Tiefenwirkung haben, entsteht sofort ein erster flimmernder Effekt. Lediglich die Farbsättigung muss nun noch ein wenig erhöht werden. In diesem Stadium wirkt es für Feuer noch ein wenig blass.



05 | Farbschicht abschleifen

Erneut schleife ich die Farbschicht leicht mit einem Softpad ab, wobei ich danach den Farbstaub immer mit etwas Silikonentferner abwische. Dann lege ich noch 2 Schichten mit Sunbeam Yellow und Sunflower Yellow nach.



06 | Palette der Candy-Farben

Die Palette der Candy-Farben eignet sich ideal für die Darstellung von Feuer, so dass ein zeitaufwendiges Zusammenmischen der richtigen Farbtöne nicht notwendig ist. Ich kann mit einer letzten lasierenden Schicht Flame Red die Arbeiten an einem passenden Hintergrund für mein Motiv abschließen, denn dieses feurige Orange ist ideal für die Ausarbeitung der Flammen.



07 | Übertragung der Flammen

Die Umrisse der Flammen habe ich mit Hilfe von mehreren Kopien meines Motivs und einem weißen Pigmentpulver übertragen. Die übliche Übertragung mit Graphitpulver hätte die Oberfläche stark verschmutzt und die Striche hätte man nur schwer komplett wegradieren können, ohne ebenfalls Spuren zu hinterlassen.



08 | Highlights radieren

In diesem Schritt habe ich mit einem Radierstift und einem schmalen Stück Schleifpad die hellsten Flammen einradiert und mit Sunflower Yellow übersprüht. Im Anschluss habe ich immer wieder weitere Highlights einradiert und so lange übersprüht, bis der gewünschte Effekt erreicht war.



09 | Platzierung des Motivs

Um Helligkeiten richtig bestimmen zu können, habe ich den Engel mit Hilfe von losen Masken, die ich mir aus den Kopien geschnitten habe, im Bild platziert und mit stark verdünnten Smoke Black vorgesprüht.



10 | Helle Bereiche radieren

Mit dem Radierstift habe ich nun wieder die hellsten Bereiche der Flammen einradiert. Diese können auch mit Supraweiß gesprüht werden. Da ich einen weißen Lackuntergrund hatte, war jedoch auch das radieren ohne weiteres möglich. Danach war es erneut notwendig, diese Bereiche nochmals mit Sunflower Yellow zu lasieren.



11 Bereiche maskieren

Um die Flügel ein wenig abzdunkeln und die ersten Federstrukturen anzulegen, habe ich den gesamten Flammenhintergrund maskiert, um diesen vor Overspray zu schützen und die Konturen der Flügel scharf zu begrenzen.



12 Weiche Verläufe

Nun arbeitete ich noch einmal mit Supraweiß meine radierten Flammen nach, um die Verläufe ein wenig weicher zu machen. Anschließend besprühe ich das Ganze wieder mit Sunflower Yellow.



AERO COLOR®
Professional
Finest acrylic ink



Schmincke

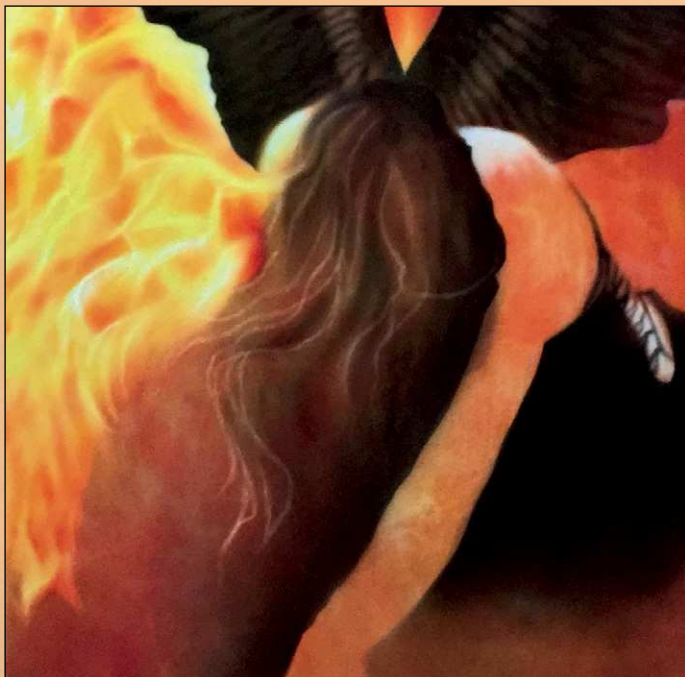


CANDY
COLOURS
LIMITED EDITION

www.aerocolor.de

13 Haare und Kleid gestalten

Für die Haare und das Kleid verwende ich ebenfalls nur Candy-Farben, in diesem Fall eine Mischung aus Smoke Black und Teak Brown. Mit einer losen Maske kann ich das Kleid mit Schwarz vorlegen. Die Haare werden Strich für Strich mit verschiedenen hellen Brauntönen aufgesprüht, wobei ich mir die Locken vorher mit Pigmentpulver übertragen habe.



14 Anpassungen vornehmen

Schritt für Schritt dunkle ich die Haare ab und passe am Rückenausschnitt des Kleids die Farbe an.



15 Felsen gestalten

Den Felsen im Vordergrund des Bildes, auf dem der Engel kniet, habe ich mit einem Strukturschwamm und wenig dunkelbrauner Farbe erst einmal vorsichtig angetupft und die Schattenkante eingesprüht.



16 Felsstruktur ausarbeiten

Mit meinem Radierstift habe ich nun unregelmäßige Highlights im Bereich des Felsgesteins einradiert und mit einem helleren Brauntönen wieder leicht übertupft. Danach übersprühe ich das Ganze wieder mit lasierenden Schichten aus Rot, Orange und Gelb.



17 Lackschicht auftragen

Genauso gehe ich dann bei der Felskante an der linken Bildseite vor. Nachdem ich noch ein paar Einzelheiten und Details nachgebessert habe, bekommt mein Lackierer das fertige Bild für eine versiegelnde Lackschicht.





18 | Verzierung mit Schrift

Zum Schluss habe ich im oberen Bereich den Klarlack nochmal angeschliffen und mittels vorher ausgeplotteten Schablonen einen Schriftzug über das Motiv gelegt, um das fertige Bild mit einem Titel zu versehen. Natürlich wurde das Bild dann nochmals lackiert.

LIES MARIA WILHELM



Lies Maria entdeckte ihr Interesse für Kunst und Malerei frühzeitig, wobei sie sich mit den Werken und Künstlern der verschiedensten Kunstepochen vertraut machte. In ihren Bildern setzt sie sich mit unterschiedlichen Themen und Techniken auseinander und bezieht ihre Inspiration immer wieder vom Leben, der Natur, ihrer direkten Umwelt, sowie persönlichen Erfahrungen. Sie beschreitet einen Mittelweg der zeitgenössischen figurativen Malerei,

welcher weit über Porträts und Landschaften hinausgeht. Auf der immerwährenden Suche nach neuen Impulsen erprobte Lies Maria auch die Verwendung der Airbrush-Technik. Von 2009 bis 2012 absolvierte sie ein Studium zum Airbrush-Designer an der IBKK in Bochum. Ihre freiberufliche Tätigkeit im Bereich Airbrush und Custom Painting betreibt sie, mittlerweile im Raum Hannover ansässig, unter dem Namen und der Webseite Brush'n Roll. Dort gibt Lies seit 2016 auch Airbrush-Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene.

www.brushnroll.de facebook.com/brushnroll.custompaint

Die kreative Ader entdecken

Fachlehrgang für Airbrushdesign – Intensivlehrgang mit Zertifikat an der Bildungsakademie der Handwerkskammer Ulm

20. Oktober 2018 bis 6. Juni 2020

Jetzt noch schnell
anmelden!
www.hwk-ulm.de

© Michael Wittl

Bildungsakademie



Weitere Informationen finden Sie unter
www.hwk-ulm.de



Handwerkskammer
Ulm



Die schnellste Pistole in Arizona

Georg Huber trifft Matt Andrews

Der bekannte Airbrush- und Acrylmaler Georg Huber war mal wieder in den USA unterwegs. Inzwischen ist es schon fast zur Tradition geworden, dass Georg auf seiner Reise namhafte US-Künstler besucht und nicht nur aus eigenem Interesse, sondern auch für Airbrush Step by Step mit ihnen plau-

dert. Im Frühjahr 2018 hatte es ihn nach Phoenix, Arizona, verschlagen, wo er den erfolgreichen Airbrush-Künstler und Custom Painter Matt Andrews traf und ein bißchen in dessen Arbeit und Leben hineinschnuppern durfte.



Egal, aus welcher Richtung man nach Phoenix anreist, die sich immer weiter ausbreitende Hauptstadt Arizonas erscheint wie eine grüne Oase inmitten einer wüstenhaften Wild West Landschaft. Hier gibt es bis zu 300 Sonnentage im Jahr. Die seit 2000 Jahren hier lebenden Hohokam Indianer nannten diese Gegend ursprünglich „Hoodzo“, übersetzt bedeutet das etwa „dieser Ort ist heiß“. Das stimmt, an vielen Tagen werden im Sommer über 40 Grad gemessen. Ich habe Phoenix bereits mehrfach besucht, überhaupt liebe ich die abwechslungsreichen Landschaften Arizonas. Vom Grand Canyon bis zum Monument Valley gibt es zahlreiche Attraktionen zu bestaunen. Viele meiner Gemälde

sind von hier inspiriert worden. Nicht nur die grandiose Natur und das schöne Wetter, auch die Kunstgalerien sind für mich immer eine Reise in die vier Millionen Einwohner zählende Metropolregion wert. Allein im Vorort Scottsdale sind knapp 50 hochkarätige Western Art Galerien gelistet. Auch zahlreiche Kunstschulen und Museen werben um Besucher.

Meine Reise führte mich diesmal jedoch zu einem Auto Body Shop nach Tempe, ein weiterer Vorort im Großraum Phoenix. Hier bin ich an diesem sonnigen Februumorgen mit Matt Andrews verabredet. Er ist hier eine feste Größe, wenn es um hochwertige Airbrush-Kunst geht. Matt ist in Phoenix geboren und aufgewachsen. An der Arizona State University hat er seinen Bachelor-Abschluss in Kunst gemacht. Vor 14 Jahren entdeckte er die Airbrush-Technik und gründete kurz darauf seine Firma „Hypnotic Air“.

Wir treffen uns bei dem Auto Body Shop, weil dieser Betrieb Teil des Netzwerkes des Künstlers ist. Matt kommt wie verabredet in seinem Pick-up Truck, gut gelaunt und mit Baseballmütze. Nach einem kleinen Plausch nimmt er mich mit in sein nur wenige Meilen entferntes Studio. Das kleine Gebäude steht nur wenige Meter von seinem ruhig gelegenen Wohnhaus entfernt in seinem Garten. Hier befindet sich die Basis von Hypnotic Air und sein Rückzugsquartier, wenn er Ruhe für seine anspruchsvollen Designs benötigt.

Georg: Matt, schon beim ersten Blick in dein Studio sieht man überall gerahmte Titelbilder von Motorrad-Magazinen mit deinen Arbeiten darauf. Beeindruckend...

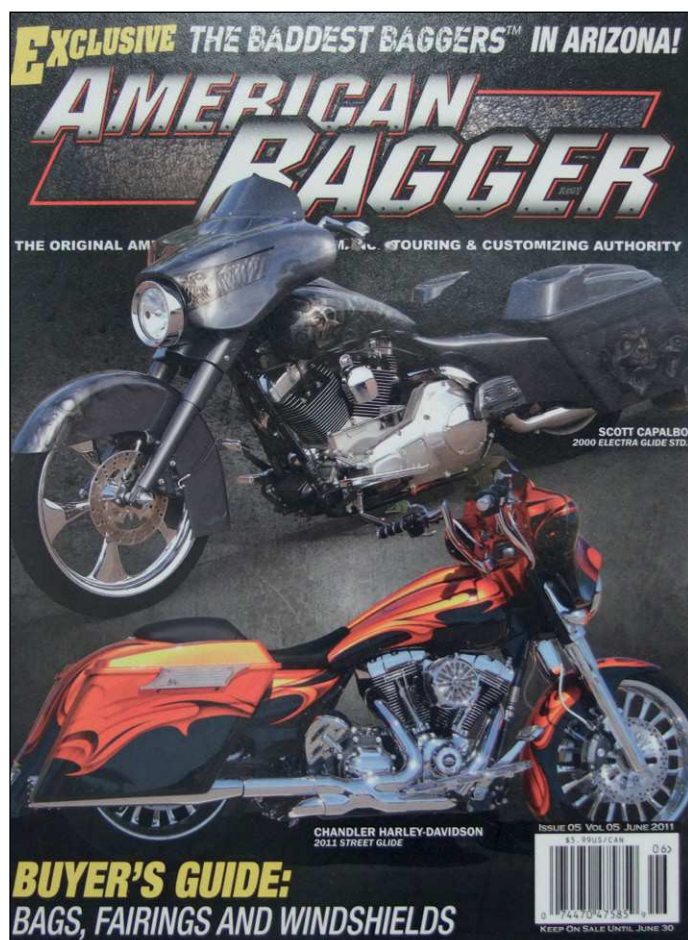
Matt: Ja, Custom Painting ist mein Arbeitsschwerpunkt. Die Titelbilder sind natürlich eine schöne Bestätigung meiner Arbeit. Besonders gefreut hat mich ein Titelbild, auf dem das Magazin zum ersten Mal gleich zwei außergewöhnliche Motorräder präsentiert, beide von mir gebrusht.

Georg: Auf diese Weise hast Du dir sicher einen guten Namen gemacht und steigert somit die Nachfrage nach Deiner Kunst.

Matt: Nicht nur, das alleine würde nicht ausreichen. Ich dachte früher, diese Art der Werbung sei sehr wichtig für mich. Jetzt baue ich mehr auf das Internet. Ich bin auch nicht mehr so oft auf Events oder vor Ort in der Biker Szene. Viele meiner Aufträge kommen durch Mundpropaganda. Das ist das Wichtigste. Gute Arbeit spricht sich weiter. Es gibt hier viele Gelegenheiten, wo sich die Biker begegnen. Nicht weit von hier befindet sich einer dieser Treffpunkte, Cave Creek, ein Hot Spot, wo sich bei diesem sonnigen Wetter sicher über Hundert Motorräder zusammenfinden. Viele mit Airbrush-Designs. Jeder zufriedene Kunde macht im Grunde dort Werbung für mein Business.

Georg: Du hast Dir hier in Phoenix ein Netzwerk als Airbrush-Künstler mit Partnerfirmen aufgebaut. Wie ging es bei Dir los?

Matt: Ich war schon als kleines Kind kreativ. Seit ich laufen konnte, habe ich gezeichnet und gemalt. Nach meinem Kunst-Studium war es jedoch schwierig, in diesem Bereich





einen guten Job zu finden, obwohl ich hier geboren und aufgewachsen bin. Hier in Phoenix ist es nicht wie San Francisco, Los Angeles oder New York, wo es viel mehr Kultur gibt, wo sich Kunst konzentriert. Hier ist es ungemein schwieriger, als Künstler Fuß zu fassen. Ich habe dann eine zeitlang in einem Farbengeschäft gearbeitet. Wir hatten dort eine Airbrush-Ausrüstung und mein Kollege meinte, ich sollte das ausprobieren.

Georg: Und das hat dich sofort fasziniert...

Matt: Nein, im Gegenteil. Ich dachte, ich bin ein Zeichner, ein Maler, ein Künstler, und Airbrush ist doch keine richtige, keine traditionelle Art von Kunst. Aber ich versuchte es

trotzdem. Was soll ich sagen, es hat mich voll umgehauen. Ich war begeistert. Diese kleine Pistole vereinte das Faszinierende am Zeichnen und Malen in einem Gerät. Du konntest mehr damit anstellen als in der jeweiligen Technik alleine. Sofort wurde mir klar: das ist es, was ich fortan machen will, Airbrush.

Georg: Das war ja ein wegweisender Moment für Dich.

Matt: Ja, ich ging zwar weiterhin zur Arbeit, kam nach Hause und verbrachte drei oder vier Stunden mit meiner Airbrush-Pistole, bevor ich mich schlafen legte. So ging das für lange Zeit. Arbeiten, Airbrush, Schlafen. Arbeiten, wieder brushen und schlafen. Aber es war immer noch nur mein





Hobby. Bis eines Tages ein Freund fragte, ob ich sein Motorrad bemalen würde. Die Bezahlung, ein paar Hundert Dollar, war in Ordnung und ich sagte zu. Danach besprühte ich Helme, Briefkästen, Radabdeckungen, bis zum Kühlschrank alles, was mir angetragen wurde.

Georg: Alles nebenbei?

Matt: Ja, ich hatte ja noch meinen regulären Job, aber ich bekam rasch das Angebot, Vollzeit als Airbrush Artist zu arbeiten. Das war etwa 2004. Dort blieb ich zwar nicht lange. Wir haben einige Paint Shops, also Lackierbetriebe in der Stadt, wo ich arbeiten konnte.

Georg: Deine Airbrush-Karriere war gestartet...

Matt: Ich arbeitete für jeden, der mich engagierte. In den folgenden Jahren lernte ich sehr viel über Motorräder, wie sie zusammengebaut werden, über die Materialien, wie man die einzelnen Teile richtig vorbereitet und lackiert.

Georg: Du machst also alles selbst, außer vermutlich den Klarlack?

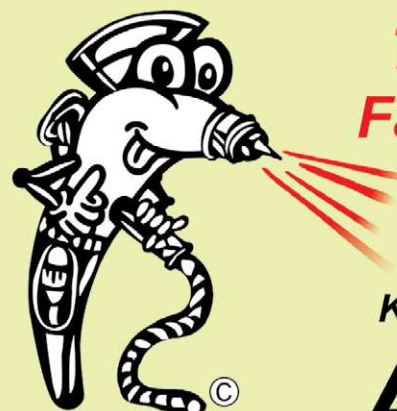
Matt: Auch das kann ich, ja, ich habe sieben Jahre in einem Lackierbetrieb gearbeitet. Ich eignete mir alles an, um höchste Qualität zu erreichen.

Georg: Was dir auch gelungen ist...

Matt: Danke, ich habe aber auch aus Fehlern gelernt. Wenn was schief ging, machte ich es nochmal und wollte besser werden. Und so ab etwa 2007 startete ich mein eigenes Geschäft, Hypnotic Air. Ich bin Geschäftsführer, CBO (der Chief Branding Officer ist in einem Unternehmen für die Markenrechte zuständig), Inhaber, Angestellter...

Georg: ...und Du musst die Rechnungen bezahlen.

Matt: Nein, ich bin zwar die Firma, aber die Finanzen betreut meist meine Frau. (lacht)



**70 Jahre Airbrush-Kompetenz,
Farbe, Technik und Innovationen.**

Einen besseren Beweis für Qualität gibt es kaum. Darauf sind wir stolz, deshalb entwickeln und produzieren für unsere Kunden auch weiterhin ständig neue Produkte.

**Airbrush-Versand
und Fabrikverkauf**

www.airbrush-geckler.de

73054 Eislingen • Stuttgarterstr. 110 • Tel. 07161 13376



- Herstellung
- Grosshandel
- Fabrikverkauf



airbrush-geckler.de



Georg: Das ist auf der ganzen Welt das gleiche. (lacht)

Matt: Hypnotic Air ist nicht nur eine Firma, es ist meine lebenslange Leidenschaft, beeindruckende Kunstwerke zu schaffen.

Georg: Deine Paintings sind nicht signiert, wie ich sehe. Das hast Du ja sicher nicht vergessen, oder?

Matt: Ich signiere meist nicht, ich finde, das würde das gesamte Design nur stören. Aber es kam auch schon vor, dass ein Kunde mit Fotos von gebrushten Bikes kommt und mich vorsichtig fragt, ob ich so was tolles auch hinbekomme – nicht wissend, dass diese Vorlagen ja von mir stammen.

Georg: Dein Airbrush-Künstlerleben klingt nach viel Arbeit. Würdest Du trotzdem sagen, es ist dein Traumjob?



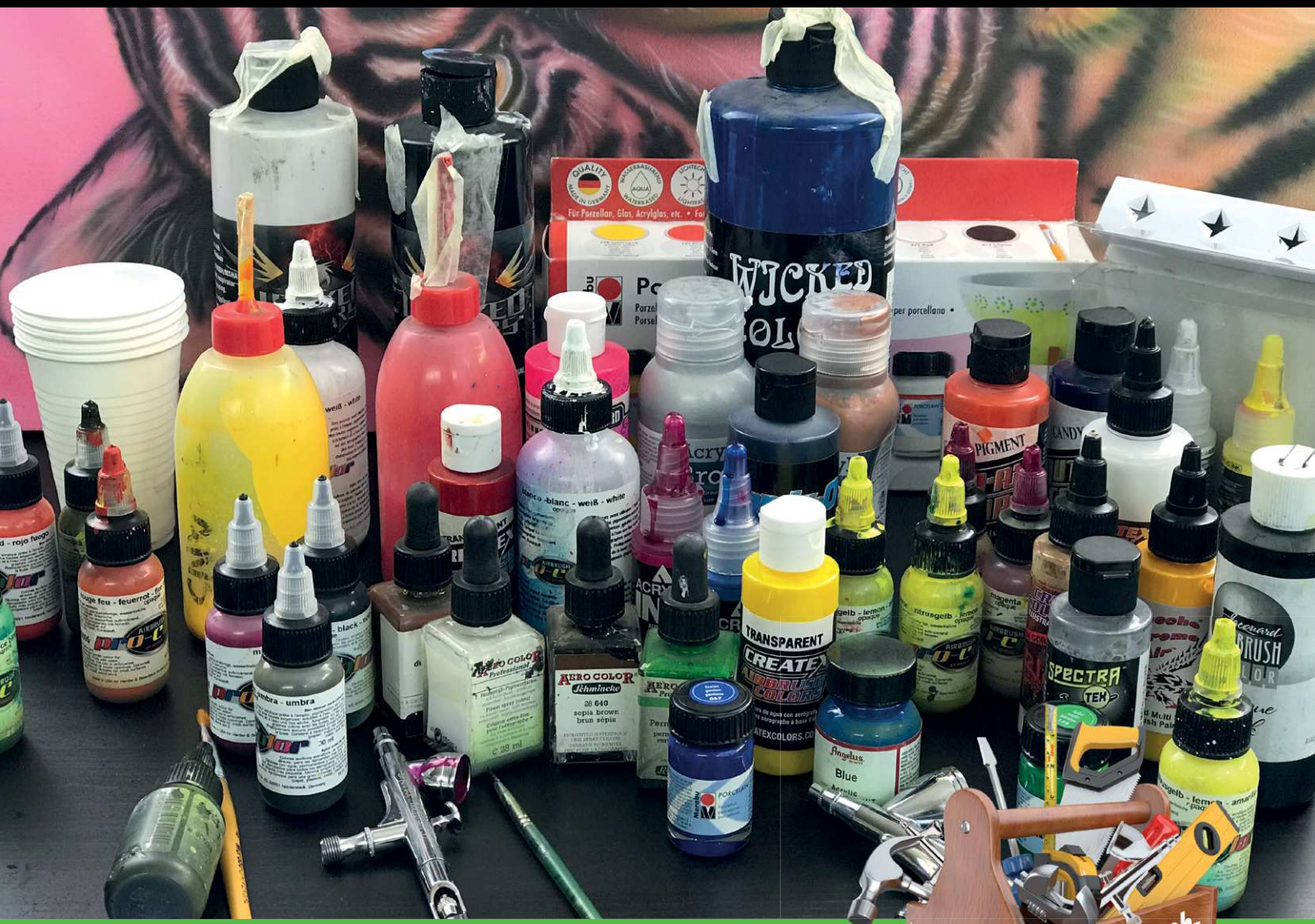
Matt: Ja. Natürlich kann es auch mal stressig sein, meist habe ich aber genug Zeit für meine Ausarbeitung und komme mit den Kunden gut zurecht. Die schlaflosen Nächte werden weniger (lacht). Es gibt keine Job-Sicherheit, aber ich mache Airbrush jetzt seit 15 Jahren und blicke zuversichtlich nach vorne. Alles in Allem habe ich bisher an die drei Tausend Bikes bemalt. In manchen Monaten führte ich sogar zwischen zwanzig und fünfzig Aufträge aus.

Georg: Du hast in einem Monat bis zu fünfzig Paintings gebrusht? Wow, unglaublich. Matt, dann bist du ohne Zweifel die schnellste Airbrush-Pistole im ganzen Westen.

www.hypnoticair.com

www.georg-huber.com





Farben für die Airbrush-Technik

Die Farben sind eine entscheidende Komponente beim Airbrushen. Gerade für Einsteiger können hier die ersten größeren Probleme auftreten und die Freude am neuen Hobby stören. Im Grunde kann alles, was in einen flüssigen bzw.

milchigen Zustand gebracht werden kann versprüht werden. Der Anwender sollte dabei die Farbsorte je nach zu bemalendem Untergrund, Anwendungsgebiet und Düsengröße aussuchen.

// AIRBRUSH-ACRYLFARBEN

Am häufigsten werden spezielle Airbrush-Acrylfarben eingesetzt, die schon hinsichtlich der Pigmentgröße für das Versprühen mit kleinen Düsen optimiert sind. Die meisten Airbrush-Acrylfarben sind sprühfertig – also direkt mit dem Airbrush-Gerät zu verarbeiten. Sie können mit passenden Medien oder häufig auch mit Wasser verdünnt werden, um ein feineres Spritzbild zu erzielen, die Transparenz zu erhöhen oder um die Sprüheigenschaften zu verbessern. Airbrush-Acrylfarben werden vor allem auf Papier, Karton und Leinwand eingesetzt, eignen sich aber überwiegend auch für Plastik, Metall und Textilien. Daher haben sie sich auch in Bereichen wie dem Modellbau und bei der Fahrzeugbemalung durchgesetzt.

Über mehrere Jahrzehnte haben sich drei große Marken herauskristallisiert, die man bei jedem Airbrush-Fachhändler bestellen kann und die bereits viele Anwendungsgebiete und Untergründe abdecken: Schmincke Aero Color, Hansa procolor sowie die Farben von Createch. Aufgrund ihrer hohen Akzeptanz und Verfügbarkeit wird auf diese Produkte im Folgenden etwas näher eingegangen. Natürlich gibt es noch zahlreiche weitere Airbrush-Acryl-Farben mit ähnlichen spezialisierten Eigenschaften von Herstellern aus der ganzen Welt. Zu nennen sind darunter z.B. Marken wie Etac, Holbein, Lukas Illu-Color, Iwata Medea Com-Art, Liquitex, Golden oder Vallejo. Die Airbrush-Fachhändler bieten hier ein breites Spektrum an. Vergleichen und Ausprobieren lohnt sich für den fortgeschrittenen Airbrush-Anwender, um seine passende Farbsorte zu finden.

SCHMINCKE AERO COLOR PROFESSIONAL

Die Aero Color Professional haben eine lange Tradition in Deutschland. Mit den Schmincke Aero Color Professional kann sehr gut auf Airbrush-Papier, Leinwand und Reinzeichenkarton gemalt werden. Aber auch Plastik und Metall sowie weitere Untergründe, die sauber, trocken und fettfrei sind, können mit den Farben bemalt werden. Die Aero Color Farben können auch mit Pinsel, Marker, Tuschefüller oder Ziehfeder aufgetragen werden. Werden die Farben mit Wasser verdünnt aufgetragen, lassen sich diese auch hervorragend radieren und schaben, um zusätzliche Strukturen zu ermöglichen.



Das Sortiment umfasst derzeit 36 feine, höchst brillante Buntfarben, 12 brillante Total Cover Farbtöne (deckend auf dunklen Untergründen), 24 Effektfarben sowie 9 Candy-Farbtöne. Eine Vielzahl der Bunttöne sind lasierend, so dass sich auch noch in Kombination untereinander eine Vielzahl brillanter Zwischentöne ergeben. Die Aero Color Professional Farben sind in standfesten Glas-Pipettenflaschen à 28 ml erhältlich. 24 Farbtöne gibt es auch in 250 ml- und 5 Töne in 1000-ml-Kunststoffflaschen.

HANSA PRO-COLOR

Ebenfalls sehr populär sind die pro-color Airbrush-Acrylfarben. Auch diese sind bestens für Airbrush-Papier, Reinzeichenkarton und Leinwand geeignet. Sie haften aber ebenso hervorragend auf Kunststoff und Metall. Die pro-color Farben lassen sich problemlos durch alle Düsendrößen versprühen, auch mit 0,1 mm Düsen. Speziell das Weiß ist auf dunklen Untergründen sehr gut deckend und hat keine Verstopfungsprobleme. Durch die Verdünnung mit Wasser können die Farben auch gut radiert und geschabt werden.

Das Sortiment umfasst 26 deckende Farbtöne, 10 transparente Farbtöne, 4 Neonfarben sowie 4 Metallicfarben. Die meisten deckenden Farben sind allerdings eher semi-opak und erzielen keine hundertprozentige Deckung auf dunklen Untergründen.



Die 30-ml-Flaschen haben einen Quick-Turn-Verschuss und können sogar im geöffneten Zustand nicht komplett auslaufen, falls sie mal umkippen. Einige Basisfarben sind auch in 125-ml-Farbflaschen erhältlich. Die enthaltene Kugel ermöglicht das zwingend notwendige Aufschütteln der Pigmente, um ein professionelles Spritzergebnis zu bekommen.

CREATEX

Der Farbhersteller Createx aus den USA ist spezialisiert auf Airbrush-Farben. Da es in der Airbrush-Kunst so viele unterschiedliche Anwendungsbereiche und Anforderungen gibt, hat Createx unterschiedliche Farbmarken im Programm. Es gibt Farben für den Custom Painting Bereich, für Textilien



und für klassische Illustrationen. Alle Createx Farben sind wasserbasiert und lassen sich ohne Probleme (chemische Reaktionen) mit Klarlack versiegeln.

Createx Airbrush Colors

Die Createx Airbrush Colors eignen sich besonders gut für Textilien und Leder, haften aber auch auf Holz, Plastik, Metall Keramik, Kork und vielem mehr. Wird die Farbe mit Hitze fixiert, sind diese waschfest. Alle professionellen T-Shirt-Painter nutzen diese Marke. Es gibt zahlreiche transparente und auch deckende Farbtöne in unterschiedlichen Gebinden von 60-ml-Flaschen bis zum 3,8-l-Kanister, aber auch Effekt-



farben wie perlisierende, fluoreszierende und irisierende Farbtöne.

Wicked Colors

Die Wicked Colors lassen sich ebenfalls universell einsetzen und eignen sich durch die guten Fließeigenschaften auch für Anfänger. Die Wicked-Farben gibt es in transparent, opak, perlisierend und fluoreszierend, ebenfalls in 60-ml-Flaschen bis hin zum 3,8-l-Kanister.



Auto Air Colors

Geht es vor allem um kunstvolle Fahrzeuggestaltung, dann ist die Farbserie Auto Air Colors die passende Marke. Zahlreiche Grundierungen, Effektfarben und Basisfarbtöne ermöglichen brillante Farberlebnisse. Die Auto Air Colors werden stetig nach dem neuesten Stand der Technik weiterentwickelt. Einige der Effektfarben wie Metallic Colors oder die Pearl Flakes Colors benötigen jedoch große Düsengrößen oder eine Lackierpistole.



Createx Illustration Colors

Geht es um detailreiche Illustrationen, in denen Mischtechniken wie Radieren und Schaben angewendet werden, ist man bei der Createx Illustration Colors Serie am besten aufgehoben. Auch bei niedrigem Arbeitsdruck lassen sich diese noch durch die feinste Düsengröße versprühen. Durch Hinzufügen eines Additivs wandelt man die Createx Illustration Farbe zu einer Acryl-Urethan-Farbe und erhält somit auch eine starke Haftung auf harten Untergründen. Es gibt deckende, transparente und semi-opaque Farbtöne in 30-ml-, 60-ml- und 240-ml-Flaschen.

// Acrylfarben aus der Tube

Die bekannteste Darreichungsform der Acrylfarbe für Künstler im Allgemeinen ist die Tube. Die pastösen Tubenfarben, die normalerweise mit dem Pinsel aufgetragen werden, lassen sich ebenfalls versprühen. Allerdings müssen diese mit Wasser gelöst bzw. verdünnt werden, damit sie spritzfähig werden. Aufgrund der Pigmentgröße sollte man allerdings bedenken, dass es beim Versprühen der Farben schneller zu



Verstopfungen in kleinen Düsen kommen kann. In der Regel können Acrylfarben unterschiedlicher Hersteller und auch mit den speziellen Airbrush-Acrylfarben gemischt werden. Dennoch sollte es vorher kurz ausprobiert werden, damit keine Probleme beim Malen des Motivs auftreten.

// Tempera / Gouache / Tinten / Wasserfarben

Zum Üben und auch für spezielle Mischtechniken lassen sich Tempera und Gouache Farben auch für die Airbrush-Technik verwenden. Mit Wasser verdünnt können diese auch ohne Probleme versprüht werden. Je nach Zusammensetzung der Farbsorte kann diese wieder mit Wasser vom Malgrund gelöst werden und ermöglicht so spezielle Effekt- und Strukturmöglichkeiten. Die Tubenfarben sind verdünnt sehr ergiebig und bieten somit einen preisgünstigen Einstieg. Tempera und Gouache eignen sich hervorragend für Airbrush-Papier und Reinzeichnarkarton. Tinten und flüssige Wasserfarben haben ebenfalls die Option, mit dem Airbrush-Gerät verarbeitet zu werden. Diese zeichnen sich vor allem durch ihre Brillanz und Transparenz aus.



// Lösemittelhaltige Lacke

Im Bereich des Custom Paintings und Automobilbemalung werden auch lösemittelhaltige Lacke und Effektfarben verwendet. Die Vorteile sind Beständigkeit und Haftung sowie Farbeffektmöglichkeiten. Man muss aber darauf achten, dass diese Farben in einem entsprechend präparierten Raum (Absaugung) und unter Absicherung der eigenen Gesundheit (Atemmaske) verarbeitet werden. Außerdem gilt es zu bedenken, dass das verwendete Airbrush-Gerät bzw. die eingebauten Dichtungen lösemittelresistent sind, da sich diese sonst zersetzen. Für ihr breites Spektrum aus Effektlacken ist vor allem die Marke House of Kolor bekannt. Es gibt aber auch kleinere, in Deutschland ansässige Marken wie Herteich Custom Design Colors oder Starpaint. Ebenso lassen sich auch klassische Autolacke z.B. von Mipa, Standox, Spies Hcker, Dupont oder PPG verwenden.

// Körperfarben

Möchte man auf den menschlichen Körper sprühen, werden dermatologisch getestete Bodypainting-Farben verwendet. Diese lassen sich mit Wasser und Seife wieder einfach vom Körper entfernen. Aktuelle Bodypainting-Farben wie z.B. Senjo Colors lassen sich sogar mit 0,15 mm Düsen verarbeiten.



Im Gegensatz zu den Bodypainting-Farben sollen Airbrush-Tattoo-Farben möglich lange auf der Körperoberfläche halten. In der Regel haften diese 2-3 Tage. Auch Airbrush-Makeup Farben auf Alkohol- oder Silikonbasis können versprüht werden und für Tages-Make-up, Fotoshooting, Film und Fernsehen genutzt werden. Sogenannte Airbrush-Tanning-Lotions auf Zuckerrohrbasis ermöglichen am Körper eine Bräunung für bis zu 10 Tage.

// Lebensmittelfarben

Auch Torten und Schokolade lassen sich bemalen. Hier werden flüssige Lebensmittelfarben verwendet. Ob auf Rollfondant, Marzipan oder Schokolade - hiermit kann das Motiv später gegessen werden. Die Farben sind sehr dünnflüssig



wie Tinten und haben eine brillante, transparente Optik. Es gibt in der Regel keine Düsenverstopfungen und die Reinigung ist mit Wasser oder speziellem Lebensmittelreiniger möglich.

CREATEXTM COLORS

NEU

Grisaille Grey

A modern approach to airbrushing using traditional "Old Masters" techniques by Steve Gibson

Air, Oil & Lead - Grisaille Grey für monochrome Techniken

AUTO-AIR COLORSTM

4104 QUICKSILVER
custom automotive paint
WATER-BASED

4105 GOLD PLATING
custom automotive paint
WATER-BASED

GLOSS BLACK
custom automotive paint
WATER-BASED
Base for 4104 Quicksilver Chrome

Quicksilver & Gold Plating für realistische Chrom- und Gold-Effekte

AB SOFORT IM FACHHADEL ERHÄLTlich!

www.createx.de

HerterichTM COMPANY

"CUSTOM DESIGN COLOR"

Das professionelle Farbsystem entwickelt von Frank Herterich - airbrush4you

Palette aus Basis- und Effektlacken für Designlackierungen, Custom-Painting und Airbrush-Techniken.

* verwendet von den Gewinnern der Custom Bike Shows in Hamburg, Dubai und Schweiz.

* Entwicklung des Sondertons "Sheiks Desert Storm Grey" für das Bike eines kuweitischen Scheichs.

www.herterich.biz - Schweinfurt

Unsere Serien: Airbrush-Toolbox und Airbrush professionell

Ausgabe verpasst?

Hier gibt's alle Serienthemen und Hefte der letzten 2 Jahre im Überblick:

Airbrush Toolbox

Farben 06/18
Malgründe 05/18
Kompressoren 03/17
Dichtungen 01/17
Airbrushes 04/16
Motive übertragen 03/16
Der richtige Arbeitsplatz 02/16



Airbrush professionell

Ausbildung/Kurse 04/18
Bildbearbeitung 03/18

Fehlende Ausgaben einfach nachbestellen unter:

www.newart-shop.de



BONUS

Lesen Sie auch das ausführliche Interview mit Ed Hubbs bei uns auf der ASBS Website: airbrush-magazin.de



"Wo soll ich anfangen?"

Reparatur eines gebrushten Motorradtanks

Ein Kunde brachte dem amerikanischen Custom Painter Ed Hubbs einen Motorradtank mit einer ziemlich großen Schramme. Ed erkannte sofort: Was die Reparatur schwierig machen würde, war nicht die Metallarbeit, sondern die Lackierung. Denn das Motorrad war im Jahr 2004 von nie-

mand Geringeres als dem legendären Pinstriper und Airbrush-Künstler Bob Spina höchstpersönlich bemalt worden. Ed nahm die Herausforderung an, nicht nur das Design, sondern auch 13 Farben des ursprünglichen Tank-Design zu treffen und wiederherzustellen.

EQUIPMENT – „Wo soll ich anfangen?“

Airbrush: Iwata HP-BCS

Farben: House of Kolor SG 108 So Blue, DP21 Lazulo Blue Pearl, KK04 Oriental Blue Kandy, SG100 Intercoat Clear, IPOD White ice, SG107 Magenta, BC26 White, SG114 Pink, SG105 Blue Blood, SG109 Purple, UMF03 Rainbow Mini Flake, SG112 Lavender, SG114 Pink, BC25 Black, SG101

Lemon Yellow, SG113 Green, KK02 LimeGold Kandy, RU311 Medium Reducer

Weitere Materialien: Transparentpapier, Kopierpapier, Klebeband, Fineline Tape, 600er Schleifpapier, Watte, Kopierpapier, Blattgold, Pinstriping Pinsel

01 | Die Beule

Wie Sie auf dem Bild sehen können, war die Beule wirklich ziemlich groß. Nachdem ich sie repariert und die Grundierung aufgetragen hatte, habe ich beschlossen, zunächst Bob Spina auf Facebook ausfindig zu machen. Als ich ihn kontaktierte, meinte er, es wäre kein Problem. Ich schickte ihm ein paar Bilder und er wollte sehen, was er tun konnte, um mir zu helfen. Je mehr ich darüber nachdachte, dachte ich: Mache es, wie du es immer machst. Und wenn ich nicht weiterkäme, könnte ich Bob immer noch um Hilfe bitten. Der Grund, warum ich Bob letztendlich nie um Hilfe gefragt habe, war: Wenn er anfinge, mir zu erzählen, dass er alle diese verschiedenen Farben benutzt hat, die ich nicht hatte, hätte ich sie kaufen müssen – und das hätte das Budget des Projektes weit überstiegen. Der ganze Job brachte nur 1000 Dollar inklusive Material.



02 | Das Original

Die andere, „heile“ Seite des Tanks mit dem originalen Werk von Bob werde ich als Vorlage benutzen, um die kaputte Seite anzupassen.



03 | Die Reparatur

Ich begann also, die Außenseiten des Tanks zu maskieren, um die Metallarbeiten auszuführen. Der Versuch, das Ausbeulen so klein wie möglich zu halten, war eine He-

rausforderung. Ich habe den Teil der Graphics maskiert, damit ich Orientierungspunkte und einen Startpunkt für das Linienwerk hatte.



04 | Blaue Grundfarbe

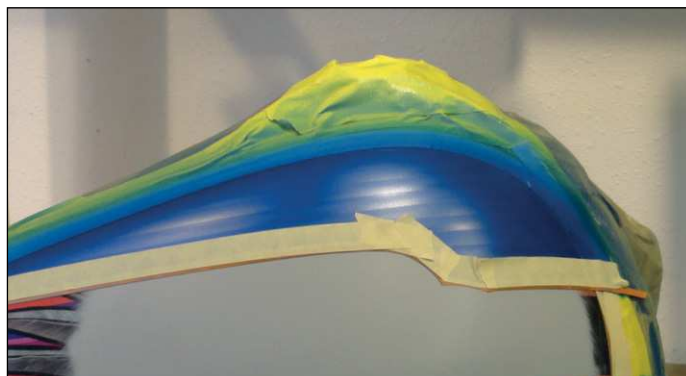
Mit einem Bild der anderen Tankseite, das ich ausgedruckt hatte, begann ich mit der ersten Farbe. Ich habe die House of Kolor Farben So Blue und Lazulo Blue Pearl als Grundfarbe gemischt und habe dann zwei Schichten Orien-

tal Blue Kandy darüber gelegt. Wie Sie sehen können, habe ich die Farbe im hinteren Teil des Tanks in die Originalfarbe übergehen lassen.



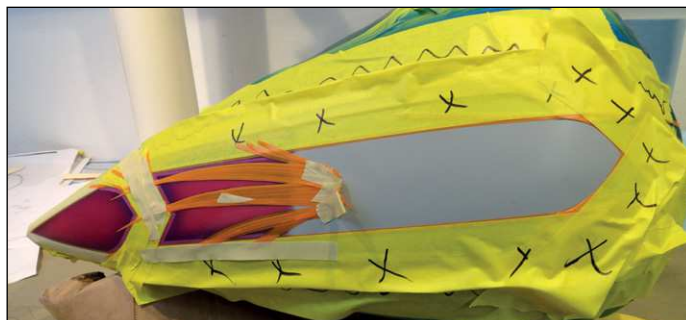
05 | Linienmuster

Mit 1/4 Zoll blauem Fineline-Tape habe ich eine Linie neben die andere geklebt und dann jeweils nacheinander einen Streifen abgezogen. Dazwischen habe ich mit meiner Iwata HP-BCS und einer Mischung aus Zwischenklarlack und IPOD White Ice jeweils eine Schicht über die obere Kante des Tapes gesprüht. Dann habe ich den Vorgang an der unteren Seite wiederholt, um dieses Kantenmuster zu erzeugen.



06 | Maskierung der Hauptgrafik

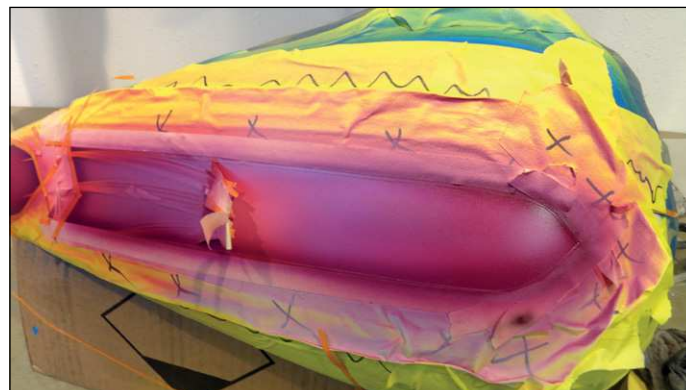
Anschließend habe ich die Seiten der Hauptgrafik maskiert. Ich habe in Schichten maskiert und jedes Stück Klebeband markiert, um zu wissen, welches ich zuerst abziehen muss.



07 | Orange-Violett-Töne

Mit Magenta, Weiß, Pink und einem Tropfen Blue Blood habe ich die Farbe der Konturlinie des zentralen Grafikelements angelegt. Für die innere Farbe habe ich die glei-

che Mischung verwendet und habe noch Purple mit etwas Rainbow Mini Flake hinzugefügt. Zuvor habe ich die Konturlinie abgeklebt.



08 | Konturlinie und Farbfläche

Ich habe die inneren Maskierungen abgezogen, um das Ergebnis zu beurteilen. Wie Sie sehen können, habe ich im Inneren der Grafik alle Farben in den Bereich des Adlers hineinlaufen lassen, da das Adlerdesign die Farbverläufe überdecken wird.



09 | Zweite orange Kontur

Jetzt klebe ich den Bereich wieder ab und lege die nächste Linienfarbe an. Ich lasse genug Platz, um die Farbe über den eigentlichen Bereich hinauslaufen zu lassen. Mit Molly Orange und einem Tropfen Blue Blood habe ich die Linienfarbe perfekt getroffen.



www.tropical-airbrush.com

Ob Anfänger oder Profi - bei uns findest du alles was du brauchst, um mit Airbrush Spaß zu haben!



Starter Koffer

Farbe für alle Untergründe



über 250 präzise selbst gelaserte Schablonen!

Infos & Onlineshop:



Pistolen



... und vieles mehr!

Alles rund um Airbrush

TROPICAL AIRBRUSH
Fachhandel für Berlin & Brandenburg

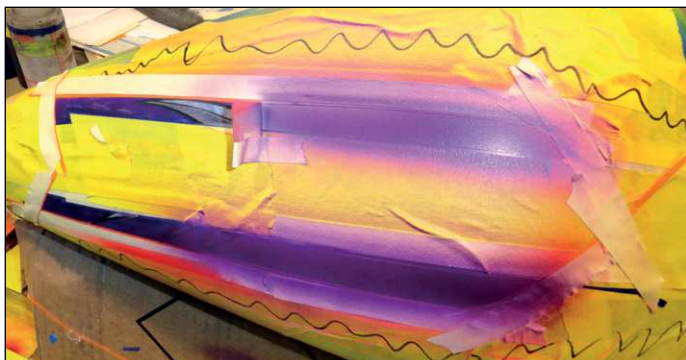
Fürstenwalder Allee 36, 12589 Berlin

info@tropical-airbrush.com
0176-66 81 6000 / 030-202 86 522



10 | Violetter Hintergrund

Nachdem ich die Konturlinie abgeklebt habe, fülle ich mit Lavender, Pink und White Ice den Bereich, wo der

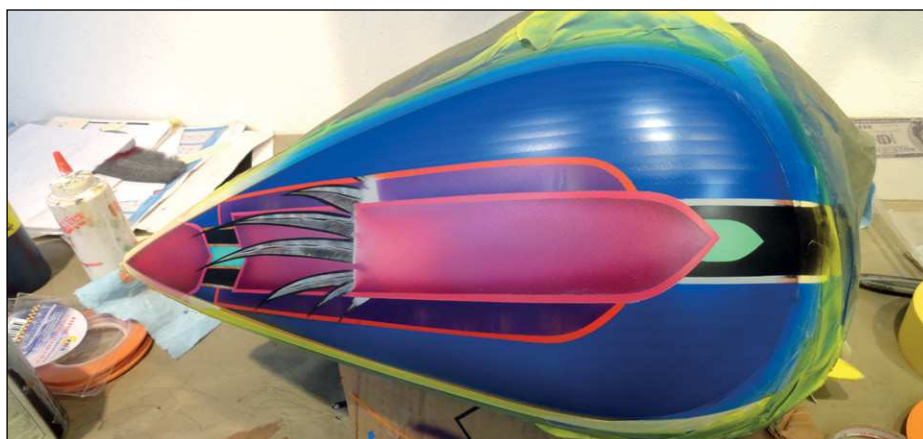
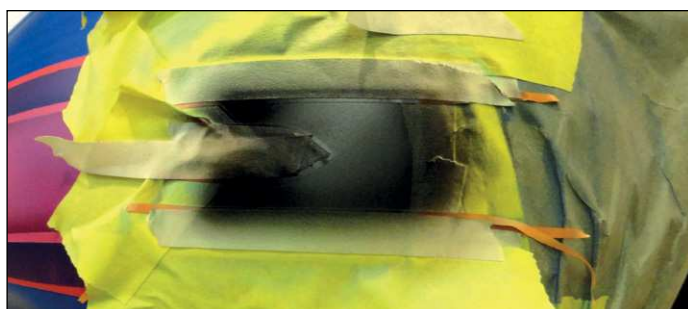


Adler hinkommt. Ich habe noch ein paar Tropfen Schwarz hinzugefügt, um die Schattenfarbe zu sprühen.



11 | Schwarze Fläche

Dann folgte der innere Bereich der Grafik mit Black und Lazulo Blue Pearl.



12 | Fertige Graphics

So sieht der aktuelle Stand der Dinge aus. Um die neongrüne Einlegefarbe zu erhalten, habe ich eine weiße Basisfarbe benutzt und dann Lemon Yellow und starkverdünntes Grün mit einem kleinen Tropfen Lime Gold Kandy darüber gesprüht, um den Neon Look zu erhalten. Das Neongrün ist eine der Farben, die ich nicht auf Lager hatte.

13 | Adlerdesign übertragen

Mit Transparentpapier habe ich das Adlerdesign von der heilen Tankseite übertragen. Ich habe einen Bogen Maskierfilm aufgeklebt und mit dem Transparentpapier und

Kopierpapier den Adler darauf gezeichnet. Mit einem Skalpell habe ich das Design ausgeschnitten und dann mit 600er Schleifpapier vorsichtig die ganzen geschichteten Farben in dem Bereich abgeschmirgelt.



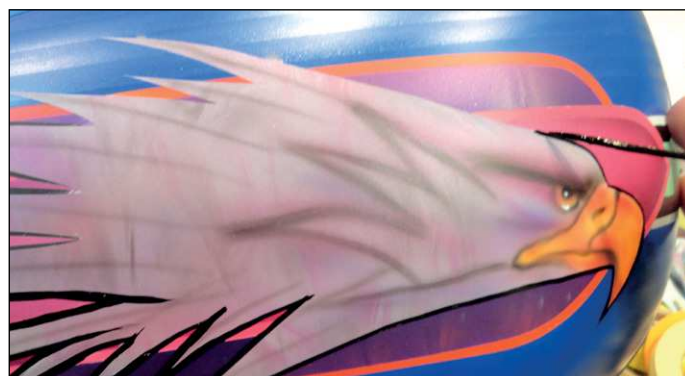
14 | **Federkleid**

Dann habe ich zunächst ein Grau angemischt und es in die Adlermaskierung bis in die Spitzen der Federn gesprüht.

**15** | **Textur und Kontur**

Schau mal, ich war schlau und habe das Vorlagenfoto gespiegelt und einen Ausdruck gemacht! Jetzt ist es Zeit, den Adler nachzumalen. Bob hat eine Menge Farben in dem Adler, auch Kandys und Pearls, verwendet. Mit abgerissenen

Papierkanten und etwas Watte habe ich eine Textur geschaffen, die meiner Meinung nach ziemlich nah an Bobs Originaldesign herankommt. Anschließend habe ich mit Schwarz und Medium Reducer die Konturlinie gezogen.



A TRAINING CENTER WHERE YOU CAN ENJOY THE FINEST TUTORING FROM HOME



THE WORLD'S PREMIERE ONLINE PLATFORM FOR LEARNING THE ART OF THE AIRBRUSH FROM PROFESSIONALS.

Airbrush Courses Online

by **MARISSA OOSTERLEE & THE FOXYSTUDIO TEAM**

www.airbrushonlineschool.com



16 | Der fertige Adler

So sieht der Adler unmaskiert aus. Er ist nun fertig



für das Blattgold. Ich klebe den Bereich nun wieder ab und lassen eine Linie für das Blattgold offen.



17 | Blattgold
Ok, nicht lachen. Ich habe gesagt, dieser Job hatte ein knappes Budget. Ich bin zu einem Bastelladen gegangen und habe 14 Karat Blattgold in einer Tüte gekauft. Im Hintergrund können Sie sehen, dass ich ein helles Gold-Metallic angemischt habe, das ich in die Linien gesprüht habe.



18 | Saubere Linien
Ich habe eine nasse Schicht Zwischenklarlack über das Gold-Metallic gesprüht und habe dann das Blattgold darauf gelegt, bis es getrocknet war. Dann habe ich langsam die Maskierung entfernt. Ja, da stehen ein paar Kanten über, aber mit ruhiger Hand und einer scharfen Rasierklinge habe ich sie zurechtgeschnitten.



19 | Original und Replik
Hier sehen Sie das Original-Design und meine Version davon auf der anderen Seite.

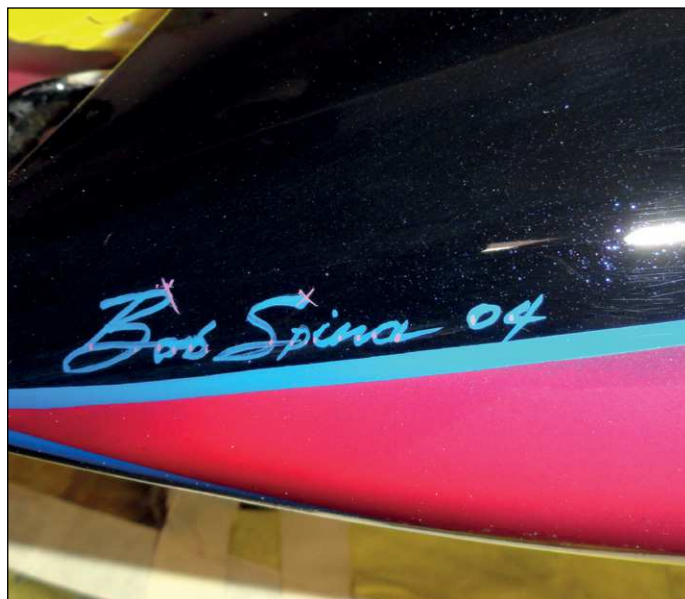


20 | Highlights

Mit einem Pinstriping-Pinsel und Weiß bin ich dann nochmal ins Motiv gegangen und habe die ganzen weißen Highlights hinzugefügt.

**21** | Bobs Signatur

Ja, und natürlich habe ich Bobs Signatur auf dem Bike gelassen.

**22** | Dankeschön

Hier noch ein kurzes Dankeschön an Dave Monnig, den Besitzer von Coast Airbrush, ohne dessen Unterstützung ich verloren gewesen wäre; an House of Kolor für die großartigen Farben und tollen Produkte. Und ohne meine Iwatas wäre ich verloren. Ich hatte mal einen Schüler, der mich fragte, wieviel lieber ich Iwata Airbrushes als andere Geräte hätte. Ich habe meine Ärmel hochgekrempelt und zeigte ihm die Iwata Airbrush, die ich auf meinem Arm tätowiert habe. Soviel habe ich gesagt.

23 | Nachricht von Bob Spina

Diese Nachricht hat mir übrigens Bob geschickt: „Toll, Ed. Großartige Arbeit, wow, was für ein Talent. Ich kann gar nicht genug Komplimente machen. Und das ist die Wahrheit.“

**ED HUBBS**

Der 57-Jährige Custom Painter ist Inhaber der Firma Full Blown Kustoms in Oregon. Mit 16 bekam er seine erste Airbrush geschenkt und begann, im Schuppen seines Vaters Autos zu lackieren. Um Lackfehler zu überdecken, begann er, Graphics und Motive zu brushen. Seine Autos und Motorräder wurden in zahlreichen Zeitschriften veröffentlicht. U.a. machte er sich auch einen Namen durch bemalte Drag Racing Autos. Außerdem hat Ed bei der MTV-Show „Pimp my Ride“ mitgemacht und hat zahlreiche Youtube-Videos mit Tipps und Tricks gedreht.

 www.youtube.com/user/edhubbs

Airbrush Art Circus



Unterwegs beim Airbrush Art Circus



Der Airbrush Art Circus ist ein 5-tägiges Event, das einmal im Jahr stattfindet und bei dem Menschen aus der ganzen Welt Airbrush-Techniken von den besten Künstlern der Airbrush-Industrie erlernen können. Zuletzt fand der Airbrush Art

Circus am 30. April bis 4. Mai 2018 in San Antonio, Texas statt. Im Angebot waren insgesamt 11 Workshops zu verschiedensten Themen, aus denen die Teilnehmer jeweils einen auswählen können.

Jenn Mayberry aus Buffalo, NY, war als Gast von Organisator Rob Churchill und als Workshop-Kollegin von Steve Gibson zum ersten Mal dabei. Sie durfte in alle Workshops hineinschnuppern und die gesehenen Tipps und Tricks dabei gleich in ihr eigenes Kunstwerk vor Ort umsetzen. So gewährt Jenn uns einen spannenden Einblick nicht nur in den Airbrush Art Circus und in die Workshops der amerikanischen Profis, sondern auch in ihr eigenes Werk. Es handelt sich dabei um ein Skateboard Deck, das sie als Geschenk für Troy Elliott von der Herstellerfirma TnT Panelz gebrusht hat. Troy Elliott kreiert nahezu alle Metallpanels, auf denen die Künstler beim Circus brushen.

Vorbereitung auf den Circus

Noch vor dem Event habe ich für mein Projekt einige Bilder in Photoshop angelegt. Ich weiß, dass Troys Spitzname „Doughboy“ (zu deutsch: Teigjunge) ist. Deshalb wollte ich ein „Doughgirl“, also ein „Teigmädchen“, brushen.



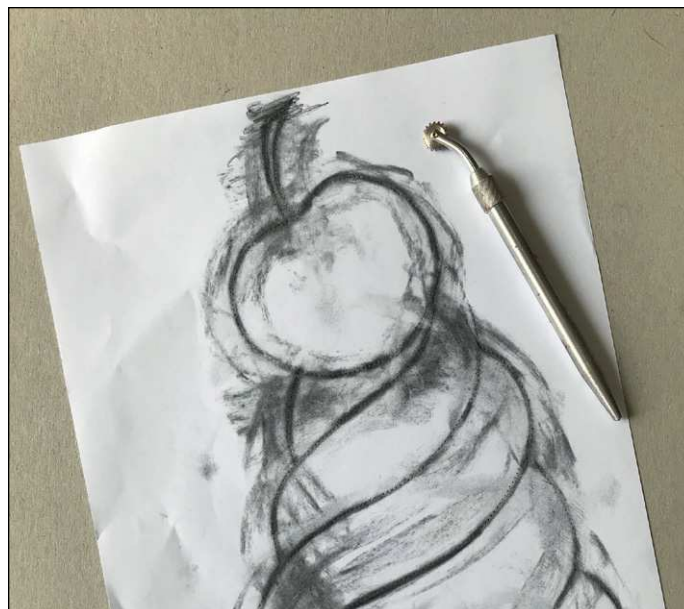
Fineline-Maskierung

Ich wollte mit Quicksilver Chrome von Createx arbeiten, also habe ich eine Base mit Gloss Black aufgetragen. Dann habe ich die Umrisse für das Motiv sowie einige grafische Bildbereiche mit FBS La Rouge Fineline 1/16" und 1/8" abgeklebt. Jetzt ist das Bild für das Chrome vorbereitet.



Spiegelbild kreieren

Um ein Spiegelbild am anderen Ende des Skateboard-Decks zu erhalten, habe ich ein Pounce Wheel (Rollschneider) und ein Pounce Pad (Kreidekissen) benutzt.



Arbeiten mit Quicksilver Chrome

Durch den langsamen Aufbau von Schichten habe ich verschiedene Chrome-Stufen erzielt, die ich erreichen wollte. Die Bereiche habe ich mit FBS Pro Mask und Gold Mask maskiert. Ich habe etwas Createx Candy20, Magenta und Caribe Blue mit dem Quicksilver Chrome gemischt, um eine Pastellfarbe zu erzielen. Dann habe ich die Bereiche mit reinem Candy20 schattiert. Um das Bild für den Transport zu versiegeln, habe ich ein paar Schichten House of Kolor SG100 Intercoat Clear aufgetragen. Außerdem habe ich das 4030 Balancing Clear von Createx zu Schutzzwecken benutzt.



Auf nach San Antonio

Nachdem ich auf dem Flughafen gelandet bin, habe ich erfahren, dass ich zusammen mit den Künstlern Steve Gibson und Gerald Mendez in der offiziellen Art Circus Limousine fahren darf. Das war das erste Mal, dass ich Gerald getroffen habe, dessen Arbeiten ich schon immer sehr bewundert habe und den ich schon immer mal persönlich treffen wollte. Steve und ich unterrichten häufig zusammen. Er hat eine brandneue Farblinie auf den Markt gebracht, die ich gerne ausprobieren wollte. Als wir ankamen, wurden wir von zwei Models begrüßt, die von Steve Cervantes bemalt wurden. Auf dem Bild sehen Sie eines der Models.



Prep-to-Polish Workshop mit Jason Brookshire

An Tag 1 des Events saß ich im Prep-to-Polish Workshop meines Freundes Jason Brookshire, wo ich zwei Möglichkeiten erlernte, um Dellen zu reparieren und ein Projekt in nur einem Tag vom blanken Metall übers Bemalen bis hin zum Klarlack zu bringen. Ich komme ursprünglich aus den Bereichen Fine Art und T-Shirt-Painting, und obwohl ich in der Vergangenheit einige Male Unterricht bei Jason genommen habe, war die zusätzliche Arbeit an der Karosserie von unschätzbarem Wert. Hier schleifen wir die Spachtelmasse vor dem Grundieren mit dem neuen BASF Glasurit UV Primer. Die Lackierkabine, die wir verwenden, ist von Mobile Environmental Solutions. Sie eignet sich hervorragend, um den Sprühstrahl zu halten und zu lenken.



Freedom to Freehand Workshop mit Steve Gibson und Ryan Townsend

Am zweiten Tag saß ich im Freedom to Freehand Workshop mit Steve Gibson und Ryan Townsend. Das war das erste Mal, dass das neue Air Oil and Lead Grey Scale Set von Createx verwendet wurde, das Steve Gibson für das Createx Colors Sortiment entwickelt hat. Dieses Set optimiert den Grisaille-Prozess, weil der Schritt des Farbmischens erspart bleibt. Außerdem werden die Farben chemisch miteinander verbunden, so dass sie sich nicht voneinander trennen. Hier tauchen einige Teilnehmer mit der ersten Schicht Cyan in den CMYK-Prozess ein; es sind auch einige reine Pigmentfarben in dem neuen Set enthalten.

(Siehe auch Seite 22)



Das Doughgirl zum Leben erwecken

Ich habe in diesem Kurs bei meinem eigenen Projekt die erste Schicht von Grautönen angelegt. Ich habe an diesem Tag sehr sparsam gearbeitet und habe meine Zeit dafür genutzt, um die anderen Kurse zu besuchen. Ich wurde sehr von der Arbeit von Gerald Mendez inspiriert und seiner Verwendung von geschliffenem Metall, das durch die transparenten Schichten durchscheint und im Licht extrem schimmert. Diese Inspiration habe ich auch in mein Werk einfließen lassen.



San Antonio, Texas May 1-5, 2019

Follow us on facebook  AirbrushArtCircus
or check our website AirbrushArtCircus.com
for updated info on locations and classes

Cory SaintClair's Portrait Realism Kurs

Der Portrait-Realismus-Workshop von Cory SaintClair beschäftigt sich mit einem Leoparden. Mit 30 Jahren Erfahrung ist es kein Wunder, dass Corys Arbeiten wunderschön und seine feinen Details unglaublich sind.



Kustom Guitars A-Z mit Mike Learn

Mike Learn setzt den Körper einer E-Gitarre für seinen Kustom Guitar A to Z Kurs zusammen. Teilnehmer können eine voll funktionsfähige Gitarre zusammenbauen und gestalten und diese mit zu sich nach Hause nehmen!



Pinstriping mit Darren Wenzel

Darren Wenzel bringt seinen Kursteilnehmern sein meisterhaftes Können im Pinstriping-Kurs bei. Ich bin ein großer Fan von Darrens Arbeit. Meiner Meinung nach ist er einer der besten Künstler überhaupt.



T-Shirt Painting mit Gary Worthington

Die unglaubliche Arbeit des T-Shirt-Experten Gary Worthington, der die meisten ehemaligen Airbrush-Schüler unterrichtet hat.



Cranial College mit Terry Stephens und Rob Churchill

„Kiwi“ Terry arbeitete mit seiner und der Cranial College-Klasse von Rob Churchill zusammen, zwei Skull-Meister, die in 5 Tagen 3 große Schädelpanels produziert haben.

Plotter Artistry mit Scott McKay

Scott McKay arbeitet intensiv in seinem Plotter-Kurs, in dem die Schüler eine vollständige Lehrstunde im Umgang mit Adobe Illustrator erhalten und die Vorteile kennenlernen, den Computer in ihr Repertoire aufzunehmen.



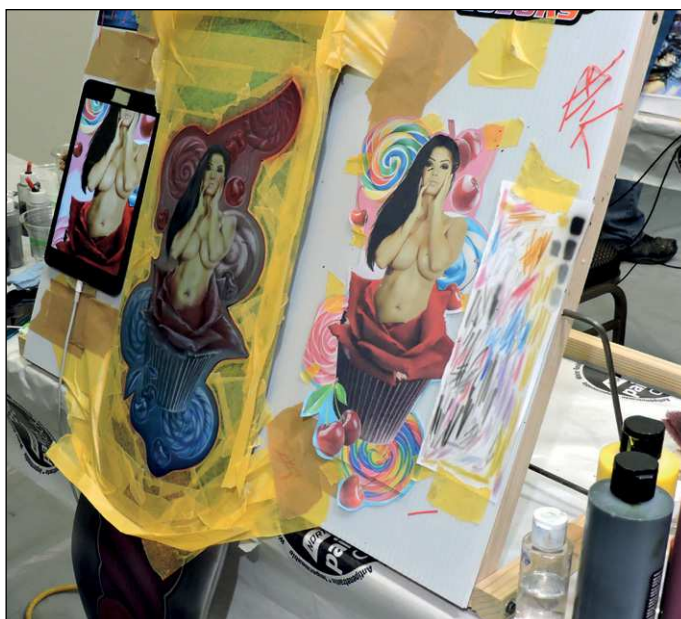
Creating Fantasy Workshop mit Gerald Mendez

Gerald Mendez arbeitet in seiner Creating-Fantasy-Klasse. Gerald arbeitet auf geschliffenem Metall und kombiniert es mit transparenten und deckenden Farben. Gekrönt wird das Ganze von den raffinierten Details, die seine Arbeit absolut atemberaubend machen.



Details für das Doughgirl

An Tag drei habe ich am Unterricht von Gerald Mendez teilgenommen. Wir haben viel über die Details gesprochen und mit unterschiedlichem Luftdruck gearbeitet. Er arbeitet mit ca. 0,4-0,7 bar, während ich lieber zwischen 2,7-4,1 bar arbeite. Hier können Sie sehen, wie ich Farben auf den Grautönen schichte. Ich benutze die Candy20 und Illustration Colors und arbeite die deckenden Grautöne wieder ein. Zwischen einigen Schichten nutze ich den Bleed Checker 4040, um beim Brushen die Sättigung zu kontrollieren, in der die Candies die oberen Schichten färben. Es ist außerdem wichtig, dass Sie Ihr Referenzfoto auf derselben Höhe wie Ihr Kunstwerk haben. Ich benutze gerne ein Bild aus Papier in der gleichen Größe (wenn es nicht übertrieben groß ist). Weiterhin benutze ich ein iPad, um ein Bild in hoher Auflösung zu erhalten, mit dem ich die Details mithilfe des Zooms verkleinern und vergrößern kann.



Ergebnisse aus dem Kustom Guitars Kurs

Nach den letzten Schriffen auf dem Skate Deck habe ich die Gelegenheit genutzt und bin umhergegangen, um zu sehen, was die anderen Kurse unter Dach und Fach gebracht haben. Hier wird Mike Learn's Kurs mit den fertiggestellten Gitarren gezeigt.



Endlich fertig

Fertigstellung meines Skatedecks. Ich war sehr glücklich mit dem fertigen Bild; ich liebte die Art und Weise, wie die undurchsichtige Figur den metallischen Hintergrund wieder spiegelt. Ich habe dieses Kunstwerk komplett mit meiner Iwata HP-CS Airbrush mit einer 0,5 mm Nadel und Düse gebruscht; der Luftdruck war zwischen 2,7-4,1 bar. Je dünner die Farbe, desto niedriger habe ich den Luftdruck eingestellt. Ich habe außerdem das Grisaille Grey Master Set von Air Oil and Lead, Candy20 und die Illustration Linie von Createx benutzt sowie La Rouge und Gold Mask Klebeband von FBS. Ich habe das Deck über Nacht zur Seite gelegt und kam am nächsten Morgen mit wachen Augen für die letzten Feinheiten zurück.



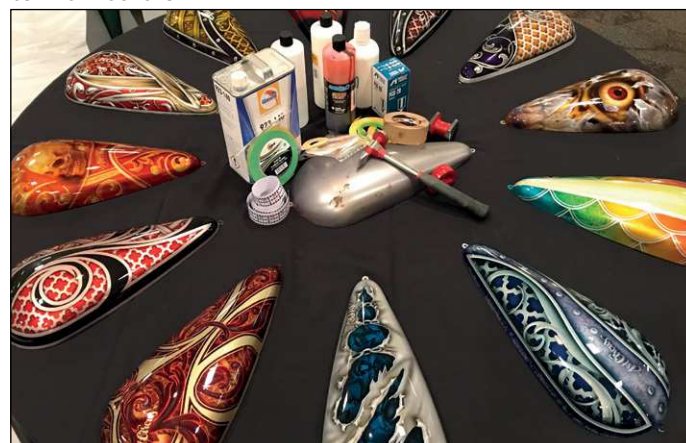
Darren Wenzels Give Away

Darren Wenzel beschriftet ein Art Circus Panel, das als Give Away am Ende des Events gespendet wird!



Ergebnisse aus dem Prep to Polish Kurs

Jason Brookshires Prep-to-Polish Kurs mit den fertiggestellten Tankschalen.



Ergebnis des Freehand-Workshops

Steve Gibson hat mit einer CMYK-Farbpalette ein Gemälde von Alice Cooper komplett frei Hand ausgearbeitet (ohne es übertragen oder vorgezeichnet zu haben).



Andere faszinierende Kunstwerke

Dan Fontaine von FBS Tapes hat eine Lowrider-Grafik-Demo gegeben. Auf dem Bild können Sie sein Panel sehen, ein Schädel-Werk von Rob Churchill und das untere Panel ist von dem Erstteilnehmer Brandon Rice; eine tolle Arbeit! Der Klarlack trocknet und mein Deck befindet sich in guter Gesellschaft!



Das Geschenk für Troy

Nachdem der Klarlack getrocknet ist, konnte ich Troy mein Geschenk überreichen, der ein großzügiger Sponsor des Art Circus ist und fast jedes Panel herstellt und gestaltet, das der Circus nutzt. Er ist ein Sammler von Skate Decks und es war mir eine Ehre, dass mein Deck ein Teil seiner Sammlung wird! Er hat sich die ganze Woche von meinem Arbeitsbereich ferngehalten, um vom Endergebnis überrascht zu werden – und er war begeistert! Danke, Troy!





Alles für Airbrush & Künstlerbedarf
seit 1978 Ihr Fachgeschäft vor Ort

2018 – 40-jähriges Jubiläum mit vielen Jubiläumsartikeln

☐ Airbrushpistolen + Ersatzteile ☐ Kompressoren + Anschlüsse ☐ Farben + Papier + Leinwände ☐ Bücher + Zeitschriften + DVDs ☐ Staffeleien + Paxiscope	☐ Pinstriping + Stifte + Radierer ☐ Schablonen + Folien uvm. ☐ Kurse + Workshops + Auftragsarbeiten ☐ sämtlicher Künstlerbedarf
---	--





täglicher Versand

Kärntenerstr. 30-32 | 45659 Recklinghausen
www.crazy-airbrush.de | Tel: 02361 / 36035 | info@crazy-scoot.de
 Täglich geöffnet: Mo - Fr: 09:30 - 13:00 Uhr & 14:30 - 18:00 Uhr
 Samstags: nach Terminvereinbarung



HARDER & STEENBECK
Airbrush Seminare

Schnupperkurse

Fine Art Tages - und Wochenendkurse
mit Younes Bouchlouch

Custom Painting
mit Younes Bouchlouch

Modellbau/-bahn Kurse
mit Mathias Faber

Tabletop Workshops
mit Robert "Rogland" Karlsson, Raffaele Picca, Sascha Spreng

www.harder-airbrush.de




Anmeldung und Infos unter:
www.airbrush-kurse.hamburg

Anzeigen

Eine tolle Truppe

Ein Foto aller Teilnehmer und Lehrer, was für eine wundervolle Gruppe von Menschen – so viele Talente in einem Raum!



Airbrush Art Circus: Fazit

Die brillante Kühlerfigur der Art Circus Limo. Insgesamt ist der Art Circus ein Event, das man nicht verpassen sollte. Es ist ein Event, das von Künstlern für Künstler organisiert wird. Die Atmosphäre ist warm, lustig und einladend, während eine angenehme Lernatmosphäre erhalten bleibt, in der die Kunstwerke entstehen. Die Lehrer gehören zu den besten Künstlern der Branche und sind offen und ehrlich mit ihren Informationen und ihren Erfahrungen. Das Event zeigt die riesige Airbrush-Welt: von T-Shirts über Porträts bis hin zu Fantasy und Realismus. Der Circus hat eine neue Ära von Airbrush-Workshops eingeläutet. Vielen Dank an Rob Churchill und allen Künstlern vom Circus, die das ganze Jahr arbeiten, um so ein unglaubliches Event zu organisieren. Vielen Dank auch an die Sponsoren, Createx, Iwata, FBS Tapes, TnT Panelz, BASF, Artograph, Coast Airbrush und 1 Shot, ohne deren Unterstützung Events wie dieses nicht existieren würden. Bis zum nächsten Mal!



Weitere Infos zum Airbrush Art Circus gibt's unter:

 www.airbrushartcircus.com

JENN MAYBERRY



Jenn Mayberry hat ihren Bachelor in Kunst und Kunstgeschichte am Buffalo State College in Buffalo, New York, gemacht. Sie begann während ihres Junior-Jahres auf der High School im Jahr 1999 mit dem Airbrushen und hat die Airbrush-Pistole seitdem nicht mehr aus der Hand gelegt. 2017 begann sie, die Old School Realism Kurse der Airbrush Action Getaways mit zu unterrichten. Außerdem hat sie 2017 auf der SEMA Show Demos für die Anest-Iwata Medea Airbrush Company und House of Kolor gemacht. Sie interessiert sich für Neo-Pomponismus, Neo-Klassizismus und magischen Realismus – derzeit erforscht sie diese Themen und Ideen in ihren Arbeiten.

 Instagram: @FavAirbrushGirl
 Facebook: Jenn Mayberry



Für alle Fragen offen: Thomas Willems



Workshop mit Rainer Godejohann

Airbrush von allen Seiten bei der Airbrushdesign4you-Hausmesse

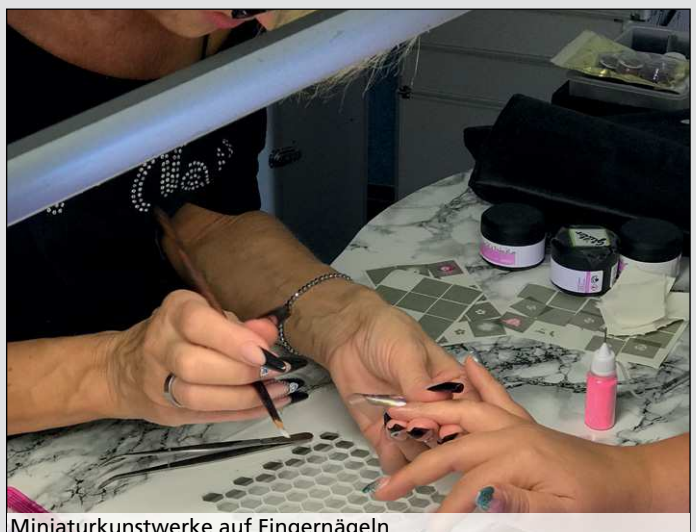
Auch in diesem Jahr hatte Geschäftsführer Frank Diesner von AirbrushDesign4you und Only4Nails zur Hausmesse nach Bönning eingeladen. Am letzten Samstag im Juni war es dann soweit, um 10 Uhr öffnete der Laden mit zahlreichen Vorführungen seine Pforten. Von Modellbauinteressierten, über Airbrush-Künstler bis hin zu Nail-Designexperten hatte der Event-Tag für jeden etwas zu bieten. Die unterschiedlichen Themen wurden durch eingeladene Experten und Exponate in Szene gesetzt. Nail-Design-Interessierte konnten sich an verschiedenen Ständen die Nägel gestalten lassen und den Expertinnen über die Schulter schauen. Ob On-Stroke- oder Airbrush-Veredelung – es wurde an jeder Ecke gefeilt, gesprüht und kreativ gewerkelt. Airbrush-Künstler Rainer Godejohann bot kostenlose Airbrush-Workshops für Einsteiger an. Hier konnten die Teilnehmer erste Erfahrungen sammeln und sich auch über die zu verwendenden Geräte beraten lassen. Wer noch tiefer in die Materie der Airbrush-Illustration abtauchen wollte, konnte dem eingeladenen Airbrush-Profi

Thomas Willems über die Schulter schauen und Fragen stellen. Ein Live-Airbrush auf einem Auto zeigte Airbrusher Kai Uzey. Für Modellbaufans gab es prämierte Modelle von Tobias Frey sowie das spektakuläre Star Wars „Millenium Falcon“-Modell von Björn Wasko zu sehen. Wer seinen Farb- und Zubehörschrank zu Hause auffüllen wollte, hatte mit dem Hausmesse-Rabatt seine Freude und kam bei der riesigen Auswahl an Material auf jeden Fall in Versuchung – zumal man hier alle Geräte auch mal in die Hand nehmen konnte. Frank Diesner und seine Kollegen hatten viel zu tun, um alle Fragen und Kaufwünsche zu erfüllen. Abgerundet wurde das familiäre Ruhrpott-Event mit Grillstation und kühlen Getränken bei viel Fachgesimpel und netten Gesprächen. Bestimmt wird diese Veranstaltung auch im nächsten Jahr wieder stattfinden.

www.airbrushdesign4you.de



Kai Uzey in Aktion



Miniatürkunstwerke auf Fingernägeln



Künstler feiern Airbrush Artist Day auf der Airbrush Expo Leipzig 2018

Jahrelang war es der Tag der deutschen Einheit am 3. Oktober, den die Künstler und Besucher der Airbrush Expo Leipzig im Rahmen der Modell-Hobby-Spiel Messe feiern konnten. Diesmal gibt es während des Messezeitraums einen anderen, für die Airbrush-Künstler wichtigen Feiertag: Den Airbrush Artist Day am 6. Oktober, an dem Airbrush-Künstler weltweit den 135. Geburtstag des „Air Brush“ Gerätes feiern. Zu diesem Anlass hat sich der Airbrush-Fachverband e.V., der Organisator der Ausstellung, auch etwas ganz Besonderes ausgedacht: Er verleiht erstmals den Airbrush Expo Award, bei dem die Besucher vor Ort per Abstimmungskarte ihr Lieblingswerk unter den ausgestellten und nominierten Kunstwerken wählen. Am Freitag und Samstag kann abgestimmt werden, am Sonntag Nachmittag findet dann die Preisverleihung statt. Für den Künstler und auch für die teilnehmenden Besucher gibt es tolle kreative Preise wie z.B. Airbrush-Geräte, Plotter, Airbrush-Startersets, Farbsets und Kunstbücher zu gewinnen, die von den Firmen Harder & Steenbeck, Createx, Airbrush-City, Tropical Airbrush, Theatermakeup.de und Airbrush Step by Step gesponsert werden.

Mit Sicherheit wird die Wahl zum Airbrush Expo Award nicht einfach werden, denn die mehr als 20 Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland und Ungarn sind wahre Meister ihrer Zunft. Stefan Bleyl und Frank-M. Stahlberg erzählen zum Beispiel mit ihren fantastischen Bildern spannende und tiefgründige Geschichten, die zum Nachdenken anregen.

Markus Ehmke, Michael Jänicke und Vera Sistig werden die Besucher mit ihren charmanten und extrem realistischen Personen- und Tierporträts beeindrucken. Bodypainting gibt's bei Enrico

Lein, der seine Modelle mit Farbe und selbstmodellierten Latexteilen in fantastische und zauberhafte Wesen verwandelt. Pia Achtenhagen zeigt an ihrem Stand außerdem ihre großartigen selbstgebauten und -bemalten Tiermodelle – von Schildkröten, über geflügelte Pferde bis hin zu gefährlichen Drachen. Um putzige Wesen geht es auch in den Werken von Jörg Schlonies, der seine Trolle und Kobolde digital erschafft. Eines der Highlights wird sicherlich auch der bemalte Alfa Romeo Mito des Ungarn Mike Tamas. Aber auch die anderen Künstlerinnen und Künstler legen sich mit fotorealistischen Bildern, ansprechenden Motiven und verschiedensten bemalten Untergründen ins Zeug, um den begehrten Airbrush Expo Award zu gewinnen.

ASBS Chefredakteur Roger Hassler und der ehemalige Airbrush-Fachhändler Manfred Krätzmann bieten am Stand des Airbrush-Fachverbandes an allen drei Tagen einstündige Airbrush-Workshops an. Weiteres Know-How und auch Geräte, Farben und Zubehör zum Kauf gibt es in Halle 5 bei Harder & Steenbeck, Tropical Airbrush, Airbrush4you, Theis Airbrush und Createx. Dort sind u.a auch die Künstler Marcus Eisenhuth und Holger Schmidt zu Gast.

Die Airbrush Expo Leipzig 2018 und die Modell-Hobby-Spiel sind vom 5.-7. Oktober 2018 jeweils von 9-18 Uhr bzw. am Sonntag von 9-17 Uhr geöffnet.

www.airbrush-expo.de



Gemeinschaftsbild auf der Airbrush Expo 2017



Einstündige Crashkurse auch in diesem Jahr

Deutschland

nach PLZ sortiert

Hersteller



Tropical Airbrush & Tattoo
Professionelle Airbrush-Schablonen
für Bodypainting & Tattoo
Design- & Sonderanfertigungen
Lasergeschnitten
Groß- & Einzelhandel, Onlineshop
Tel. +49 (0)30-20286522
www.tropical-airbrush.com



H.Schmincke & Co. GmbH & Co. KG
Airbrush: Farben, Hilfsmittel +
Kästen, Künstlerfarben aller Art
Otto-Hahn-Str. 2
40699 Erkrath
Tel. +49 (0)211 25090
Fax +49 (0)211 2509461
info@schmincke.de
www.schmincke.de

Großhändler



Alles, was Kunst braucht.
• Mehr als 26.000 Artikel
zu dauerhaft günstigen Preisen
• 41 Niederlassungen
• Bilderrahmen & Einrahmungsservice
• Bücher und Medien
• Webshop unter www.boesner.com



Onlineshop für Schablonen jeglicher Art
- Herstellung & Verkauf von Schablonen
- für Groß u. Einzelhandel
- Große Auswahl an Schablonen
- Wunsch Schablonen Anfertigung

Tel: +49(0)4791 9090493 ab 17 Uhr
kss@airbrush-schablonen.net
www.airbrush-schablonen.net

Theatermakeup.de

Spezialeffektfarben und Zubehör
für Airbrush, Makeup, Bodypainting
Herstellung, Groß- und Versandhandel
Haus 4, Lübarser Str. 40-46
13435 Berlin
Tel. +49 (0)30 44041001
info@theatermakeup.de
www.theatermakeup.de



Geckler – Qualität u. Service seit 1948
• Herstellung • Fabrikverkauf
• Grosshandel • IWATA-Vertrieb
Stuttgarterstr. 110
73054 Eisingen
Tel. +49 (0)7161 9881320
Fax +49 (0)7161 9881321
info@topair.de
www.topair.de



Das Fachgeschäft mit
Service und Qualität für
Airbrush- und Modellbaubedarf
Industriestr. 14a
29389 Bad Bodenteich
Tel. +49 (0)5824 953954
Fax +49 (0)3212 1267653
info@airbrush-city.de
www.airbrush-city.de

Einzelhändler



Airbrush Step by Step Magazin,
Anleitungsbücher und Bildbände
für Airbrush und Digital Painting,
Design- und Verlagsservice
Hamburger Str. 26
21493 Schwarzenbek
Tel. +49 (0)4151 8960920
info@newart.de
www.newart.de



da Vinci Künstlerpinselfabrik
Defet GmbH • 90431 Nürnberg
Tillystraße 39 – 41
Tel. +49 (0)911 961280
Fax +49 (0)911 9612840
order@davinci-defet.com
www.davinci-defet.com



Verkauf und Versand von
Airbrushgeräten, Airbrushfarben, Zube-
hör und Ersatzteilen, Reparatur
Theis – Airbrushservice
Gießelstraße 22
04229 Leipzig
Tel. +49 (0)341 2601134
service@theis-airbrush.de
www.theis-airbrush.de



Fachgeschäft
für sämtliche Airbrushprodukte
Reparaturen + Service
Workshops und Kurse
Kärntener Str. 30-32
45659 Recklinghausen
Tel. +49 (0)2361 36035
info@crazy-scoot.de
www.crazy-airbrush.de



Hersteller Infinity, Evolution, Grafo, Colani,
Ultra und Hansa-Farbspritz-Apparate
Hans-Böckler-Ring 37
22851 Norderstedt
Tel. +49 (0)40 878798930
Fax +49 (0)40 878798931
info@harder-airbrush.de
www.harder-airbrush.de



Fachhändler & Online-Shop
Airbrush-Geräte, -Farben, -Zubehör
Reparatur & Ersatzteile
Auftragsarbeiten
Tel. +49 (0)30-20286522
www.tropical-airbrush.com
Ladengeschäft
Fürstenwalderallee 36
12589 Berlin



Airbrush-Artikel, -Kurse, -Reparaturen
Schablonenservice, Beratung
Martin Epding
Am Jungbornpark 204
47445 Moers
Tel. +49 (0)2841 9798955
Fax +49 (0)2841 9798944
info@kustomstore.de



Europavertrieb von Airbrushfarben
Createx, Wicked, AutoAir, AutoBorne
Autorisierter Iwata Distributeur
Kirchhoffstr. 7
24568 Kaltenkirchen
Tel. +49 (0)4191 88277
Fax +49 (0)4191 85912
info@createx.de
www.createx.de

Theatermakeup.de Peter Richter

Airbrush, Bodypainting
und Spezialeffekte –
Versandhandel + Schulung
Haus 4, Lübarser Str. 40-46
13435 Berlin
Tel. +49 (0)30 44041001
www.theatermakeup.de



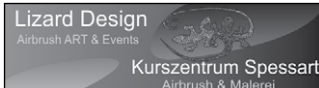
Fachhändler für Airbrush-, Künstler- + Bastelbedarf / Airbrushkurse für Anfänger, Fortgeschrittene, Nail Art Nahering 8-10
55218 Ingelheim
Tel. +49 (0)6132 40504
Fax +49 (0)6132 40604
mail@kreativ-store.de
www.kreativ-store.de



Fachhandel & Onlineshop für Airbrushpistolen und Zubehör, Produktion von Naßschiebedecals u. Schablonen Bayreuther Str. 21
95482 Gefrees
Tel./Fax +49 (0)9254 953442
mail@airbrush-performance.de
www.airbrush-performance.de

Theatermakeup.de Peter Richter

Airbrush Grundkurse - Bodypainting
HD TV Makeup - Airbrush MakeUp
Haus 4, Lübarser Str. 40-46
13435 Berlin
Tel. +49 (0)30 44041001
www.theatermakeup.de



Airbrush-Ausbildung, Seminare, Workshops, anspruchsvolles Kursprogramm Custompainting – Wandgestaltung Auftragsarbeiten für alle Techniken Odenwaldstrasse 12
63825 Schöllkrippen
Tel. +49 (0)6024 6394343
www.airbrush-kurszentrum.de
www.lizardairbrush.de



Fachhandel für Airbrush von A bis Z, Hersteller von ArtisticLife-Produkten Shop, Schule und Atelier
Frank Diesner
Poststr. 4
59199 Bönen
Tel./Fax +49 (0)2383 6159809
f.diesner@t-online.de
www.airbrushdesign4you.de



Ihr Partner für Airbrush
Airbrush Akademie
Kettelerstr. 22a
97424 Schweinfurt
Tel. +49 (0)9721 4742080
Freecall 0 800 0 AIRBRUSH
info@airbrush4you.de
www.airbrush4you.de



Für Anfänger & Fortgeschrittene mit wechselnden Dozenten direkt beim Hersteller.
Hans-Böckler-Ring 37
22851 Norderstedt
Tel. +49 (0)40 878798930
Fax +49 (0)40 878798931
info@harder-airbrush.de
www.harder-airbrush.de



Airbrush Grund & Haupt-Studium mit Abschlusszertifikat, Meisterklasse Offenes Atelier mit individueller Betreuung Seminare für Anfänger & Fortgeschrittene Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe, Maxdorf Workshops mit Internationalen Künstlern
Info Tel. +49 (0)179 7475923
www.chili-air.de
n-klug@web.de



Geckler – Qualität u. Service seit 1948
• Herstellung • Fabrikverkauf
• Grosshandel • IWATA-Vertrieb
Stuttgarterstr. 110
73054 Eisligen
Tel. +49 (0)7161 9881320
Fax +49 (0)7161 9881321
info@topair.de
www.topair.de



Airbrush-Seminare für Anfänger & Fortgeschrittene für alle Bereiche in entspannter & professioneller Umgebung Kirchhoffstraße 7
24568 Kaltenkirchen
Tel. +49 (0)4191 88277
Fax +49 (0)4191 85912
info@createx.de
www.createx-workshop.de



Airbrush-Workshops und Schulungen, Spezialschulungen wie Bodypainting, Textildesign, Custompainting, Modellbau, Manga-Zeichnen. Airbrush-Woche. Auto-Union-Ring 11
85101 Lenting
Tel. +49 (0)8456 5530
info@airbrush-akademie-ingolstadt.com
www.airbrush-akademie-ingolstadt.com

Schulen & Seminare

Airbrush-Studio München

Beratung und Versandhandel der Airbrush-Fachhandel seit 1988
Beethovenstraße 9
85521 Ottobrunn
www.h-haider.de
Tel. +49 (0)89 6099708
airbrush@h-haider.de



Tropical Airbrush & Tattoo
Airbrush-Kurse mit individueller Betreuung für Einsteiger- und Fortgeschrittenen Workshop, Textildesign und Bodypainting Einzelstunden auf Nachfrage Fürstenwalderallee 36
12589 Berlin
Tel. +49 (0)30-20286522
www.tropical-airbrush.com

IBKK Kunstschule

Airbrush-Design + Illustration Intensivstudium, Tages- + Abendschule, Atelierarbeitskreise Lohrheidestr. 57
44866 Bochum
Tel. +49 (0)2327 92870
Fax +49 (0)2327 34042
info@ibkk-kunstzentrum.de
www.ibkk-kunstzentrum.de

Airbrush-Atelier Tatjana Bösl

Airbrushkurse für Anfänger und Fortgeschrittene
Regensburger Str. 49
90478 Nürnberg
Tel. +49 (0)911 3479020
Mob. +49 (0)163 8209637
info@airbrush-nuernberg.de
www.airbrush-nuernberg.de



Hersteller von Schablonen & Farben. Fachgeschäft und Custom Paint Studio für Airbrush und Pinstriping.
SK-Brush
Heininger Str. 15
91550 Dinkelsbühl
Tel. +49 (0)9851 8998717
info@sk-brush.de
www.sk-brush.de



Airbrush-Kurse, Digital Painting- und Photoshop-Seminare für Künstler, Inhouse-Schulungen, Lehrer- und Dozentenausbildung Hamburger Str. 26
21493 Schwarzenbek
Tel. +49 (0) 4151 8960920
roger.hassler@newart.de
www.airbrush-kurse.de



Airbrushkurse für Anfänger und Fortgeschrittene; Airbrush, Nailart, Bodypainting & Events Nahering 8-10
55218 Ingelheim
Tel. +49 (0)6132 40504
Fax +49 (0)6132 40604
airbrushkurse@kreativ-store.de
www.kreativ-store.de

Künstler & Dienstleister

Kockis Airbrush

Kunst und Handel der Airbrushsparte
Steenknüll 12
24598 Boostedt
Tel. +49 (0)4393 2537
Fax +49 (0)4393 969274
info@kockis-airbrush.de
www.kockis-airbrush.de

Belgien

nach PLZ sortiert

Einzelhändler



Online shop for airbrush,
spare parts, paints and fine arts.
Evolution, Infinity, Grafo,
Hansa, Badger, Sotar, Effe,
Olympos, Paasche, Golden
Email: info@obeeliks.com
www.obeeliks.com

Airbrush Stef
AIRBRUSH & CUSTOMPAINT SHOP



Store and Online Shop for airbrush,
spare parts, paints and fine arts. Auto-
rized dealer for Iwata, Artool, Createx
paints,...
Hagenlei 12, B-2900 Schoten
Phone: +32 (0)496 986871
mouseketiers@pandora.be
www.airbrushshop.be

Italien

nach PLZ sortiert

Hersteller

Anest Iwata Strategic Center Srl

European Distributor of Iwata,
Medea and Artool range of products,
and painting spray equipments
C.so Vigeveno 46
10155 Torino, Italy
Tel. +39 (0)11 2274438
Fax +39 (0)11 851944
info@airbrush-iwata.com
www.airbrush-iwata.com

Österreich

nach PLZ sortiert

Einzelhändler



SPRITZWERK.AT
★ est. 2009 ★
Airbrush Shop - Magazine - Atelier

Der Onlineshop in Österreich
Obere Fahrenbachstr. 47
8451 Heimschuh
Tel. +43 (0)664 2387220
office@spritzwerk.at
www.spritzwerk.at

Schweiz

nach PLZ sortiert

Einzelhändler



Größtes Angebot an
Airbrush-Zubehör in der CH
Online Shop, Airbrushkurse
für Anfänger bis zum Profi
Rigistrasse 30, 5634 Merenschwand
Tel. +41 (0)56 6642794
airbrush-shop@outlook.com
www.airbrush-shop.ch

Schweiz

nach PLZ sortiert

Schulen & Seminare



Seit 1990 bieten wir Kurse für
Einsteiger, Fortgeschrittene,
Nail-Airbrush und Schminkkurse an.
5634 Merenschwand
Tel. +41 (0)56 6642794
airbrush-shop@outlook.com
www.airbrush-shop.ch

AIRBRUSH-DESIGN & BESCHRIFTUNGEN

Kurse – Seminarwochen
– Zubehör – Aufträge – Shop
– Onlineshop – Beschriftungen
Bahnhofstr. 47, 8196 Wil ZH
Tel. +41 (0)44 8693244
Fax +41 (0)44 8868172
airbrushdesign@bluewin.ch
www.airbrushdesign.ch

AIRBRUSH-DESIGN & BESCHRIFTUNGEN

Seit 1994 für Sie da!
Airbrushkurse für Anfänger –
Weiterbildungskurse – Seminarwochen
– Kurse für Modellbauer – Onlineshop
– Shop mit Airbrushfachhandel von A-Z
– Beschriftungen
Bahnhofstr. 47, 8196 Wil ZH
airbrushdesign@bluewin.ch
www.airbrushdesign.ch



Schweizer Airbrush Online-Shop für
Equipment von königlicher Qualität!
Für Hobby wie Profi, von Pistolen
bis Zubehör alles zu unverschämte
tiefen Preisen.
www.AirbrushKing.ch
www.facebook.com/Airbrush.Shop
info@airbrushking.ch

Taiwan

nach PLZ sortiert

Hersteller



Gegründet seit 1978
Kompressoren und Airbrush
4B-03 Taipei World Trade Center
No.5 Sec.5 HsinYi Rd, Taipei,
Taiwan 11011
Tel. +886.2.2345.1868
Fax +886.2.2345.3162
Info@Sparmax.com.tw
www.Sparmaxair.com

ACSarts
Beschriftungen Airbrush Fotografie

Airbrush-Seminarwochen,
Auftragsarbeiten,
Custompainting,
Fotografie, Beschriftungen.
Dorfstr.16, 5272 Gansingen AG
Tel. +41 (0)78 7460770
Tel. +41 (0)78 7460771
info@acs-arts.com
www.acs-arts.com



ANZEIGENWERBUNG IN DER AIRBRUSH STEP BY STEP

Infos unter:

<http://airbrush-magazin.de/anzeigeninformationen>
Tel.: 04151 8960920



IMPRESSUM

newart medien & design

Roger Hassler/Katja Hassler
Hamburger Str. 26
21493 Schwarzenbek
Tel. +49 4151 8960920
Fax +49 4151 8960921
Mail info@airbrush-magazin.de
Web www.airbrush-magazin.de
www.facebook.com/airbrushstepbystep
WhatsApp +49 1520 7879744

VDZ-Nr.: 73092
ISSN: 1863-7426

Chefredaktion:

Roger Hassler (V.i.S.d.P.)

Redaktion:

Katja Hassler, Theresa Johns

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Dru Blair, Ed Hubbs, Thomas Wiegand, Mike Tamas, Aerobrothers, Inessa Zhukova, Lies Maria Wilhelm, Jenn Mayberry, Georg Huber, Matt Andrews, Roger Hassler, Harald Färber

Grafik / Fotos (soweit nicht anders angegeben):
Roger Hassler, Christina Hugo, Frank Dobbelt

Druck:

Westermann Druck GmbH
Georg-Westermann-Allee 66
38104 Braunschweig
www.westermann-druck.de

Anzeigen & Vertrieb:

Katja Hassler
Mail vertrieb@newart.de
anzeigen@airbrush-magazin.de

Abonnementbetreuung:

Airbrush Step by Step Leserservice
PressUp GmbH
Postfach 701311
22013 Hamburg
Tel. +49 40 386666325
Fax +49 40 386666299
Mail abo@airbrush-magazin.de

Airbrush Step by Step erscheint zweimonatlich.
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2018.

Verkaufspreis:

Einzelausgabe:
D: 6,90 Euro
CH: 13,50 CHF
NL/BE/LUX: 8,10 Euro
A/int.: 7,90 Eur

Alle Ausgaben erhältlich unter:
www.airbrush-zeitschrift.de

Das Copyright für alle Beiträge liegt beim Verlag. Nicht namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, oder jegliche Form der Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt.

Für unverlangt eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts, sofern keine anderen Vereinbarungen vorliegen. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online und offline ohne zusätzliche Vergütung.

Autoren und Urheber eingesandter Texte und Bilder haften für jegliche Urheber- und Persönlichkeitsrechtsverletzungen, die durch die Veröffentlichung eintreten können.

Im nächsten Heft erwartet Sie:



Goblin Queen

Michael Calandras Fantasy Kunst ist immer wieder überraschend. Er stattet seine weiblichen Charaktere mit zahlreichen Details aus, die immer wieder zum genauen Hinschauen und Entdecken einladen. Gut oder böse? Das muss der Betrachter selber entscheiden.



Amit

Zierlich und schüchtern wirkt die junge Tänzerin im Werk des israelischen Künstlers Elad Yehezkel. Schicht für Schicht hat er die sanften Farben und feinen Texturen aufgebaut, die dennoch einen kräftigen Kontrast zum schwarzen Hintergrund bilden.



Das gesunde Eis

Fast 8 Kilo Eis isst jeder Deutsche pro Jahr – im Jahrhundertsommer 2018 vielleicht sogar noch mehr. Wie wäre es denn mal mit einer gesunden, aber ebenso farbenfrohen Alternative? Wolfgang Gerstemeier serviert knackiges Gemüse in der Waffel. Guten Appetit!



Warrior Art aus Peru

Die Custom Paintings von Larry Espino sind extrem detailliert, präzise und haben eine unglaubliche Tiefe. Kaum jemand wird da vermuten, mit welchen Schwierigkeiten der Airbrush-Künstler aus Peru bei seinem Hobby zu kämpfen hat. Denn brauchbares Airbrush-Material gibt es in Peru nicht....

Exklusives Downloadcenter unter:
www.airbrush-magazin.de
Passwort: C3PO

AUFGEPASST!

**Das nächste Heft erscheint
am 29. November 2018!**

1 JAHR AIRBRUSH KREATIVITÄT FREI HAUS

- 6 Hefte pro Jahr, vollgepackt mit Airbrush-Kunst, -Techniken, News und Tipps
- Lieferung frei Haus, i.d.R. noch vor Verkaufsstart
- Keine Extra-Kosten, Versandkosten inklusive
- Keine Ausgabe mehr verpassen
- Wählen Sie aus 2 verschiedenen Geschenk-Angeboten



SO EINFACH GEHT'S:

1. Online: Besuchen Sie unsere Webseite unter www.airbrush-magazin.de/shop
2. E-Mail: Senden Sie uns eine E-Mail an abo@airbrush-magazin.de
3. Schicken Sie den Bestellcoupon an:
Airbrush Step by Step Leserservice
PressUp GmbH, Postfach 70 13 11,
22013 Hamburg, Fax: +49 40 386666299



☐ Ich möchte 6 Ausgaben „AIRBRUSH STEP BY STEP“ zum Vorteilspreis von 37,50 € (Deutschland) / 49,50 € (Europa) abonnieren. *

Ich wähle als Dankeschön:

- ☐ Das Buch „Airbrush & Modellbau“
- ☐ 7 statt 6 Ausgaben Airbrush Step by Step

Ich bezahle ☐ bequem per Bankeinzug ☐ auf Rechnung

Name

Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ Wohnort

Telefon E-Mail

Datum, Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige newart medien & design GbR bzw. deren beauftragten Abo-Dienstleister, die PressUp GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der newart medien & design GbR bzw. deren beauftragten Abo-Dienstleister, die PressUp GmbH, auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Gläubiger-ID: DE32ZZZ00000516888 - Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mitgeteilt.

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Datum, Unterschrift

* Die Lieferung beginnt nach Zahlungseingang mit der nächsten Ausgabe. Sollte das Abonnement nicht innerhalb von 4 Wochen nach Erhalt des letzten Hefes gekündigt werden, verlängert es sich jeweils jährlich um weitere 6 Ausgaben. Das Abonnement kann innerhalb von 2 Wochen ab Bestelldatum ohne Begründung beim Verlag schriftlich oder durch Rücksendung der erhaltenen Zeitschriften widerrufen werden.



International Celebration Day

**Be part of this passion
called airbrushing!**



Share your activities on / Teile Deine Aktion unter
www.airbrushartistday.com – Facebook: Airbrush Artist Day
#airbrushartistday